

Stereo Cassette Deck

Bedienungsanleitung _____ **DE**

Gebruiksaanwijzing _____ **NL**

Bruksanvisning _____ **SE**

Istruzioni per l'uso _____ **IT**

Manual de instruções _____ **PT**

TC-RE340

TC-KE240

VORSICHT

Um Feuergefahr und die Gefahr eines elektrischen Schlages zu vermeiden, darf das Gerät weder Regen noch Feuchtigkeit ausgesetzt werden.

Um einen elektrischen Schlag zu vermeiden, darf das Gehäuse nicht geöffnet werden.
Überlassen Sie Wartungsarbeiten stets nur einem Fachmann.

Herzlichen Glückwunsch!

Wir beglückwünschen Sie zum Kauf dieses Sony Stereo-Cassettendecks. Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen, lesen Sie die Anleitung bitte sorgfältig durch. Bewahren Sie sie zum späteren Nachschlagen gut auf.

Zu dieser Anleitung

Diese Anleitung behandelt die Modelle TC-RE340 und KE240. Die Modellnummer ist an der Rückseite Ihres Geräts angegeben. Die Abbildungen in dieser Anleitung zeigen das Modell TC-RE340. Auf eventuelle Unterschiede wird deutlich in der Anleitung hingewiesen (beispielsweise durch „nur bei TC-RE340“).

Modellunterschiede

Die Tabelle weiter unten zeigt die wesentlichen Unterschiede der zwei in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Modelle. Überprüfen Sie bitte die Tabelle, um vor der ersten Inbetriebnahme Ihres Cassettendecks festzustellen, ob die beschriebenen Funktionen für Ihr Gerät zutreffen.

	Modell	RE340	KE240
Funktion			
Auto-Reverse		•	
Dolby HX Pro		•	
Automatischen Kalibrierung		•	

Konventionen innerhalb dieses Handbuchs

- Die Beschreibungen innerhalb dieser Bedienungsanleitungen beziehen sich auf die Funktionselemente des Cassettendecks. Analog hierzu gelten die Funktionselemente der optionalen Fernbedienung (nicht mitgeliefert).
- Die folgenden Symbole werden verwendet:



Kennzeichnet eine Operation, für die die gesonderte Fernbedienung (nicht mitgeliefert) erforderlich ist.



Kennzeichnet zusätzliche Tips und Informationen zur Bedienung.

INHALTSVERZEICHNIS

Vorbereitung

- Nach dem Auspacken 4
 - Anschluß 4
-

Wiedergabe 5

Aufnahme 6

Zusätzliche Wiedergabefunktionen

- Suchbetrieb: Multi-AMS, Auto Play und Memory Play 8
-

Zusätzliche Aufnahmefunktionen

- Automatische Kalibrierung von Vormagnetisierung und Aufnahmepegel (nur bei TC-RE340) 9
 - Automatische Einstellung des Aufnahmepegels (Auto Rec Level) 10
 - Ein- und Ausblendung (Fader) 11
 - Einfügen von Leerstellen während der Aufnahme (Record Muting) 11
 - Synchron-Aufnahme mit einem CD-Spieler über A1II-Steuerkabel 12
 - Synchron-Aufnahme mit einem CD-Spieler über Fernbedienung 13
-

Sonstiges

- Zur besonderen Beachtung 14
 - Hinweise zu den Cassetten 14
 - Reinigen und Entmagnetisieren 15
 - Störungsüberprüfungen 16
 - Technische Daten 17
 - Glossar 18
-

Stichwortverzeichnis 18

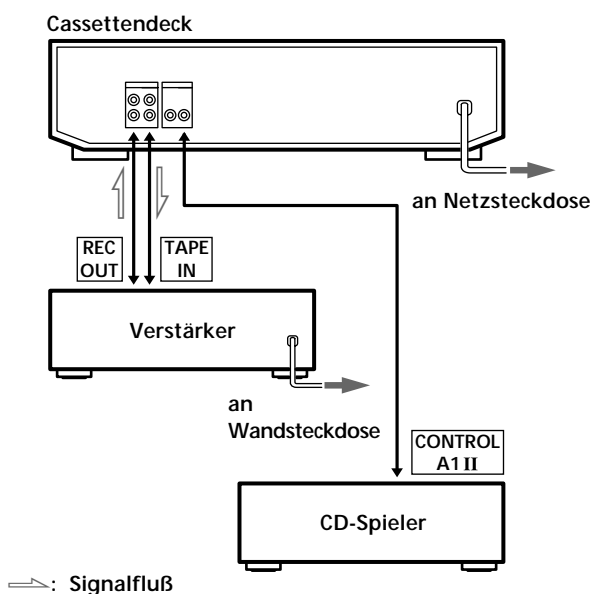
Nach dem Auspacken

Vergewissern Sie sich, daß die folgenden Teile zum Lieferumfang gehören:

- Audio-Verbindungskabel (2)

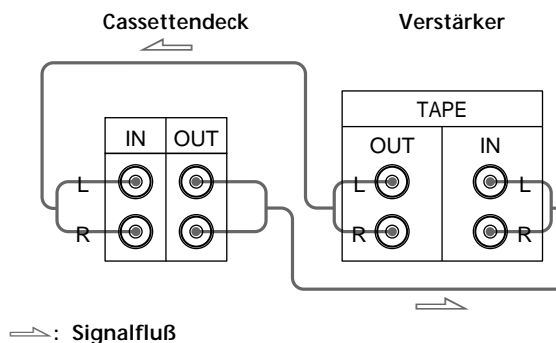
Anschluß

Schließen Sie das Cassettendeck wie im nachfolgend beschriebenen an einen Verstärker oder einen CD-Spieler mit CONTROL A1II-Buchsen an. Vor dem Anschließen schalten Sie alle Geräte aus.



Auf richtigen Anschluß achten

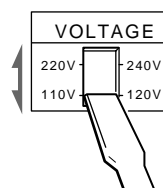
- Anschlüsse an einen Verstärker
Schließen Sie den Verstärker über die mitgelieferten Kabel an die LINE IN/OUT-Buchsen des Cassettendecks an. Der rechte Kanal ist rot und der linke weiß gekennzeichnet. Achten Sie darauf, die Kanäle richtig miteinander zu verbinden und die Stecker der Kabel fest einzustecken.
Lockerer Anschluß kann Brummen und andere Störgeräusche verursachen.



- Anschluß an einen CD-Spieler mit CONTROL A1II-Buchsen
Lesen Sie hierzu bitte in der Begleitbroschüre zu dieser Bedienungsanleitung.

Einstellen der Betriebsspannung (nur bei Modellen mit Spannungswähler)

Bevor Sie das Netzkabel anschließen, vergewissern Sie sich, daß der Spannungswähler an der Rückseite des Cassettendecks richtig eingestellt ist. Zum Umstellen verwenden Sie einen Schraubenzieher.



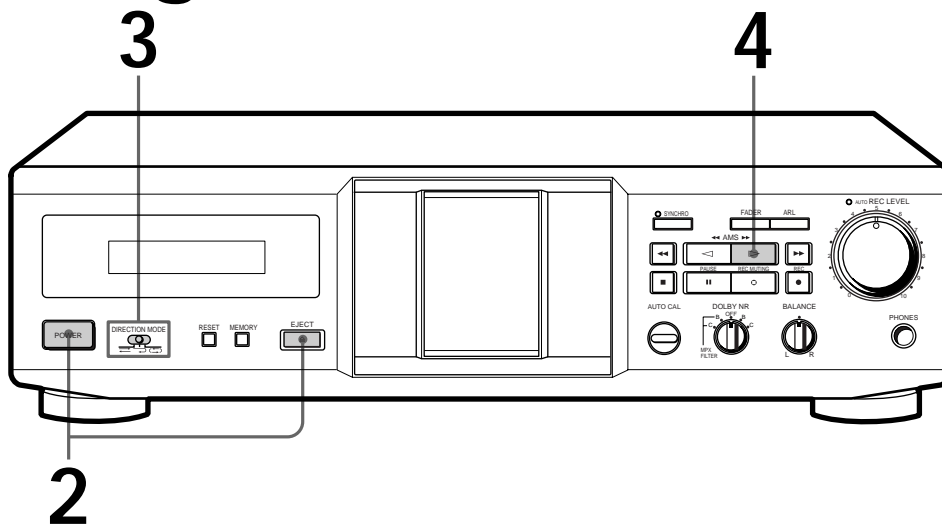
Anschließen des Netzkabels

Schließen Sie das Netzkabel an eine Steckdose an.

Die nächsten Schritte

Das Cassettendeck ist nun betriebsbereit.
Zum grundlegenden Betrieb siehe Seite 5 bis 7; Erklärungen zu den Zusatzfunktionen siehe ab Seite 8.

Wiedergabe



• Zum Anschluß siehe Seite 4.

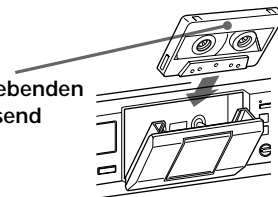
Zur Wiedergabe einer Dolby* NR-codierten Aufzeichnung
Schalten Sie DOLBY NR in dieselbe Position, mit der das Band bespielt wurde — B oder C.
Denken Sie daran, daß die Einstellungen B und C an beiden Seite die gleichen sind, weil der MPX-Filter nur während der Aufnahme arbeitet .

Sie können Kopfhörer an die PHONES-Buchse anschließen

1 Schalten Sie den Verstärker ein, und schalten Sie ihn auf Bandbetrieb.

2 Drücken Sie POWER gefolgt von EJECT , um den Cassettenhalter vollständig zu öffnen, und legen Sie die Cassette ein.

Mit der wiederzugebenden Seite zu Ihnen weisend



3 Stellen Sie DIRECTION MODE wie folgt ein (nur bei TC-RE340).

Zur Wiedergabe von	Position
einer Seite	
beide Seiten einmal	
beiden Seiten nacheinander*	

* Nach fünf Durchgängen stoppt das Deck automatisch.

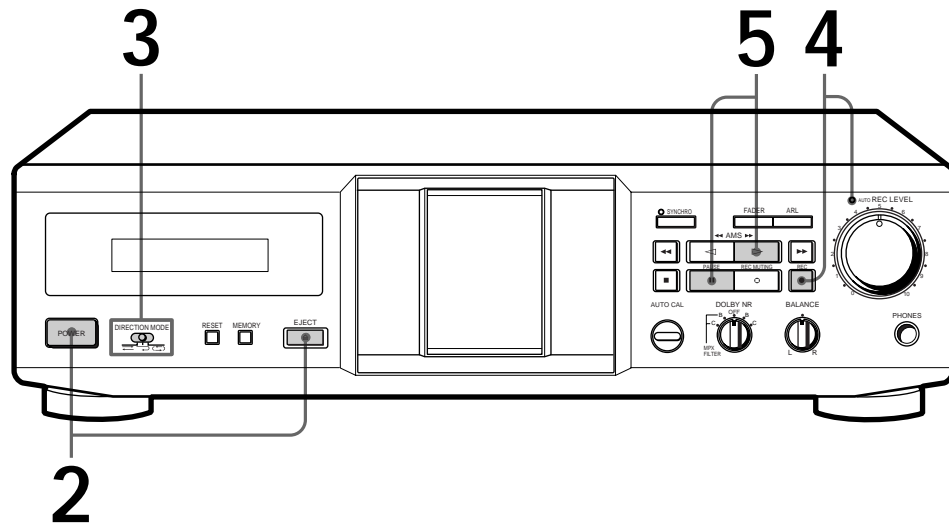
4 Drücken Sie .
Die Wiedergabe beginnt. Stellen Sie nun die Lautstärke am Verstärker wunschgemäß ein.

Drücken Sie nicht bei laufendem Band POWER oder EJECT , denn sonst wird das Band beschädigt.

Zum	Drücken Sie
Stoppen der Wiedergabe	
Starten der Wiedergabe an der Reverseseite (nur bei TC-RE340)	
Umschalten auf Pause	PAUSE . Durch erneutes Drücken dieser Taste kann die Wiedergabe fortgesetzt werden.
Vorspulen oder Zurückspulen	oder bei gestopptem Deck
Herausnehmen der Cassette	EJECT nach Stoppen der Wiedergabe


* „DOLBY“, das doppel D symbol und „HX Pro“ sind Warenzeichen der Dolby Laboratories Licensing Corporation.

Aufnahme

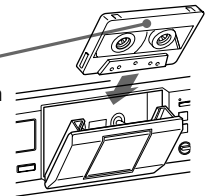


• Zum Anschluß siehe Seite 4.




1 Schalten Sie den Verstärker ein, und geben Sie die Signalquelle, die aufgenommen werden soll, wieder.

2 Drücken Sie POWER, gefolgt von EJECT , und das Cassettenfach vollständig zu öffnen, und legen Sie eine Cassette ein.

Mit der zu bespielenden Seite zu Ihnen weisend




3 Stellen Sie DIRECTION MODE wie folgt ein (nur bei TC-RE340).




Zum Aufnehmen auf	Position
eine Seite	
beide Seiten einmal*	
beide Seiten*	


* Am Ende der Reverseseite endet die Aufnahme.

4 Drücken Sie REC ●.

Die Anzeige AUTO blinkt, und das Deck stellt den Aufnahmepegel automatisch ein (siehe Seite 10). Sobald der AUTO-Indikator kontinuierlich leuchtet, können Sie die Wiedergabe der Signalquelle stoppen. Zur manuellen Einstellung des Aufnahmepegels siehe „Zur manuellen Einstellung des Aufnahmepegels“ auf Seite 7.


Drücken Sie nicht bei laufendem Band POWER oder EJECT , denn sonst wird das Band beschädigt.


 Wenn  in Schritt 4 aufleuchtet (nur bei TC-RE340) Drücken Sie  einmal, um die Bandlaufrichtung umzukehren, bevor Sie zu Schritt 5 weitergehen.

 Zum Schutz gegen versehentliches Löschen Brechen Sie das (die) Löschschildplättchen der Cassette heraus (siehe Seite 14).

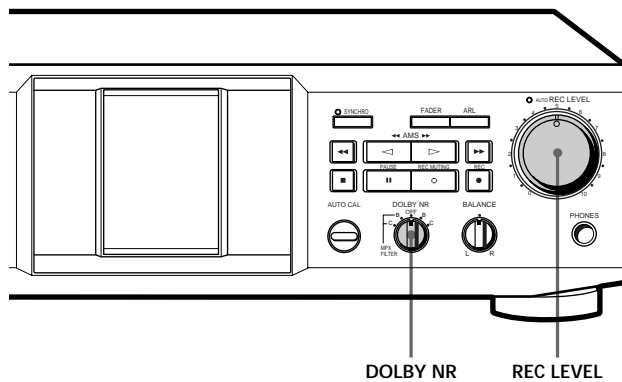
5 Drücken Sie PAUSE **||** oder **▷**.
Die Aufnahme beginnt.

6 Starten Sie die Wiedergabe der Signalquelle.

Zum	Drücken Sie
Stoppen der Aufnahme	■
Starten der Aufnahme auf Reverseseite (nur bei TC-RE340)	◁ zweimal in Schritt 5
Umschalten auf Pause	PAUSE . Durch erneutes Drücken der Taste kann die Aufnahme fortgesetzt werden.
Herausnehmen der Cassette	EJECT  nach Stoppen der Aufnahme

 Dolby HX Pro* wird für den Aufnahmebetrieb automatisch aktiviert (nur bei TC-RE340). Bei der Aufnahme werden Verzerrungen und Rauschen im Hochfrequenzbereich reduziert. Die mit diesem System erzielten Vorzüge bleiben auch bei der Wiedergabe auf einem Gerät ohne HX Pro erhalten.

Funktionselemente für weitere Funktionen



Zur Aufnahme mit Dolby NR-Rauschverminderungssystem

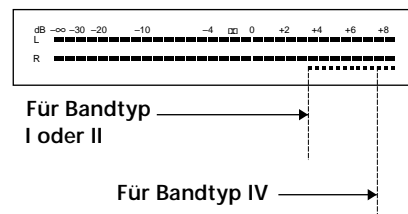
Drehen Sie DOLBY NR vor Beginn der Aufnahme nach rechts auf die gewünschte Position — B oder C .

Zur Aufnahme von UKW-Sendungen mit Dolby NR

Drehen Sie DOLBY NR vor Beginn der Aufnahme nach links auf die gewünschte Position (B oder C mit MPX FILTER). Durch das Multiplexfilter wird eine einwandfreie Funktion der Dolby-Rauschverminderung gewährleistet. (Einzelheiten zum Multiplexfilter finden Sie im „Glossar“ auf Seite 18.)

Zur manuellen Einstellung des Aufnahmepegels


Nach dem Drücken von REC ● in Schritt 4 auf Seite 6 drehen Sie REC LEVEL so, daß die Spitzenpegel im Pegelmeter den für den jeweiligen Bandtyp empfohlenen Wert erreichen. Stoppen Sie die Wiedergabe der Signalquelle nach erfolgter Einstellung, und fahren Sie dann mit Schritt 5 fort.



Hinweis

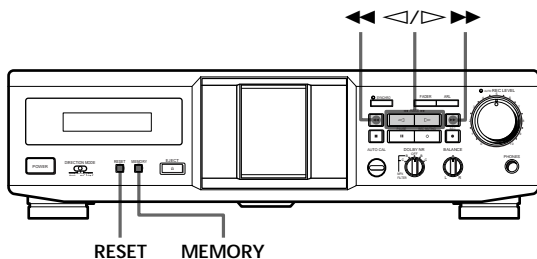
Selbst nach dem Aussteuern des Aufnahmepegels kann es u.U. zu Klangverzerrungen an der Aufnahmequelle kommen. Drehen Sie in einem solchen Fall den REC LEVEL-Regler nach links, um den Aufnahmepegel abzusenken.

* HX Pro headroom extension stammt von Bang & Olufsen und ist hergestellt unter lizenz von Dolby Laboratories Licensing Corporation.

„DOLBY“, das doppel D symbol  und „HX Pro“ sind Warenzeichen der Dolby Laboratories Licensing Corporation.

Suchbetrieb: Multi-AMS, Auto Play und Memory Play

Mit der Multi-AMS-Funktion (AMS = Automatic Music Sensor) kann ein um bis 30 Titel weiter vorne oder hinten liegender Titel und mit der Auto Play-Funktion der Bandanfang schnell aufgefunden werden. Mit der Memory Play-Funktion gelingt darüber hinaus die direkte Lokalisierung einer zuvor gespeicherten Bandposition.



Hinweis

Die Richtungsanzeige des Decks überprüfen. Beim Suchen auf der Cassetten-Reverseseite (←) müssen die in Klammern angegebenen Tasten gedrückt werden.

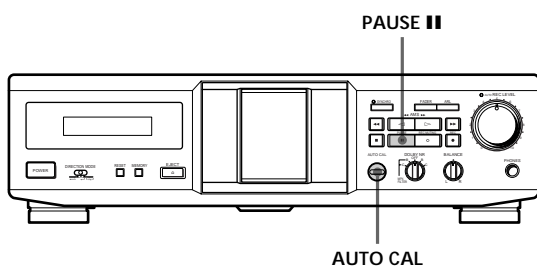
Hinweise

- Die Multi-AMS-Funktion arbeitet in folgenden Fällen möglicherweise nicht einwandfrei:
 - Die Leerstelle zwischen den Titeln ist kürzer als vier Sekunden.
 - Innerhalb des Titels befindet sich eine Passage mit niedriger Frequenz oder sehr niedrigem Pegel.
 - Rechter und linker Kanal weisen sehr unterschiedlichen Pegel auf.
- Auch bei auf → oder ← gehendem DIRECTION MODE-Wähler stoppt das Band beim Multi-AMS-Suchbetrieb am Ende der momentanen Cassettenseite (nur bei TC-RE340).
- Beim Ausschalten des Cassettendecks schaltet der Bandzähler auf „00 00“ zurück.

Funktion	Zu drückende Taste
Suchen des Anfangs von nachfolgenden Titeln (Multi-AMS)	▶▶ oder ◀◀ wiederholt während der Wiedergabe drücken. Um beispielsweise den zwei Stellen weiter vorausliegenden Titel aufzusuchen, die Taste zweimal drücken.
Suchen des Anfangs des laufenden Titels (Multi-AMS)	◀◀ oder ▶▶ einmal während der Wiedergabe drücken.
Suchen des Anfangs eines zurückliegenden Titels (Multi-AMS)	◀◀ oder ▶▶ wiederholt während der Wiedergabe drücken. Um beispielsweise den zwei Stellen zurückliegenden Titel aufzusuchen, die Taste dreimal drücken.
Suchen des Bandanfangs (Auto Play)	Die MEMORY-Taste wiederholt drücken, bis „M“ im Display erlischt. Dann ▶ oder ◀ gedrückt halten und gleichzeitig ◀◀ oder ▶▶ drücken.
Suchen eines bestimmten Bandpunktes (Memory Play)	Die MEMORY-Taste wiederholt drücken, bis „M“ im Display erscheint. Beim Erreichen des zu speichernden Bandpunktes den Zähler durch Drücken von RESET zurückstellen. Um später am gespeicherten Punkt automatisch die Wiedergabe zu starten, ▶ oder ◀ gedrückt halten und gleichzeitig ◀◀ oder ▶▶ drücken. (Wenn nur ◀◀ oder ▶▶ gedrückt wird, stoppt das Band am Zählerstand „00 00“.)

Automatische Kalibrierung von Vormagnetisierung und Aufnahmepegel (nur bei TC-RE340)

Das automatische Bandtyp-Erkennungssystem dieses Decks (ATS, Automatic Tape Selection) stellt zwar die Entzerrung und die Vormagnetisierung für die generellen Bandtypen automatisch ein, aber oft lassen sich durch die im folgenden beschriebene automatische Kalibrierung noch bessere Resultate erzielen.



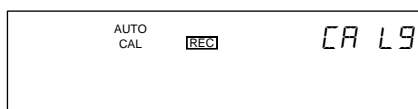
- 1 Legen Sie die Cassette, auf die aufgenommen werden soll, ein.
Vergewissern Sie sich, daß das Löschsutzplättchen der Cassette nicht herausgebrochen wurde.

- 2 Drücken Sie AUTO CAL, bis „CAL“ im Display erscheint.

Hinweis

Wenn die Löschsutzlamelle für die betreffende Seite entfernt worden ist (siehe Seite 14), blinkt „AUTO CAL“ im Display dreimal, und automatische Eichung ist nicht möglich.

- 3 Drücken Sie PAUSE II, um den automatische Kalibriervorgang einzuleiten.
Der Vorgang der automatischen Kalibrierung beginnt (z.B. Aufnahme von Testsignalen, Rückspulen und Wiedergabe).
Während der Kalibrierung wechselt der Zähler von 9 auf 0.



Nach Abschluß der Kalibrierung wird das Band auf seine ursprüngliche Position zurückgespult, der normale Zählerstand wieder angezeigt und das Band stoppt.

- 4 Starten Sie die eigentliche Aufnahme (siehe Seite 6).

Zum Abbrechen der automatischen Kalibrierung Drücken Sie ■

Wenn „AUTO CAL“ durchgehend blinkt

Dies bedeutet, daß die automatische Kalibrierung aus einem der folgenden Gründe unterbrochen wurde:

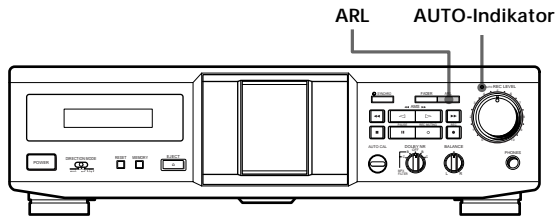
- Das Bandende wurde erreicht. Drehen Sie die Cassette um oder spulen Sie das Band zurück, damit genügend Platz zur Aufnahme der Testsignale vorhanden ist.
- Das Band ist beschädigt oder die Köpfe sind verschmutzt. Legen Sie eine andere Cassette ein oder führen Sie eine Kopfreinigung oder Kopfmagnetisierung durch. (Siehe Seite 14)

Aktualisieren der Kalibrierungs-Einstellung

Solange das Cassettendeck nicht ausgeschaltet wird, bleiben die Kalibrierungsdaten gespeichert und werden bei Einlegen einer Cassette des gleichen Bandtyps (I, II oder IV) abgerufen. „AUTO CAL“ erscheint im Display um anzuzeigen, daß für den betreffenden Bandtyp Kalibrierungsdaten vorliegen. Es empfiehlt sich jedoch, die automatische Kalibrierung beim Einlegen einer neuen Cassette zu wiederholen, weil selbst bei gleichem Bandtyp die Bändeigenschaften geringfügig voneinander abweichen. Vor jeder neuen Kalibrierung löschen Sie bitte die vorhandenen Kalibrierungsdaten durch Drücken von AUTO CAL, so daß die Anzeige „AUTO CAL“ im Display erlischt. Starten Sie dann mit Schritt 2 wie oben für die automatische Kalibrierung beschrieben.

Automatische Einstellung des Aufnahmepegels (Auto Rec Level)

Die Auto Rec Level-Funktion mißt automatisch den Spitzenpegel und nimmt eine entsprechende Einstellung des Aufnahmepegels vor.



Die Funktion Auto Rec Level ist normalerweise wirksam, wenn nach dem unter „Aufnahme auf eine Cassette“ auf Seite 6 beschriebenen Verfahren aufgenommen wird.

Zum Ausschalten der Auto Rec Level-Funktion

Drücken Sie ARL oder drehen Sie REC LEVEL, so daß der AUTO-Indikator erlischt. Wenn Sie dies während des Aufnahmebetriebs tun, wird die Auto Rec Level-Funktion zwar ausgeschaltet, die Aufnahme aber fortgesetzt.

Zum Stoppen der Aufnahme

Drücken Sie ■

Wie die Auto Rec Level-Funktion den Aufnahmepegel einstellt

Die Einmessung dauert solange, wie der AUTO-Indikator blinkt. Der Aufnahmepegel wird dabei so hoch wie möglich eingestellt, ohne daß Tonverzerrungen auftreten. Sollte der Signalpegel nach Beginn der Aufnahme über den eingestellten Wert ansteigen, wird der Aufnahmepegel vom Deck langsam reduziert.

In den folgenden Fällen sollten Sie den Aufnahmepegel mit dem REC LEVEL-Regler manuell einstellen:

- Wenn aufgrund übermäßigen Rauschens keine einwandfreie automatische Einstellung möglich ist.
- Wenn der Pegel der Signalquelle besonders niedrig ist und der Aufnahmepegel nicht zunimmt. Während leiser Passagen in einer Signalquelle wie klassischer Musik wird der Aufnahmepegel nicht genügend hoch eingestellt. Wenn die Signalquelle in anderen Abschnitten hohe Pegel erreicht, spielen Sie solch einen Abschnitt zuerst, um eine optimale Einstellung zu erzielen.
- Wenn der Aufnahmepegel für einen langen Zeitraum nicht verringert wird. Die Auto Rec Level-Funktion arbeitet nicht einwandfrei, wenn versucht wird, eine Signalquelle aufzunehmen, die mittels Graphic Equalizer auf extrem hohe Signalpegel verfremdet wurde.

Für Aufnahmen mit optimalem Aufnahmepegel

- Um Änderungen im Aufnahmepegel nach dem Beginn der Aufnahme zu vermeiden, drücken Sie REC ● in einem Abschnitt wo die Signalquelle mit dem höchsten Pegel abgespielt wird. Das Ergebnis ist eine natürlicher wirkende Aufnahme.
- Wenn Sie die gesamte Signalquelle abspielen, nachdem der AUTO-Indikator in ein Dauerleuchten übergegangen ist, stellt das Deck den Aufnahmepegel auf den Abschnitt mit dem höchsten Signalpegel der Signalquelle ein.

Die Einstellung des Aufnahmepegels bleibt auch nach dem Ende der Aufnahme erhalten

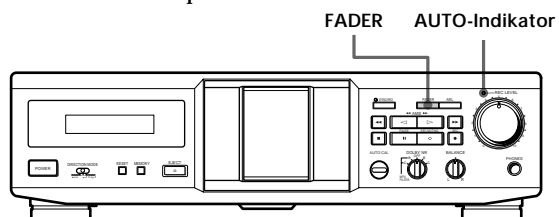
Nach einer Aufnahme mit der Auto Rec Level-Funktion bleibt der AUTO-Indikator weiterhin aufgeleuchtet und der eingestellte Aufnahmepegel bleibt beibehalten. Zum Löschen der Einstellung verfahren Sie wie folgt:

- Drücken Sie ARL, um den AUTO-Indikator auszuschalten.
- Drehen Sie REC LEVEL.
- Schalten Sie das Deck aus.

Ein- und Ausblendung (Fader)

Das Aufnahmesignal kann am Anfang langsam einblendend und am Ende wieder ausgeblendet werden.

So können Sie beispielsweise verhindern, daß ein Titel am Bandende abrupt endet.



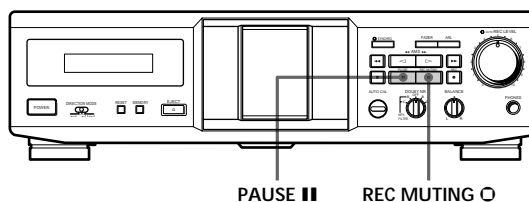
Funktion	Bedienung:
Einblenden	<ol style="list-style-type: none"> 1 Befolgen Sie die Schritte 1 bis 4 unter „Aufnahme“ auf Seite 6. 2 Starten Sie die Wiedergabequelle und drücken Sie FADER an der Stelle, an der die Einblendung beginnen soll. Während des Einblendvorgangs blinkt AUTO-Indikator. Nach dem Einblendvorgang geht bei aktivierter Auto Rec Level-Funktion der AUTO-Indikator in Dauerleuchten über; ansonsten erlischt er.
Ausblenden	Drücken Sie FADER während der Aufnahme an der Stelle, an der die Ausblendung beginnen soll. Nach beendeter Ausblendung blinkt „REC“ im Display und das Deck schaltet auf Pause.











Hinweis

Es ist kein Ein- oder Ausblenden möglich, wenn mit dem REC LEVEL-Regler eine manuelle Einstellung des Aufnahmepegels auf 0 (Minimum) erfolgt ist (siehe Seite 7).

Einfügen von Leerstellen während der Aufnahme (Record Muting)

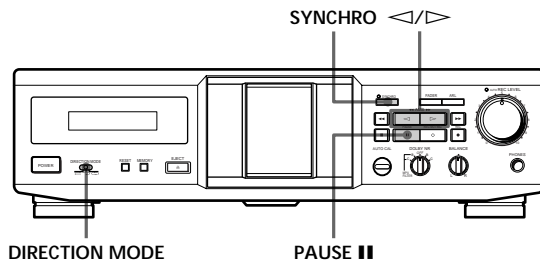
Mit der Record-Muting-Funktion können automatisch viersekündige Leerstellen zwischen Titeln eingefügt werden. Solche Leerstellen ermöglichen anschließend die Lokalisierung von Titelanfängen mittels Multi-AMS-Funktion (siehe Seite 8). Darüber hinaus können Sie mit der Record-Muting-Funktion unerwünschte Passagen ausblenden.



- 1 Befolgen Sie die Schritte 1 bis 5 unter „Aufnahme“ auf Seite 6 und 7. Die Aufnahme setzt ein.
 - 2 Drücken Sie REC MUTING  an der Stelle, an der eine Leerstelle eingefügt werden soll. „REC“ blinkt im Display, und das Band zeichnet eine Leerstelle auf. Nach vier Sekunden leuchtet  konstant auf, und das Deck schaltet auf Aufnahme-Pause um.
 - 3 Drücken Sie PAUSE  oder  um die Aufnahme fortzusetzen.
-  **Zum Erzeugen einer Leerstelle von mehr als vier Sekunden**
Halten Sie REC MUTING  länger gedrückt. Nach vier Sekunden beginnt „REC“ schneller zu blinken. Wenn Sie nun REC MUTING  loslassen, leuchtet  konstant auf und das Deck schaltet auf Aufnahme-Pause um.
Durch Drücken von PAUSE  oder  kann die Aufnahme dann fortgesetzt werden.

Synchron-Aufnahme mit einem CD-Spieler über A1II-Steuerkabel

Durch Drücken der SYNCHRO-Taste können Sie in Verbindung mit einem Sony CD-Spieler, der über das mitgelieferte A1II-Steuerkabel an die CONTROL A1II-Buchsen des Cassettendecks angeschlossen ist, Compact-Discs synchron aufnehmen (nicht mitgeliefert). Das A1II-Steuerkabel unterstützt die erweiterten Funktionen, die mit dem herkömmlichen CD-Synchro-Recording früherer Modelle nicht möglich sind. Einzelheiten über die Möglichkeiten von CONTROL A1II finden Sie im Anhang dieser Bedienungsanleitung.



- 1 Stellen Sie den Signalwähler am Verstärker auf CD-Spieler.
- 2 Legen Sie eine Compact-Disc in den CD-Spieler ein.
- 3 Wählen Sie die Wiedergabebetriebsart (CONTINUE, SHUFFLE oder PROGRAM) am CD-Spieler.
- 4 Legen Sie eine Cassette.
- 5 Wählen Sie die Seite(n), auf die die Aufnahme erfolgen soll (nur bei TC-RE340).

Stellen	Sie DIRECTION MODE auf
eine Seite	⇌
beide Seiten	↶ oder ↷

- 6 Drücken Sie SYNCHRO.

Wenn Ihr CD-Spieler über eine Peak Search-Funktion verfügt

Der Indikator der SYNCHRO-Taste leuchtet auf und der CD-Spieler lokalisiert den höchsten Signalpegel auf der Compact-Disc, während das Cassettendeck die Einstellung des Aufnahmepegels vornimmt. Um die zu bespielende Bandseite für TC-RE340 zu wechseln, drücken Sie \triangleright oder \triangleleft bevor die PegelEinstellung beendet ist.

Anschließend wird die CD-Synchron-Aufnahme gestartet.

Wenn Ihr CD-Spieler nicht über eine Peak Search-Funktion verfügt

Der CD-Spieler schaltet auf Wiedergabe-Pause und das Cassettendeck auf Aufnahme-Pause. Um die zu bespielende Bandseite für TC-RE340 zu wechseln, drücken Sie \triangleright oder \triangleleft bevor die PegelEinstellung beendet ist. Drücken Sie PAUSE || am Cassettendeck, um die Synchron-Aufnahme zu starten.

Zum Stoppen der CD-Synchron-Aufnahme

Drücken Sie \blacksquare am Cassettendeck oder am CD-Spieler.

- Sie können den CD-Spieler mit einer gesonderten Fernbedienung (nicht mitgeliefert) steuern
Zum Starten der Wiedergabe am CD-Spieler drücken Sie zweimal || für Wiedergabe-Pause einmal; zur Lokalisierung von Titeln drücken Sie \lll oder \ggg

- Wenn der Indikator der SYNCHRO-Taste nach raschem Blinken erlischt
Dies bedeutet, daß das/die Löschschilderplättchen der eingelegten Cassette(n) entfernt ist/sind.

- Bandlänge für die Aufnahme
Mitunter sind einzelne Titel auf einer Compact-Discs, häufig auch bei klassischer Musik, länger als eine Bandseite. Nehmen Sie in einem solchen Fall die Aufnahme manuell vor.

- Beim Starten der Aufnahme in der Bandmitte
Eine neu eingelegte Cassette wird vom Cassettendeck grundsätzlich als an den Bandanfang zurückgespult eingestuft. Das Band wird vor Beginn der CD-Synchron-Aufnahme 10 Sekunden (für die Länge des Vorlaufbands) vorgespult. Um die CD-Synchron-Aufnahme ohne einen 10sekündigen Vorlauf zu starten, schalten Sie das Deck ca. 10 Sekunden vorher auf Wiedergabe bzw. Aufnahme, bevor Sie die CD-Synchron-Aufnahme starten.

- Wenn das Bandende während CD-Synchron-Aufnahme auf der Vorlaufseite (\triangleright leuchtet) erreicht wird und der DIRECTION MODE-Wähler auf \rightarrow oder \leftarrow steht (nur bei TC-RE340)
Die Aufnahme des aktuellen Titels wird gestoppt und auf der Rücklaufseite noch einmal von vorne begonnen. Wenn das Bandende auf der Rücklaufseite (\triangleleft leuchtet) erreicht wird, stoppt die CD-Synchron-Aufnahme und auch der CD-Spieler stoppt.

Hinweise

- Um eine ungewollte Unterbrechung der Aufnahme zu vermeiden, drücken Sie während der CD-Synchron-Aufnahme keine Tasten auf dem CD-Spieler.
- Während der CD-Synchron-Aufnahme sind bestimmte Funktionselemente am Cassettendeck funktionslos.

Synchron-Aufnahme mit einem CD-Spieler über Fernbedienung

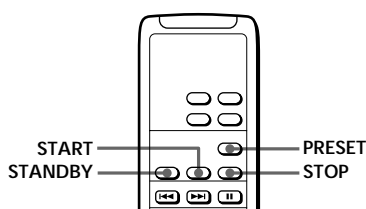


Durch Drücken der START-Taste an der optionalen Fernbedienung RM-J910/J710 (nicht mitgeliefert) können Sie mit einem für Fernbedienung geeigneten Sony CD-Spieler Compact-Discs synchron aufnehmen.

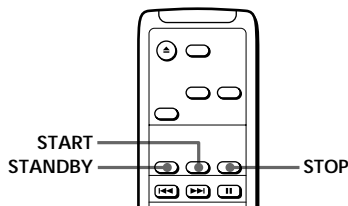
Hinweis

Benutzen Sie die Tasten an Deck B für RM-J910.

RM-J910 (für TC-RE340)



RM-J710 (für TC-KE240)



- 1 Stellen Sie den Signalwähler am Verstärker auf CD-Spieler.
- 2 Legen Sie eine Compact-Disc in den CD-Spieler ein und wählen Sie die Wiedergabebetriebsart (CONTINUE, SHUFFLE oder PROGRAM) des CD-Spielers.
- 3 Legen Sie eine Cassette ein.
- 4 Wählen Sie die zu bespielende(n) Seite(n) (nur TC-RE340).

Aufnahme auf	Stellen Sie DIRECTION MODE auf
Eine Seite	↔
Beide Seiten	↶ oder ↷

- 5 Drücken Sie STANDBY.
Der CD-Spieler schaltet auf Wiedergabe-Pause und das Cassettendeck auf Aufnahme-Pause.
Zur Aufnahme auf die Rücklaufseite
Drücken Sie einmal ◀ (nur bei RM-J910).

- 6 Drücken Sie START.

Zum Stoppen der CD-Synchron-Aufnahme
Drücken Sie STOP.

💡 Wenn ◀ in Schritt 5 aufleuchtet (nur bei TC-RE340)
Drücken Sie ▶ einmal, um die Bandlaufrichtung umzukehren, bevor Sie zu Schritt 6 weitergehen.

💡 Wenn Ihr CD-Spieler über eine Peak Search-Funktion verfügt
Im Anschluß an die Schritte 1 bis 3 drücken Sie PRESET, um eine automatisch Aussteuerung des Aufnahmepegels zu veranlassen (siehe Seite 10). Fahren Sie anschließend mit Schritt 4 fort (nur bei RM-J910).

💡 Sie können den CD-Spieler mit der Fernbedienung steuern
Zum Starten der Wiedergabe am CD-Spieler drücken Sie zweimal || für Wiedergabe-Pause einmal; zur Lokalisierung von Titeln drücken Sie ◀◀ oder ▶▶

Hinweis

Nicht jedes CD-Spieler-Modell reagiert auf das Drücken von START an der Fernbedienung. Drücken Sie in einem solchen Fall || direkt am CD-Spieler, um die Wiedergabe zu starten.

Zur besonderen Beachtung

Zur Sicherheit

- Um eine elektrische Schlaggefahr zu vermeiden, darf das Gehäuse nicht geöffnet werden. Überlassen Sie die Wartungsarbeiten nur einem Fachmann.
- Sollte ein fester Gegenstand oder Flüssigkeit in das Gehäuse gelangen, trennen Sie das Cassettendeck ab und lassen Sie es von einem Fachmann überprüfen, bevor Sie es weiterverwenden.

Zur Stromversorgung

- Vergewissern Sie sich vor der Inbetriebnahme des Geräts, daß die Betriebsspannung mit der örtlichen Netzspannung übereinstimmt. Die Betriebsspannung steht auf dem Typenschild an der Rückseite des Geräts.
- Das Gerät ist auch im ausgeschalteten Zustand nicht vollständig vom Stromnetz getrennt, solange der Netzstecker noch an der Netzsteckdose angeschlossen ist.
- Trennen Sie bei längerer Nichtverwendung das Cassettendeck von der Steckdose ab. Zum Abtrennen des Netzkabels fassen Sie stets am Stecker und niemals am Kabel selbst an.
- Das Netzkabel darf nur von einer qualifizierten Werkstatt ausgewechselt werden.

Zum Betrieb

- Wenn der Cassettenhalter nicht richtig geschlossen, keine Cassette in den Halter eingelegt oder die Cassette falsch eingelegt ist, spricht ein Sicherheitsmechanismus an und sperrt die Funktionstasten.
- Vergewissern Sie sich, daß Sie den Bandlauf gestoppt haben, bevor Sie das Kassettendeck ausschalten. Anderenfalls kann das Band beschädigt werden.

Zur Aufstellung

- Stellen Sie das Cassettendeck so auf, daß ausreichende Luftzirkulation gewährleistet ist, um einen internen Hitzestau zu vermeiden.
- An folgenden Plätzen sollte das Cassettendeck nicht aufgestellt werden:
 - Auf weichen Unterlagen wie Teppichen usw., durch die die Ventilationsöffnungen an der Unterseite des Cassettendecks blockiert werden könnten.
 - In der Nähe von Wärmequellen.
 - An Plätzen, die direktem Sonnenlicht ausgesetzt sind.
 - Auf schrägen Unterlagen.
 - An Plätzen, die Staub oder Stößen ausgesetzt sind.

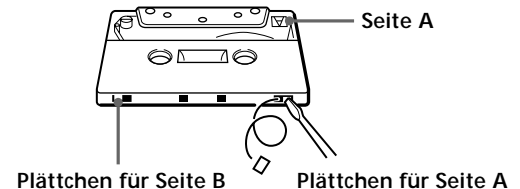
Zur Reinigung

Reinigen Sie das Gehäuse, das Bedienungspult und die Bedienelemente mit einem weichen, leicht mit einem milden Haushaltsreiniger angefeuchteten Tuch. Scheuerschwämme, Scheuerpulver und Lösungsmittel wie Alkohol oder Benzin dürfen nicht verwendet werden.

Bei weiterführenden Fragen wenden Sie sich bitte an den nächsten Sony Händler.

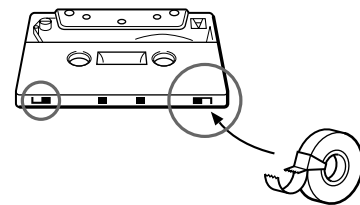
Hinweise zu den Cassetten

Zum Schutz der Aufnahme von Seite A oder B Brechen Sie das betreffende Löscheschutzplättchen heraus.

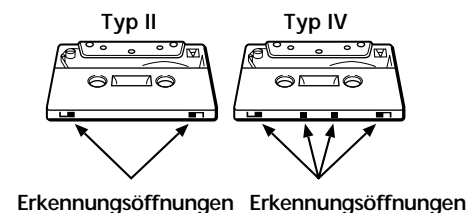


Um auf eine löscheschutz Cassette wieder aufnehmen zu können

Überkleben Sie die Vertiefung mit einem Stück Klebeband.



Achten Sie bei Cassetten vom Typ II oder IV sorgfältig darauf, die Öffnungen für die automatische Bandtyp-Erkennung nicht zu überkleben.



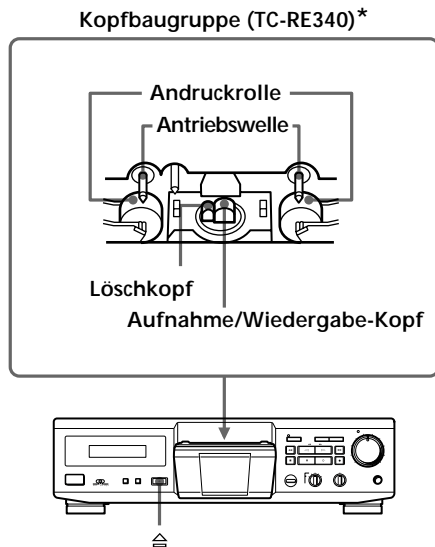
Zu Cassetten mit einer Spielzeit von mehr als 90 Minuten

Von der Verwendung solcher Cassetten wird abgeraten, da sich das Band aufgrund der geringen Bandstärke leicht dehnen kann. Verwenden Sie diese Cassetten nur, wenn eine lange durchgehende Aufnahme-/Wiedergabezeit unbedingt erforderlich ist.

Zur Handhabung der Cassetten

- Um eine Verschmutzung der Tonköpfe und des Bandpfades zu vermeiden, achten Sie darauf, die Bandoberfläche nicht zu berühren.
- Halten Sie die Cassetten von starken Magnetfeldern fern, wie sie beispielsweise von Lautsprechern oder Verstärkern erzeugt werden. Durch Magnetfelder kann die Aufzeichnung ganz oder teilweise gelöscht oder verzerrt werden.
- Schützen Sie die Cassetten vor direktem Sonnenlicht, extremer Kälte und Feuchtigkeit.

Reinigen und Entmagnetisieren




* Das Modell TC-KE240 besitzt nur eine Andruckrolle und eine Capstanwelle.

Reinigen von Tonköpfen und Bandpfad

Reinigen Sie alle Flächen, über die das Band läuft, nach jeweils 10 Betriebsstunden, um optimale Tonqualität sicherzustellen. Durch Verschmutzungen kommt es zu:

- Klangbeeinträchtigungen
- Pegelverminderung
- Zunahme der Gleichlaufschwankungen
- Tonaussetzer
- Unzureichendes Löschen
- Schlechte Aufnahmequalität

Um optimale Ergebnisse sicherzustellen, sollte eine Reinigung vor jeder Aufnahme vorgenommen werden.

- 1** Drücken Sie EJECT , um den Cassettenhalter zu öffnen.
- 2** Wischen Sie bei ausgeschaltetem Cassettendeck mit einem Wattestäbchen, das mit Alkohol oder einer handelsüblichen Reinigungsflüssigkeit angefeuchtet wurde, über die Köpfe, die Andruckrollen und die Antriebswellen. Warten Sie vor dem Einlegen einer Cassette, daß die gereinigten Teile vollständig trocken sind.

Entmagnetisieren der Tonköpfe

Nach ca. 20 bis 30 Betriebsstunden bzw. bei einer merklichen Zunahme des Rauschens und/oder einer merklichen Bedämpfung der Höhen sollte eine Entmagnetisierung mit einem handelsüblichen Entmagnetisierer vorgenommen werden. Zur Vorgehensweise siehe die Anleitung des Entmagnetisierers.

Störungsüberprüfungen

Bei Problemen mit dem Gerät gehen Sie die folgende Liste durch. Wenn sich das Problem nicht beseitigen läßt, wenden Sie sich an den nächsten Sony Händler.

Die Funktionstasten arbeiten nicht.

- ➔ Das Cassettendeck wurde gerade eingeschaltet und ist noch nicht betriebsbereit. Etwa drei Sekunden lang abwarten, bis **II** aufhört zu blinken.
- ➔ Darauf achten, daß die Cassette richtig eingesetzt und der Cassettenhalter vollständig geschlossen ist.

Es kann nicht wiedergegeben oder aufgenommen werden.

- ➔ Es ist keine Cassette in den Cassettenhalter eingelegt.
- ➔ Das Band ist am Ende angelangt.
- ➔ Das Band hängt durch. Das Band leicht straffen.
- ➔ Das Löschsutzplättchen der Cassette ist herausgebrochen (siehe Seite 14).
- ➔ Darauf achten, daß der Verstärker richtig eingestellt ist.
- ➔ Darauf achten, daß das Cassettendeck richtig angeschlossen ist.
- ➔ Tonköpfe und Bandpfad sind verschmutzt. Die Teile reinigen (siehe Seite 15).
- ➔ Im Aufnahme-/Wiedergabe-Kopf hat sich Restmagnetismus aufgebaut. Den Kopf entmagnetisieren (siehe Seite 15).

Starke Gleichlaufschwankungen oder Tonaussetzer.

- ➔ Die Antriebswellen und Andruckrollen sind verschmutzt. Die Teile reinigen (siehe Seite 15).

Geringe Lautstärke, Tonaussetzer, schwache Höhen, unzureichendes Löschen oder starkes Rauschen.

- ➔ Aufnahme-/Wiedergabe- oder Löschkopf und Bandpfad sind verschmutzt. Die Teile reinigen (siehe Seite 15).
- ➔ Am Aufnahme-/Wiedergabe- oder Löschkopf hat sich Restmagnetismus aufgebaut. Den Köpfe entmagnetisieren (siehe Seite 15).

Brummen oder andere Störgeräusche.

- ➔ Das Cassettendeck steht dicht neben einem TV-Gerät oder Videorecorder. Die Geräte weiter voneinander entfernen.
- ➔ Das Cassettendeck steht auf oder unter einem Verstärker. Die Geräte weiter voneinander entfernen.

Beeinträchtigter Klang.

- ➔ Bei der Wiedergabe darauf achten, die gleiche DOLBY NR-Position zu verwenden, mit der die Cassette bespielt worden ist.
- ➔ Das Cassettendeck steht zu dicht neben einem TV-Gerät oder Videorecorder. Die Geräte weiter voneinander entfernen.

Das Band stoppt bereits vor dem Bandende.

- ➔ Das Band hängt durch. Das Band leicht straffen.
- ➔ Wenn „M“ im Display angezeigt wird, die Taste MEMORY wiederholt drücken, bis „M“ erlischt.
- ➔ Das Cassettengehäuse ist verzogen. Eine andere Cassette verwenden.

Die Multi-AMS-Funktion arbeitet nicht einwandfrei.

- ➔ Ein Titel enthält eine längere Pause oder eine längere Passage mit niedriger Frequenz oder sehr niedrigem Pegel, oder der Pegel erhöht/verringert sich langsam.
- ➔ Die Leerstelle zwischen zwei Titeln ist kürzer als vier Sekunden. Mit der Taste REC MUTING **O** eine Leerstelle von vier Sekunden einfügen.
- ➔ Linker und rechter Kanal weisen sehr unterschiedliche Pegel auf.
- ➔ Die Leerstelle zwischen zwei Titeln ist verwechselt.
- ➔ Die Taste **▶◀** oder **◀▶** wurde unmittelbar vor dem Anfang des nächsten Titels bzw. unmittelbar hinter dem Anfang des momentanen Titels gedrückt.

Starke Bandlaufgeräusche beim Vor- oder Rückspulen.

- ➔ Das Geräusch kommt von der Cassette und stellt kein Problem dar.

Die Taste EJECT **⊕ arbeitet nicht.**

- ➔ Das Cassettendeck befindet sich im Wiedergabe- oder Aufnahmebetrieb. Vor Drücken der Taste **■** die Wiedergabe durch Drücken der Taste EJECT **⊕** oder PAUSE **II** stoppen.
- ➔ Während des Betriebs ist ein Stromausfall aufgetreten oder das Netzkabel wurde abgetrennt. Die Stromversorgung wiederherstellen.

Technische Daten

System

Aufnahmesystem

4 Spuren, 2 Kanäle (Stereo)

Umspulzeit

ca. 100 s (mit Sony Cassette C-60)

Vormagnetisierung

Wechselstrom

Signal-Rauschabstand (Spitzenpegel, gewichtet, Dolby NR ausg.)

Typ I-Cassette (Sony Typ I NORMAL): 55 dB

Typ II-Cassette (Sony Typ II HIGH): 57 dB

Typ IV-Cassette (Sony Typ IV METAL): 58 dB

Signal-Rauschabstand

Mit Dolby-B-Rauschverminderung: ca. 5 dB bei 1 kHz, ca. 10 dB bei 5 kHz

Mit Dolby-C-Rauschverminderung: ca. 15 dB bei 500 Hz, ca. 20 dB bei 1 kHz

Klirrgrad

0,4% (mit Typ I-Cassette (Sony Typ I NORMAL): 160 nWb/m, 315 Hz, 3. Ordnung)

1,8% (mit Typ-IV-Cassette (Sony Typ IV METAL): 250 nWb/m, 315 Hz, 3. Ordnung)

Frequenzgang (Dolby NR ausg.)

Bandtyp

Typ I, Sony Typ I (NORMAL)	30 – 15.000 Hz (± 3 dB, IEC), 20 – 16.000 Hz (± 6 dB)
----------------------------	--

Typ II, Sony Typ II (HIGH)	30 – 16.000 Hz (± 3 dB, IEC), 20 – 17.000 Hz (± 6 dB)
----------------------------	--

Typ IV, Sony Typ IV (METAL)	30 – 18.000 Hz (± 3 dB, IEC), 20 – 19.000 Hz (± 6 dB), 30 – 13.000 Hz (± 3 dB, -4 dB Aufnahme)
-----------------------------	---

Gleichlaufschwankungen

$\pm 0,15\%$ W. Peak (IEC)

0,1% W. RMS (NAB)

$\pm 0,2\%$ W. Peak (DIN)

Eingänge

Line-Eingänge (Cinchbuchsen)

Empfindlichkeit: 0,16 V

Eingangsimpedanz: 47 kOhm

Ausgänge

Line-Ausgänge (Cinchbuchsen)

Nennausgangspegel: 0,5 V an 47 kOhm Last

Lastimpedanz: über 10 kOhm

Kopfhörer (Stereo-Klinkenbuchse)

Ausgangspegel: 0,25 mW an 32 Ohm Last

Allgemeine Daten

Stromversorgung

Europa und bestimmte Länder in Asien: 220 – 230 V

Wechselspannung, 50/60 Hz

Australien: 240 V Wechselspannung, 50/60 Hz

Andere Länder: 110 – 120/220 – 240 V

Wechselspannung, 50/60 Hz

Leistungsaufnahme

TC-RE340: 15 W

TC-KE240: 14 W

Abmessungen (B/H/T)

ca. 430 × 120 × 290 mm

Gewicht

ca. 3,3 kg

Mitgeliefertes Zubehör

Siehe Seite 4.

Sonderzubehör

Fernbedienung RM-J910/J710

Einzelheiten über die Verfügbarkeit der

Fernbedienungseinheit erfragen Sie bitte bei Ihrem Sony-Händler.

Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, bleiben vorbehalten.

Glossar

ATS (Automatic Tape Selection)

Das ATS-System dieses Geräts stellt die Entzerrung und die Vormagnetisierung automatisch auf den eingelegten Bandtyp ein.

Automatische Kalibrierung

Vormagnetisierungsstrom und Aufnahmepegel können automatisch auf den verwendeten Bandtyp eingemessen werden.

Zusammen mit dem ATS-System (siehe Erläuterung oben) gewährleistet die automatische Kalibrierung mit allen Bandtypen optimale Aufnahmeresultate.

Auto Rec Level-Funktion

Mit dieser Funktion wird der Aufnahmepegel vor der Aufnahme automatisch auf den Spitzenpegel der Signalquelle eingestellt.

Sollte der Signalpegel während der Aufnahme übermäßig ansteigen, wird der Aufnahmepegel langsam reduziert; umgekehrt wird er erhöht.

Dolby HX Pro-System

Dieses System reduziert beim Aufnehmen Verzerrungen und erhöht den Headroom im oberen Frequenzbereich. Die mit diesem System erzielten Vorzüge bleiben auch bei der Wiedergabe auf einem Gerät ohne HX Pro erhalten.

Dolby NR-Rauschverminderungssystem

Diese System reduziert das Bandrauschen, indem es niederpegelige Signale hoher Frequenz während der Aufnahme anhebt und bei der Wiedergabe entsprechend wieder absenkt.

Es wird zwischen den vier Systemen A, B, C und S unterschieden. Das System A ist für professionelle Anwendung und die Systeme B, C, S sind für Consumer-Anwendung bestimmt. Das Dolby-System S reduziert das Rauschen am wirkungsvollsten, gefolgt von dem System C und B. Das System A ist an diesem Cassettendeck nicht vorhanden.

Multi-AMS (Automatic Music Sensor)

Mit dem Multi-AMS können bis zu 30 Stellen weiter voraus- oder zurückliegende Titel automatisch aufgesucht werden. Der Multi-AMS registriert hierzu Leerstellen, die länger als vier Sekunden sind.

Multiplexfilter

Das Multiplexfilter (MPX-Filter) dieses Decks unterdrückt den 19-kHz-Pilotton und den 38-kHz-Hilfsträger, damit diese das Dolby-System nicht beeinträchtigen können. Normalerweise werden diese Signale jedoch bereits im Tuner durch ein Filter ausreichend unterdrückt. Das MPX-Filter dieses Decks sollte nur dann eingeschaltet werden, wenn es beim Aufnehmen von UKW-Programmen mit Dolby-Rauschverminderung zu Klangbeeinträchtigungen kommt, da Ihr Tuner kein MPX-Filter besitzt oder dieses nicht einwandfrei arbeitet. In einem solchen Fall drehen Sie DOLBY NR nach rechts auf die gewünschte Position —B oder C mit MPX FILTER.

Testtöne

Das Cassettendeck kann 10-kHz- und 400-Hz-Testtöne erzeugen. Diese Testtöne dienen zur Kalibrierung der Vormagnetisierung und des Aufnahmepegels.

Stichwortverzeichnis

A, B

- A1II-Steuerkabel 4, 14
- Anschluß 4
- ATS 9, 18
- Audiokabel 4
- Aufnahme
 - CD-Synchron- 12
 - normale 6
 - von UKW-Sendungen 7
- Aufnahme-Stummschaltung 11
- Auto Play 8
- Automatic Music Sensor. *Siehe* Multi-AMS
- Automatische Kalibrierung 9, 18
- Automatische Bandtyp-Erkennung. *Siehe* ATS
- Auto Rec Level 10, 18

C, D

- Cassette
 - Bandtyp 14
 - Herausnehmen 5, 7
 - Hinweise 14
 - Reinigen von Tonköpfen und Baudpfad 15
- CD-Synchron-Aufnahme
 - über A1-Steuerkabel 12
 - über Fernbedienung 13
- Dolby HX Pro 7, 18
- Dolby NR-Rauschverminderungssystem 5, 7, 18

E

- Einfügen von Leerstellen 11
- Einlegen einer Cassette 5, 6
- Erhöhte Geschwindigkeit
 - Rückspulen, mit 5
 - Vorspulen, mit 5
- Einstellung
 - Aufnahmepegel, automatisch. *Siehe* Auto Rec Level
 - Aufnahmepegel, manuelle 7
 - Lautstärke 5
- Ein- und Ausblendung
 - Ausblenden. *Siehe* Fader
 - Einblenden. *Siehe* Fader

F, G, H, I, J, K, L

- Fader 11
- Fernbedienung 4, 13, 17
- FILTER. *Siehe* MPX-Filter
- Köpfe
 - entmagnetisieren 15
 - reinigen 15
- Lokalisieren
 - Bandanfang 8
 - gewünschte Bandstelle 8
 - Titel 8

M, N, O, P, Q

Memory Play 8
 Modellunterschiede 2
 Multi-AMS 8, 18
 MPX-Filter 7, 18
 Nach dem Auspacken 4

R

Reinigung
 Gehäuse 14
 Köpfe und Bandpfad 15

S, T, U, V,

Suchlauf. *Siehe* Lokalisieren
 Störungssuche 16
 Technische Daten 17
 Testtöne 9, 18

W, X, Y, Z

Wiedergabe
 Auto Play 5
 Memory Play 8
 normale 5
 Zubehör
 im Lieferumfang 4
 optional 17

Bedienungselemente, Anschlüsse und Sonstiges

Tasten

ARL (autom. Einstellung des Aufnahmepegels)
 10
 FADER 11
 MEMORY 8
 PAUSE ■ 5, 7, 9 – 12
 REC ● (Aufnahme) 6, 7, 12
 REC MUTING ◯ (Aufnahmestummschaltung) 11
 RESET 8
 SYNCHRO 12
 EJECT ≡ (Cassettenauswurf) 5, 6, 15
 ■ (Stopp) 5, 7, 9 – 12
 ▷ (Vorlauf-Wiedergabe) 5, 6, 8, 10 – 12
 ◁ (Rücklauf-Wiedergabe) 5, 7, 8, 12
 ►►, ◀◀ (Vorspulen, Rückspulen/AMS) 5, 8

Wähler

DIRECTION MODE 5, 6, 12, 13
 DOLBY NR 7

Schalter

POWER 5, 6

Regler

REC LEVEL 7, 10

Buchsen

CONTROL A1II 4
 PHONES 5

Sonstiges

AUTO-Indikator 6, 10, 11
 Cassettenhalter 5, 6, 15
 Spitzenpegelmeter 7
 SYNCHRO-Tastenanzeige 12

WAARSCHUWING

Stel het apparaat niet bloot aan regen of vocht, om gevaar van brand of een elektrische schok te voorkomen.

Open niet de behuizing, om gevaar van elektrische schokken te vermijden.

Laat reparaties aan de erkende vakhandel over.

Welkom!

Hartelijk dank voor uw aankoop van dit Sony stereo cassetdeck. Lees, alvorens het apparaat in gebruik te nemen, de gebruiksaanwijzing aandachtig door en bewaar deze voor eventuele naslag.

Omtrent deze handleiding

De aanwijzingen in deze handleiding gelden voor de modellen TC-RE340 en KE240. Controleer het modelnummer op het achterpaneel van uw cassetdeck. De afbeeldingen in deze gebruiksaanwijzing zijn het model TC-RE340. Verschil in bediening tussen de modellen, is in de tekst duidelijk aangegeven, bij voorbeeld "alleen voor TC-RE340".

Modelnummer

De twee modellen beschreven in deze gebruiksaanwijzing verschillen op enkele punten, zoals aangegeven in de onderstaande tabel. Controleer aan de hand van de tabel de mogelijkheden die uw cassetdeck biedt, alvorens u het apparaat in gebruik neemt.

Modelnummer	RE340	KE240
Kenmerken		
Automatische bandomkering		•
Dolby HX Pro		•
Automatische ijking		•

Bediening

- Bij de aanwijzingen in deze gebruiksaanwijzing wordt verondersteld dat u de bedieningsorganen op het cassetdeck gebruikt. U kunt echter ook de toetsen gebruiken op de los verkrijgbare afstandsbediening (niet meegeleverd), indien deze dezelfde of ongeveer dezelfde naam hebben als de toetsen, enz. op het deck.
- Op een aantal plaatsen in deze gebruiksaanwijzing zult u de onderstaande symbolen aantreffen:



Dit symbool wijst op een taak waarvoor de afstandsbediening (niet meegeleverd) gebruikt moet worden.



Dit symbool vestigt uw aandacht op handige tips die de bediening vergemakkelijken.

INHOUDSOPGAVE

Om te beginnen

- Uitpakken 4
 - Aansluiten van de installatie 4
-

Afspelen van een cassette 5

Maken van bandopnamen 6

Speciale afspeelfuncties

- Opzoeken van een muziekstuk (Multi-AMS/Automatische weergavestart/Geheugen-afspeelfunctie) 8
-

Speciale opnamefuncties

- Automatische ijking van de voormagnetisatie en het opnameniveau (alleen voor TC-RE340) 9
 - Automatische instelling van het opnameniveau (Auto Rec Level) 10
 - In- en uit-faden van het geluid (Fader) 11
 - Invoegen van onbespeelde bandgedeelten tijdens opnemen (opnamedemping) 11
 - Synchroon-opname vanaf een CD-speler via een CONTROL A1II aansluiting 12
 - Synchroon-opname vanaf een CD-speler met behulp van een afstandsbediening 13
-

Aanvullende informatie

- Voorzorgsmaatregelen 14
 - Opmerkingen betreffende cassettes 14
 - Reinigen 15
 - Verhelpen van storingen 16
 - Technische gegevens 17
 - Verklarende woordenlijst 18
-

Index 18

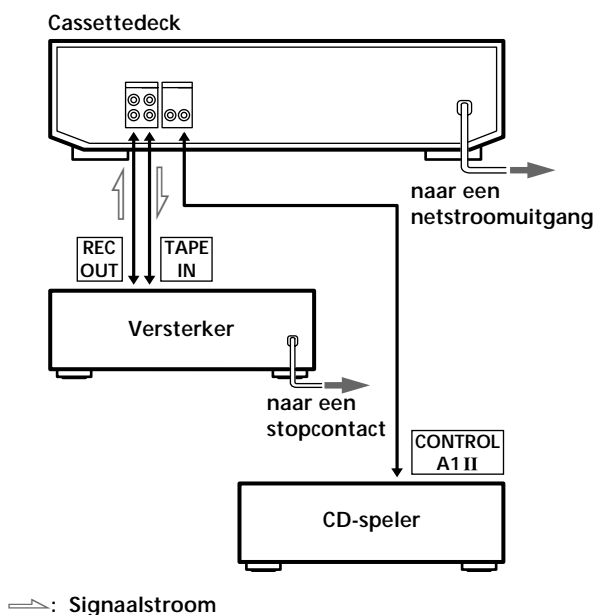
Uitpakken

Controleer of het volgende toebehoren in de verpakking aanwezig is:

- Audio-aansluitsnoeren (2)

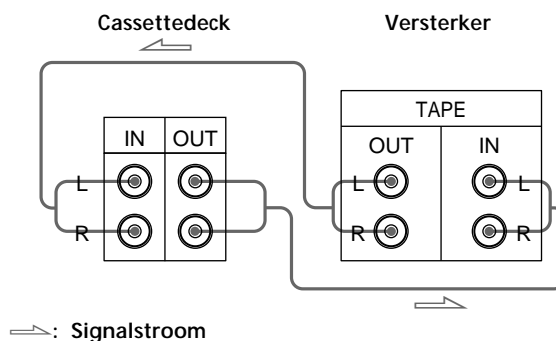
Aansluiten van de installatie

Hier wordt beschreven hoe u het cassettedeck aansluit op een versterker of een CD-speler voorzien van CONTROL A1II aansluitingen. Zorg ervoor dat alle apparatuur uitgeschakeld is, alvorens u enige aansluiting maakt.



Aansluitingen

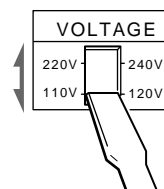
- Aansluiten van het cassettedeck op een versterker
Sluit de versterker met behulp van de bijgeleverde audio-aansluitsnoeren aan op de LINE IN/OUT stekkerbussen van het cassettedeck.
Voor het aansluiten van een audio-aansluitsnoer, dient u goed op te letten dat de gekleurde stekkers worden aangesloten op gelijk gekleurde stekkerbussen van de componenten: rood (rechts) op rood en wit (links) op wit. Steekt u alle stekkers vooral stevig in de aansluitbussen, want een loszittende verbinding kan storende bijgeluiden veroorzaken.



- Aansluiten van het cassettedeck op een CD-speler voorzien van CONTROL A1II aansluitingen
Zie voor nadere bijzonderheden over het aansluiten via de CONTROL A1II bedieningsaansluitingen het supplement van deze gebruiksaanwijzing.

Instellen op de juiste netspanning (alleen de modellen voorzien van een spanningskiezer)

Controleer of de spanningskiezer op het achterpaneel van het cassettedeck staat ingesteld overeenkomstig de plaatselijke netspanning. Als dit niet het geval is, zet u de spanningskiezer met een schroevendraaier in de juiste stand, voordat u de stekker in het stopcontact steekt.



Aansluiten van het netsnoer

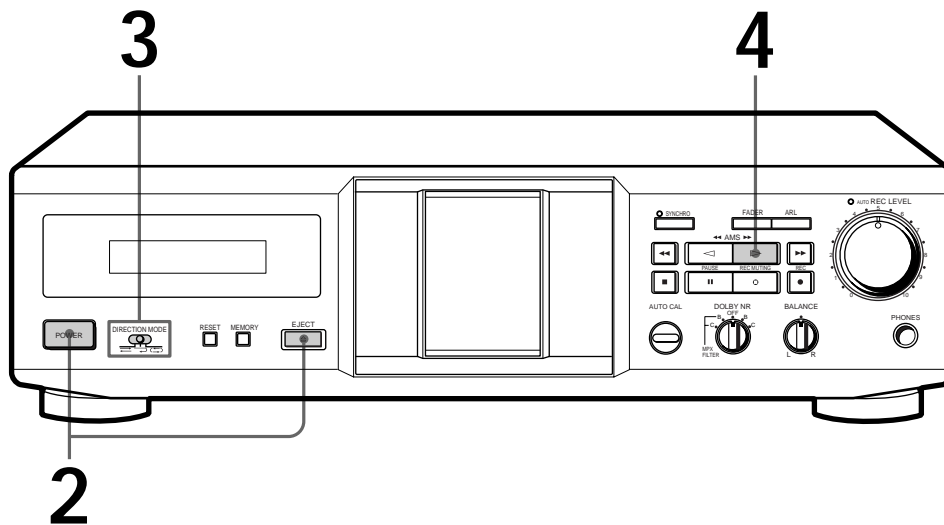
Steek de stekker van het netsnoer in een stopcontact.

Wat is de volgende stap?

Uw cassettedeck is nu klaar voor gebruik.

Zie voor de basisbedieningen blz. 5 t/m 7; voor de meer uitgebreide (speciale) bedieningsfuncties gaat u naar de gedeelten, beginnend bij blz. 8.

Afspelen van een cassette



• Zie blz. 4 voor aanwijzingen betreffende het aansluiten.

Afspelen van de cassette die is opgenomen met Dolby* NR ruisonderdrukking. Stel DOLBY NR in op hetzelfde type ruisonderdrukking, B of C als waarmee de cassette is opgenomen.

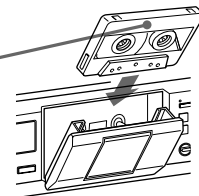
Overigens zal de gekozen ruisonderdrukking, B of C, bij weergave gelijk blijven voor beide kanten van de cassette, aangezien het MPX-filter alleen tijdens opname werkt.

Voor luisteren via een hoofdtelefoon sluit u deze aan op de PHONES stekkerbus.

1 Schakel de versterker in en kies de stand voor cassetteweergave.

2 Schakel het cassettedeck in met de POWER schakelaar, open de cassettehouder door de EJECT toets volledig in te drukken en plaats een cassette.

Met de kant voor afspelen naar u toe gericht.



3 Kies de DIRECTION MODE omkeerfunctie (alleen voor TC-RE340).

Voor afspelen van:	Stelt u in op:
Eén cassettekant	
Beide kanten eenmaal	
Beide kanten*	

* In deze standen stopt het deck automatisch na vijf maal afspelen.

4 Druk op de weergavetoets.

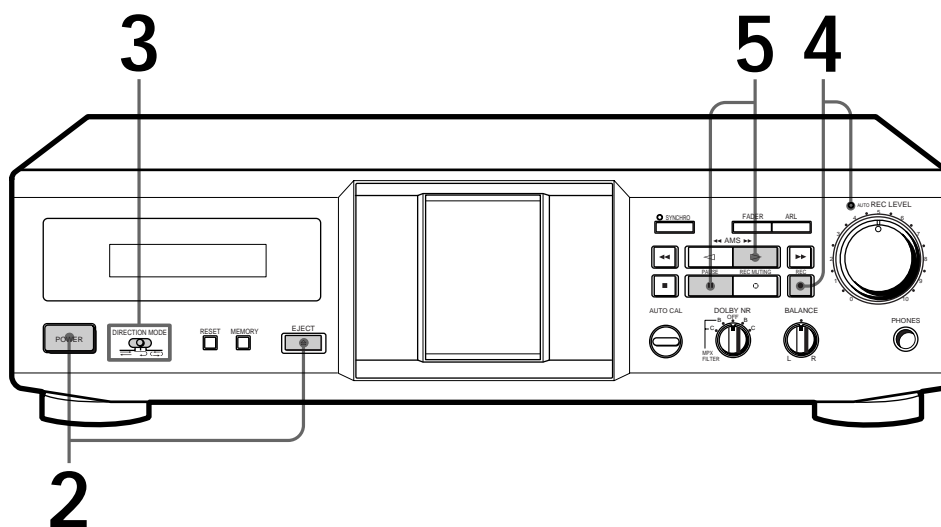
Het deck start de weergave van de cassette. Stel de geluidsterkte op de versterker naar wens in.

Druk niet op de POWER schakelaar of de EJECT uitwerptoets terwijl de band loopt. Dit kan beschadiging van de band veroorzaken.

Voor het:	Drukt u op:
Stoppen met afspelen	
Beginnen met afspelen aan de achterkant (alleen voor TC-RE340)	
Pauzeren	PAUSE . Druk nogmaals op deze toets wanneer u het afspelen wilt hervatten.
Snel vooruit- of terugspoelen	of in de stopstand
Uitnemen van de cassette	EJECT nadat het afspelen gestopt is


* "DOLBY" het dubbel D symbool en "HX Pro" zijn handelsmerken van: Dolby Laboratories Licensing Corporation.

Maken van bandopnamen

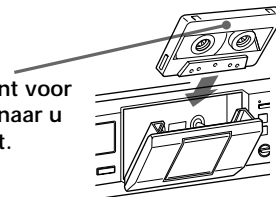


- Zie blz. 4 voor aanwijzingen betreffende het aansluiten.




1 Schakel de versterker in en start de weergave van de geluidsbron die u wilt opnemen.

2 Schakel het cassettedeck in met de POWER schakelaar, open de cassettehouder door de EJECT  toets volledig in te drukken en plaats een cassette.

Met de kant voor opnemen naar u toe gericht.




3 Kies de DIRECTION MODE omkeerfunctie (alleen voor TC-RE340).




Voor opnemen op:	Stelt u in op:
Eén cassettekant	
Beide kanten eenmaal*	
Beide kanten*	


* In alle gevallen stopt het opnemen aan het eind van de achterste cassettekant.

4 Druk op de REC ● opnametoets.

De AUTO-indicator knippert en het deck stelt automatisch het opnameniveau in (zie blz. 10). Stop de weergave van de geluidsbron nadat de AUTO indicator continu brandt. Indien u het opnameniveau zelf wilt instellen, ga dan naar "Handmatig het opnameniveau instellen" op blz. 7.

Druk niet op de POWER schakelaar of de EJECT  uitwerptoets terwijl de band loopt. Dit kan beschadiging van de band veroorzaken.

 Wanneer bij stap 4 de indicator  gaat branden (alleen bij de TC-RE340) Druk eenmaal op  om van bandlooprichting te veranderen en ga daarna door naar stap 5.


 **Beveiligen van bandopnamen tegen per ongeluk wissen**
Breek het wispreventienokje van de te beveiligen cassettekant(en) uit (zie blz. 14).



 **Het Dolby HX Pro* systeem werkt automatisch tijdens opname (alleen voor TC-RE340)**
Vervorming en ruis in de hoge frequentierespons worden verminderd voor een hoogwaardige geluidskwaliteit bij het afspelen met dit deck en tevens bij weergave met andere cassettedecks.

Opmerking





Wanneer het opnameniveau automatisch is ingesteld, blijft het toch nog mogelijk dat er vervorming optreedt, afhankelijk van de geluidsbron die u opneemt. In dat geval draait u de REC LEVEL regelaar naar links om het niveau te verlagen.

* HX Pro headroom extension ontwikkeld door Bang & Olufsen en geproduceerd onder licentie van: Dolby Laboratories Licensing Corporation.

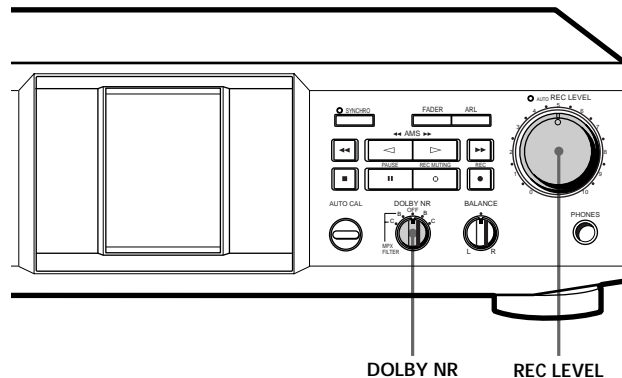
“DOLBY” het dubbel D symbool  en “HX Pro” zijn handelsmerken van: Dolby Laboratories Licensing Corporation.

5 Druk op de PAUSE  toets of de  toets.
Het opnemen begint.

6 Start de weergave van de geluidsbron opnieuw.

Voor het:	Drukt u op:
Stoppen met opnemen	
Beginnen met opnemen aan de achterkant (alleen voor TC-RE340)	 tweemaal in stap 5
Pauzeren	PAUSE  . Druk nogmaals op deze toets wanneer u het opnemen wilt hervatten.
Uitnemen van de cassette	EJECT  nadat het opnemen gestopt is

Gebruik de aangegeven schakelaars en regelaar voor het uitvoeren van de volgende functies




Opnemen met Dolby NR ruisonderdrukking

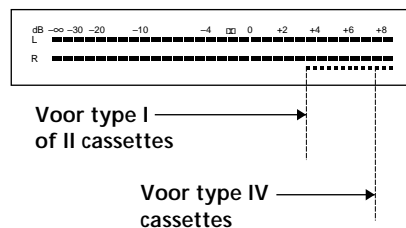
Draai de DOLBY NR keuzeschakelaar rechtsom naar de stand voor het gewenste type ruisonderdrukking (B of C) alvorens u begint met opnemen.

Opnemen van een FM radio-uitzending met Dolby NR ruisonderdrukking

Draai de DOLBY NR keuzeschakelaar linksom naar de stand voor het gewenste type ruisonderdrukking (B of C met MPX-FILTER) alvorens u begint met opnemen. Dit schakelt het multiplex-filter in, om de Dolby ruisonderdrukking doeltreffender te laten werken. (Zie voor nadere bijzonderheden over het multiplex-filter de “Verklarende woordenlijst” op blz. 18.)

Handmatig het opnameniveau instellen

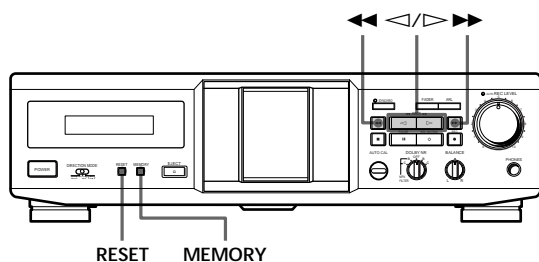
Nadat u in stap 4 op blz. 6 op de REC  toets heeft gedrukt, draait u de REC LEVEL regelaar zodat de piekniveaumeters de aanbevolen waarde voor het gebruikte cassettype aangeven. Na het instellen moet u de weergave stoppen en naar stap 5 gaan.



Opzoeken van een muziekstuk (Multi-AMS/Automatische weergavestart/Geheugen-afspeelfunctie)

U kunt snel het begin van een muziekstuk, tot 30 nummers voor- of achteruit, opzoeken (met de Multi-Automatische Muziek Sensor) of snel teruggaan naar het begin van de band, om de weergave daar te starten (Automatische weergavestart).

Ook kunt u elk willekeurig punt op de band vastleggen, om dit snel weer op te zoeken (Geheugen-afspeelfunctie).



Opmerking

Controleer eerst de richtingsindicator van het deck. Voor het opzoeken van een muziekstuk op de achterkant van de cassette (wanneer de < indicator gaat branden), drukt u op de toets(en) die hieronder tussen haakjes zijn aangegeven.

Voor opzoeken van: Drukt u op:

Het begin van het volgende of latere muziekstukken (Multi-AMS) **▶▶** (of **◀◀**), zo ver als u wilt zoeken, tijdens weergave. Om bij voorbeeld 2 muziekstukken verder te gaan, drukt u tweemaal.

Het begin van het weergegeven muziekstuk (Multi-AMS) **◀◀** (of **▶▶**), eenmaal, tijdens weergave.

Het begin van een voorgaand muziekstuk (Multi-AMS) **◀◀** (of **▶▶**), zo ver als u terug wilt zoeken, tijdens weergave. Om bij voorbeeld 2 muziekstukken terug te gaan, drukt u driemaal.

Het begin van de band (Automatische weergavestart) de MEMORY toets van het deck dat u gebruikt, net zovaak tot de "M" aanduiding in het uitleesvenster dooft. Dan drukt u op **◀◀** (of **▶▶**), terwijl u **▷** (of **◁**) ingedrukt houdt.

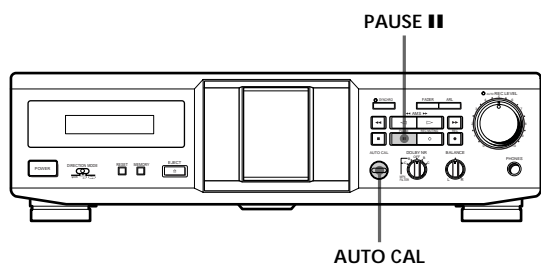
Een bepaald punt op de band (Geheugen-afspeelfunctie) de MEMORY toets van het deck dat u gebruikt, net zovaak tot de "M" aanduiding in het uitleesvenster oplicht. Zoek dan het gewenste punt op de band op en druk daar op de RESET toets, om de bandteller op nul te zetten en het punt in het geheugen vast te leggen. Om later terug te keren naar het vastgelegde punt en daar de weergave te starten, drukt u op **◀◀** (of **▶▶**), terwijl u **▷** (of **◁**) ingedrukt houdt. (Druk alleen op **◀◀** of **▶▶** als u slechts wilt stoppen bij "00 00".)

Opmerkingen

- De Multi-AMS zoekfunctie kan wel eens niet naar behoren werken als:
 - de pauzes tussen de muziekstukken minder dan 4 seconden lang zijn;
 - er binnen een muziekstuk een bijzonder zachte passage is, of een passage met alleen zeer lage tonen;
 - de geluidsterkte van het linker en rechter kanaal zeer verschillend is.
- Ook al staat de DIRECTION MODE schakelaar in de **↶** of **↷** stand, bij de zoekfuncties zal de bandloop stoppen aan het eind van de beluisterde cassettekant. (Alleen voor TC-RE340)
- Bij uitschakelen van het cassetdeck zullen beide bandtellers op "00 00" komen te staan.

Automatische ijking van de voormagnetisatie en het opnameniveau (alleen voor TC-RE340)

Er zijn vele verschillende soorten cassettes verkrijgbaar, met uiteenlopende magnetische kenmerken. Alhoewel de automatische bandsoortinstelling (ATS) van dit cassettedeck automatisch de opname/weergavecorrectie en de voormagnetisatie aanpast aan de magnetische eigenschappen van de gebruikte bandsoort, krijgt u de beste opnameresultaten door gebruik te maken van de automatische ijkingfunctie voor de voormagnetisatiestroom en het opnameniveau.



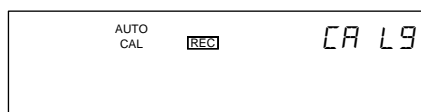
1 Plaats de cassette waarop u wilt opnemen in het cassettedeck. Let op dat de wispreventienokjes van de cassette niet zijn uitgelopen.

2 Druk op de AUTO CAL toets tot de aanduiding "CAL" in het uitleesvenster verschijnt.

Opmerking

Als het wispreventienokje van die kant is uitgelopen (zie blz. 14), gaat de aanduiding "AUTO CAL" in het uitleesvenster driemaal knipperen en dan kan de automatische ijking niet plaatsvinden.

3 Druk op de PAUSE II toets om de automatische ijkingprocedure te starten. De automatische ijking van de geplaatste cassette begint (er worden testtonen op de band opgenomen, teruggespoeld en ter controle weergegeven). Tijdens het ijken zal de bandteller terugtellen van 9 tot 0.



Na afloop van de automatische ijking wordt de band naar de uitgangsstand teruggespoeld, keert de teller terug naar zijn normale functie en komt het cassettedeck in de stopstand.

4 Nu kunt u met opnemen beginnen (zie blz. 6).

Uitschakelen van de automatische ijkingfunctie
Druk op de ■ stoptoets.

Als de "AUTO CAL" aanduiding blijft knipperen Dan is het automatische ijkingproces onderbroken, door een van de volgende oorzaken:

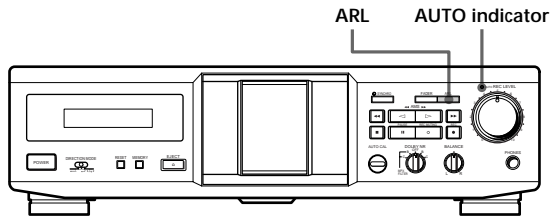
- Het einde van de band is bereikt. Schakel over op de andere cassettekant of spoel de band terug naar een punt waar de testtoon wel opgenomen kan worden.
- De band is beschadigd of de koppen zijn vuil. Gebruik een andere cassette of maak de koppen schoon en demagnetiseer deze (zie blz. 14).

Opmerkingen betreffende de ijkingfunctie

Zolang het cassettedeck ingeschakeld is, blijven alle ijkinggegevens bewaard en worden deze toegepast wanneer een cassette van hetzelfde type (I, II of IV) wordt geplaatst. De "AUTO CAL" aanduiding zal bij het insteken van een cassette oplichten, om aan te geven dat er eerder vastgelegde ijkinggegevens worden toegepast. Aangezien er echter ook bij cassettes van hetzelfde type nog variaties in de opnamekarakteristieken kunnen voorkomen, verdient het aanbeveling de ijking opnieuw uit te voeren, telkens wanneer een nieuwe cassette in het apparaat wordt geplaatst. Eerst dient u de bestaande ijkinggegevens te wissen, door op de AUTO CAL toets te drukken tot de "AUTO CAL" aanduiding dooft. Daarna volgt u weer de aanwijzingen voor de automatische ijking, vanaf stap 2.

Automatische instelling van het opnameniveau (Auto Rec Level)

Met de Auto Rec Level functie wordt het pieksignaalniveau automatisch gemeten en het opnameniveau overeenkomstig automatisch ingesteld.



De Auto Rec Level-functie werkt gewoonlijk wanneer u opneemt volgens de procedure die staat beschreven bij "Maken van bandopnamen" op blz. 6.

Uitschakelen van de Auto Rec Level functie

Druk op ARL of draai de REC LEVEL regelaar zodat de AUTO indicator uitgaat. Indien u een van deze handelingen tijdens opname uitvoert, zal de opname worden voortgezet zonder de functie voor het automatisch instellen van het opnameniveau.

Stoppen van de opname

Druk op ■.

⚡ Hoe de Auto Rec Level functie het opnameniveau bepaalt

Tijdens het knipperen van de AUTO indicator stelt het deck het opnameniveau zo hoog als mogelijk, zonder vervorming te veroorzaken, in. Indien het signaalniveau sterk wordt verhoogd nadat de opname is gestart, zal het deck het opnameniveau geleidelijk verlagen.

⚡ Onder de volgende omstandigheden moet u het opnameniveau handmatig instellen met de REC LEVEL regelaar:

- Het opnameniveau kan niet automatisch juist worden ingesteld vanwege veel ruis van de geluidsbron.
- Het niveau van de geluidsbron is te laag en het opnameniveau wordt niet automatisch verhoogd. Tijdens rustige gedeelten in een geluidsbron, bijvoorbeeld bij klassieke muziek, wordt het opnameniveau mogelijk niet gedurende een bepaalde tijd verhoogd. Indien er later in het muziekstuk een gedeelte met een hoog niveau is, moet u dat gedeelte eerst afspelen zodat de juiste instelling kan worden gemaakt.
- Het opnameniveau wordt voor langere tijd niet verhoogd. De Auto Rec Level functie werkt mogelijk niet wanneer u geluid van een grafische equalizer met signalen van extreem hoog niveau opneemt.

⚡ Opname met een optimaal opnameniveau

- Om veranderingen in het opnameniveau te voorkomen na het starten van een opname, drukt u eerst op REC ● tijdens weergave van het gedeelte met het hoogste niveau van de geluidsbron die u wilt opnemen. U zult zo een natuurgetrouwere opname krijgen.
- Indien u de gehele geluidsbron weergeeft nadat de AUTO indicator niet meer knippert maar continu brandt, zal het deck het opnameniveau overeenkomstig het gedeelte van de geluidsbron met de hoogste signalen instellen.

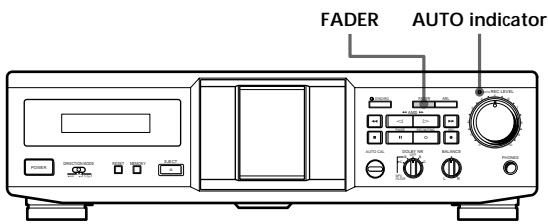
⚡ De instelling voor het opnameniveau blijft bewaard nadat de opname is gestopt

Nadat u een opname met de Auto Rec Level functie heeft beëindigd, zal de AUTO indicator aan blijven en de instelling voor het opnameniveau hetzelfde blijven. Voer één van de volgende handelingen uit om de instelling te annuleren:

- Druk op ARL zodat de AUTO indicator uitgaat.
- Draai de REC LEVEL regelaar.
- Schakel het deck uit.

In- en uit-faden van het geluid (Fader)

U kunt het opnameniveau bij het begin van een opname geleidelijk op laten komen (fade-in) of bij het eind van een opname laten wegsterven (fade-out). Gebruik deze functie bij voorbeeld wanneer het eind van een cassettekant wordt bereikt maar u het muziekstuk niet abrupt af wil breken.



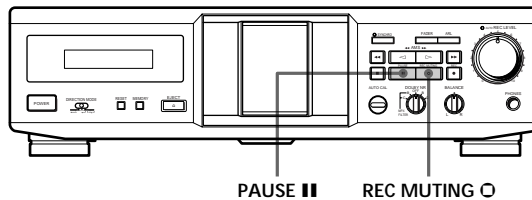
Voor	Handeling:
Fade in	<ol style="list-style-type: none"> 1 Voer stap 1 t/m 4 uit van "Maken van bandopnamen" op blz. 6. 2 Start met de weergave van de programmabron en druk op de FADER toets bij het punt waar u wilt beginnen met de fade-in. Tijdens het in-faden zal de AUTO indicator knipperen. Na afloop van het in-faden blijft de AUTO indicator branden wanneer de Auto Rec Level functie werkt, of gaat de indicator uit als de Auto Rec Level functie niet werkt.
Fade out	Terwijl er nog steeds wordt opgenomen, drukt u op de FADER toets bij het punt waar u met de fade-out wilt beginnen. Na de fade-out zal "REC" in het uitleesvenster knipperen en het deck in de pauzefunctie schakelen.











Opmerking

Fade-in of fade-out is niet mogelijk wanneer u de REC LEVEL regelaar met de hand heeft ingesteld op 0 (de minimale waarde) (zie blz. 7).

Invoegen van onbespeelde bandgedeelten tijdens opnemen (opnamedemping)

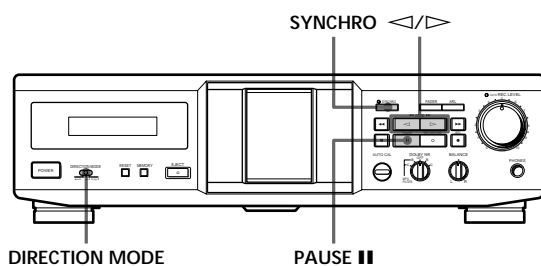
U kunt een pauze van 4 seconden tussen iedere twee muziekstukken invoegen. Aan de hand van de tussenpauzes zult u gemakkelijk het begin van alle nummers kunnen terugvinden met de Multi-AMS zoekfunctie (zie blz. 8). Ook kunt u deze opnamedemping gebruiken om ongewenste geluiden, zoals applaus of reclame, van de band te wissen.



- 1 Volg de stappen 1 t/m 5 van "Maken van bandopnamen" op blz. 6 en 7. Het opnemen begint.
 - 2 Druk op de REC MUTING  opnamedempingstoets bij het punt waar u een pauze wilt invoegen. In het uitleesvenster gaat de aanduiding "REC" knipperen en op de band wordt een onbespeeld gedeelte ingevoegd. Na 4 seconden gaat de  pauze-indicator aan en komt het cassettedeck in de opnamepauzestand te staan.
 - 3 Druk op de PAUSE  of  toets wanneer u het opnemen wilt hervatten.
-  Voor het invoegen van een pauze van meer dan 4 seconden
 Houd de REC MUTING  opnamedempingstoets zo lang ingedrukt als u wilt. Na 4 seconden zal de "REC" aanduiding sneller gaan knipperen. Wanneer u de REC MUTING  toets loslaat, gaat de  pauze-indicator aan en komt het cassettedeck in de opnamepauzestand te staan. Druk op de PAUSE  of  toets wanneer u het opnemen wilt hervatten.

Synchroon-opname vanaf een CD-speler via een CONTROL A1II aansluiting

Met een druk op de SYNCHRO toets kunt u het opnemen van compact discs op uw cassettedeck geheel synchroon starten met een Sony CD-speler die is aangesloten op de CONTROL A1II aansluiting, via een A1II bedienings snoer (niet meegeleverd). De A1II bedieningsaansluiting biedt meer geavanceerde functies dan de CD synchroon-opnamefunctie die bij oudere cassettedecks slechts via de afstandsbediening beschikbaar was. Nadere informatie over de diverse bedieningsfuncties die het A1II bedienings snoer biedt kunt u vinden in het supplement van deze gebruiksaanwijzing.



- 1 Stel de geluidsbron-kiezer van uw versterker in op CD weergave.
- 2 Plaats een compact disc in de CD-speler.
- 3 Kies op de CD-speler de gewenste afspeelfunctie (CONTINUE, SHUFFLE of PROGRAM weergave).
- 4 Plaats een cassette.
- 5 Kies de kant(en) van de cassette waarop u wilt opnemen (alleen voor TC-RE340).

Voor opnemen op	Zet u de DIRECTION MODE schakelaar op
Slechts één cassettekant	↔
Beide kanten	↶ of ↷

- 6 Druk op de SYNCHRO toets.

Als uw CD-speler is voorzien van een piekzoekfunctie

Het indicatorlampje van de SYNCHRO toets gaat aan en de CD-speler gaat op zoek naar de hoogste signaalpieken in de op te nemen muziekstukken, waarbij het cassettedeck het opnameniveau aanpast. Om bij de TC-RE340 op te nemen op de andere kant van de band, dient u ▷ of ◁ in te drukken voordat het instellen van het opnameniveau is voltooid. Zodra het instellen van het opnameniveau is voltooid, begint automatisch de CD synchroon-opname.

Indien uw CD-speler niet beschikt over een piekzoekfunctie

De CD-speler komt in de weergave-pauzestand te staan en cassettedeck in de opname-pauzestand. Om bij de TC-RE340 op te nemen op de andere kant van de band, dient u ▷ of ◁ in te drukken voordat het instellen van het opnameniveau is voltooid. Druk nu op PAUSE ■ van het cassettedeck om de synchroon-opname te starten.

Stoppen met synchroon opnemen

Druk op ■ van het cassettedeck of de CD-speler.



U kunt voor de bediening van de CD-speler ook een afstandsbediening (niet meegeleverd) gebruiken

Voor het afspelen van een compact disc drukt u tweemaal op de ■ pauzetoets; voor het pauzeren van de CD-weergave drukt u eenmaal op de ■ pauzetoets; voor het opzoeken van een muziekstuk op de CD drukt u op de ◀◀ of ▶▶ toets.



Als het indicatorlampje van de SYNCHRO toets uitgaat nadat het lampje snel geknipperd heeft

Dan is de geplaatste cassette niet geschikt voor opnemen omdat de wispreventienokje(s) van de cassette is (zijn) uitgebroken.



Lengte van de cassette voor opnemen

De lengte van muziekstukken op een compact disc kan sterk variëren. Veel klassieke CD's bevatten muziekstukken die langer zijn dan een enkele cassettekant. In dat geval dient u de muziek van de compact disc handmatig op te nemen.



Bij opnemen vanaf een punt halverwege de cassetteband

Elke cassette die na het plaatsen nog niet is afgespeeld of waarop nog niet is opgenomen, wordt door het cassettedeck beschouwd als een nieuwe cassette, ook al is de band al halverwege opgespoeld. Voor het beginnen met de CD synchroon-opname zal het cassettedeck de band altijd eerst 10 seconden laten doorlopen, om zo de aanloopband van een nieuwe cassette over te slaan. Om nu te voorkomen dat de CD synchroon-opnamefunctie een overbodige tien seconden stilte ergens halverwege de band inlast, dient u te zorgen dat het deck de cassette niet als nieuw beschouwt, eenvoudigweg door de cassette na het plaatsen ongeveer tien seconden af te spelen of desgewenst een proefopname te maken.



Als tijdens CD synchroon-opname het einde van de voorkant van de cassette (▷ gaat aan) wordt bereikt terwijl de DIRECTION MODE schakelaar op ↶ of ↷ staat (alleen voor TC-RE340)

Het opnemen van het onderbroken muziekstuk stopt onmiddellijk, de bandloop verandert van richting en het opnemen begint weer vanaf het begin van hetzelfde muziekstuk. Bij het bereiken van het einde van de achterkant van de cassette (◁ gaat aan) stopt de CD synchroon-opname geheel en stopt automatisch ook de weergave van de CD-speler.

Opmerkingen

- Om te voorkomen dat de opname van de compact disc wordt onderbroken, mag u tijdens de CD synchroon-opname geen van de bedieningstoetsen van de CD-speler indrukken.
- Bepaalde toetsen van het cassettedeck zullen niet werken tijdens CD synchroon-opname.

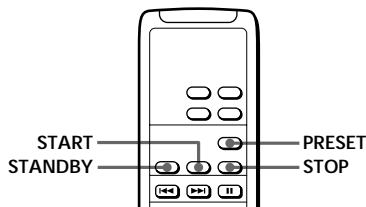
Synchroon-opname vanaf een CD-speler met behulp van een afstandsbediening

Met een druk op de START toets van de los verkrijgbare afstandsbediening RM-J910/J710 (niet meegeleverd), kunt u het opnemen van compact discs op uw cassettedeck geheel synchroon starten met een Sony CD-speler. Deze functie is alleen beschikbaar bij Sony CD-spelers die geschikt zijn voor afstandsbediening.

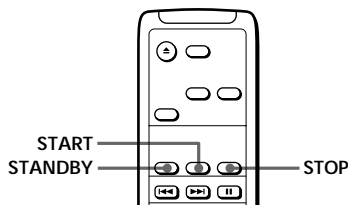
Opmerking

Gebruik op de RM-J910 de toetsen voor deck B.

RM-J910 (voor TC-RE340)



RM-J710 (voor TC-KE240)



- 1 Stel de geluidsbron-kiezer van uw versterker in op CD-weergave.
- 2 Steek een compact disc in de CD-speler en kies op de CD-speler de gewenste afspeelfunctie (CONTINUE, SHUFFLE of PROGRAM).
- 3 Plaats een cassette.
- 4 Kies de kant(en) waarop u wilt opnemen (alleen voor TC-RE340).

Voor opnemen op	Zet u de DIRECTION MODE schakelaar op
Slechts één cassettekant	⇌
Beide kanten	↶ of ↷


- 5 Druk op STANDBY. De CD-speler komt in de weergave-pauze-stand te staan en het cassette-deck in de opname-pauze-stand.

Om op de andere cassettekant op te nemen
Druk eenmaal op de ◀ toets (alleen voor RM-J910).


- 6 Druk op de START toets.

Stoppen met synchroon opnemen


Druk op de STOP toets.

-  Wanneer bij stap 5 de indicator ◁ gaat branden (alleen bij de TC-RE340)

Druk eenmaal op ▷ om van bandlooprichting te veranderen en ga daarna door naar stap 6.

-  Als uw CD-speler is voorzien van een piekzoekfunctie

Na het uitvoeren van de bovenstaande stappen 1 t/m 3 drukt u op de PRESET toets om de Auto Rec Level functie (zie blz. 10) in te schakelen. Ga vervolgens door naar stap 4 (alleen voor RM-J910).

-  U kunt de afstandsbediening gebruiken voor de bediening van de CD-speler

Voor het afspelen van een compact disc drukt u tweemaal op de || pauzetoets; voor het pauzeren van de CD-weergave drukt u eenmaal op de || pauzetoets; voor het opzoeken van een muziekstuk op de CD drukt u op de ◀ of ▶ toets.

Opmerking

Sommige CD-spelers beginnen niet met afspelen wanneer u op de START toets drukt. In dat geval drukt u op de || toets van de CD-speler om te beginnen met afspelen.

Vorzorgsmaatregelen

Veiligheid

- Open onder geen enkele voorwaarde de behuizing van het cassettedeck, aangezien dit kan leiden tot elektrische schokken. Laat onderhoud en reparaties over aan de erkende vakman.
- Mocht er vloeistof of een voorwerp in het inwendige van het apparaat terechtkomen, verbreek dan de aansluiting op het stopcontact en laat het cassettedeck eerst door een deskundige nakijken alvorens dit weer in gebruik te nemen.

Stroomvoorziening

- Controleer, alvorens het cassettedeck in gebruik te nemen, of de bedrijfsspanning van het apparaat overeenkomt met de plaatselijke netspanning. De bedrijfsspanning van het cassettedeck staat vermeld op het naamplaatje op het achterpaneel van het apparaat.
- Het apparaat blijft op de stroombron (netspanning) aangesloten zolang de stekker in het stopcontact zit, zelfs indien het systeem zelf is uitgeschakeld.
- Verbreek de aansluiting van het netsnoer op het stopcontact wanneer u denkt het cassettedeck geruime tijd niet te gebruiken. Trek voor het verbreken van de aansluiting op het stopcontact altijd aan de stekker en nooit aan het snoer zelf.
- Het netsnoer mag alleen vervangen worden bij een erkend servicecentrum.

Bediening

- Een beveiligingsmechanisme zorgt dat de functietoetsen niet werken als de cassettehouder niet volledig gesloten is, als er geen cassette in de houder aanwezig is of als de cassette niet goed geplaatst is.
- Stop het bandtransport alvorens het cassettedeck uit te schakelen. Dit nalaten kan de band beschadigen.

Opstelling

- Plaats het cassettedeck op een plek met voldoende ventilatie om inwendige verhitting van het apparaat te voorkomen.
- Plaats het cassettedeck nooit:
 - op een zacht oppervlak of hoogpolig tapijt, aangezien hierdoor de ventilatieopeningen aan de onderzijde geblokkeerd kunnen worden;
 - in de buurt van een warmtebron;
 - op een plaats waar het blootstaat aan direct zonlicht;
 - op een hellend oppervlak;
 - in een stoffige omgeving of ergens waar het blootgesteld wordt aan mechanische schokken of trillingen.

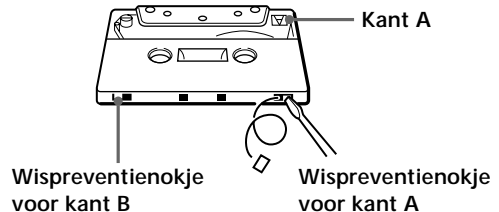
Reinigen van het cassettedeck

Veeg de behuizing, het voorpaneel en de bedieningsorganen schoon met een zachte doek, licht bevochtigd met een mild schoonmaakmiddel. Gebruik geen schuurspoons of schuurmiddelen en ook geen oplosmiddelen zoals wasbenzine of alcohol (spiritus).

Mocht u vragen of problemen met de bediening van het apparaat hebben die in deze gebruiksaanwijzing niet aan de orde komen, aarzel dan niet contact op te nemen met de dichtstbijzijnde Sony handelaar.

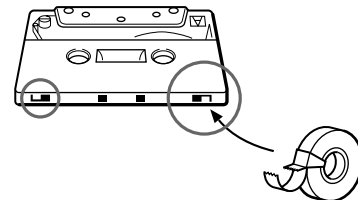
Opmerkingen betreffende cassettes

Beveiligen van de opnamen op kant A of B
Breek het betreffende wispreventienokje eruit.

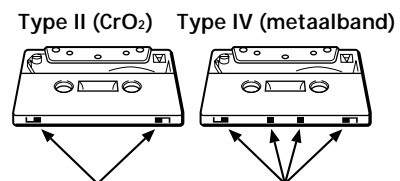


Een eenmaal beveiligde cassette weer geschikt maken voor opname

Bedek de ontstane opening(en) met plakband.



Bij gebruik van type II (CrO₂) of type IV (metaalband) cassettes mag u de bandsoortuitsparingen niet bedekken, anders kan de automatische bandsoortinstelling het type band niet naar behoren aflezen.



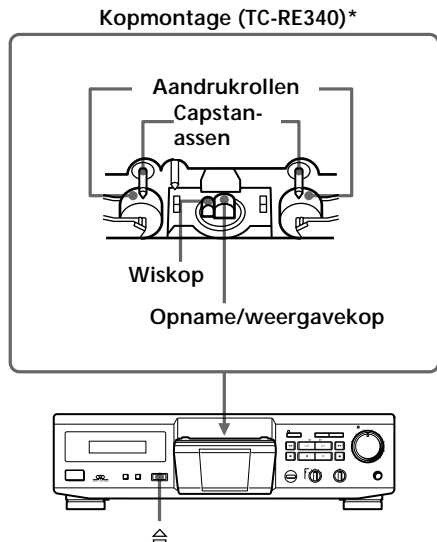
Betreffende cassettes langer dan 90 minuten

Het gebruik van cassettes die langer zijn dan 90 minuten wordt niet aangeraden, tenzij u langdurig achtereen wilt kunnen opnemen of afspelen. De uiterst dunne band in dergelijke cassettes kan gemakkelijk uitrekken en verstrikt raken.

Behandelen van cassettes

- Voorkom het bandoppervlak met uw vingers aan te raken, aangezien zelfs het geringste vuil of stof aan de koppen van het apparaat zal blijven kleven.
- Houd cassettes uit de buurt van apparatuur waarin een krachtige magneet aanwezig is, zoals luidsprekers en versterkers, aangezien de magneet de opnamen zou kunnen vervormen en/of gedeeltelijk wissen.
- Stel cassettes niet bloot aan direct zonlicht, extreem lage temperaturen of vocht.

Reinigen




* De TC-KE240 is uitgevoerd met één aandrukrol en één capstan.

Reinigen van de koppen en het bandloopwerk

De koppen en het bandloopwerk van het cassettedeck dienen om de tien gebruiksuren gereinigd te worden, anders kunnen de volgende problemen ontstaan:

- verminderde geluidskwaliteit
- verminderde geluidsterkte
- overmatige snelheidsfluctuaties
- wegvallend geluid
- onvolledig wissen
- tegenvallende opnameresultaten

Om echter verzekerd te kunnen zijn van de beste opnamekwaliteit, verdient het aanbeveling de koppen en het bandloopwerk vóór iedere opname te reinigen.

- 1** Druk op de EJECT  uitwerptoets om de cassettehouder te openen.
- 2** Schakel het cassettedeck uit en veeg de bandkoppen, de aandrukrollen en de capstanassen schoon met een wattenstaafje, licht bevochtigd met alcohol of een in de handel verkrijgbare reinigingsvloeistof voor cassettedecks.
Wacht daarna met het insteken van een cassette totdat alle gereinigde delen geheel opgedroogd zijn.

Demagnetiseren van de koppen

Na 20 à 30 gebruiksuren, of wanneer u een verlies aan hoge tonen en/of een toename van ruis hoort, dient u de bandkoppen te demagnetiseren met een in de audio-handel verkrijgbaar demagnetiseerapparaatje. Zie voor de bediening de handleiding van het demagnetiseerapparaatje.

Verhelpen van storingen

Mochten zich bij het gebruik van het cassettedeck de volgende problemen voordoen, loop dan deze lijst van controlepunten na en u zult de storing veelal eenvoudig kunnen verhelpen. Blijft het probleem echter onopgelost, neem dan contact op met uw dichtstbijzijnde Sony handelaar.

De functietoetsen werken niet.

- ➔ Het cassettedeck is net ingeschakeld en zal dan ca. 3 seconden lang niet werken. Wacht tot de **II** aanduiding stopt met knipperen.
- ➔ Controleer of de cassette op de juiste wijze in de houder is geplaatst en of de cassettehouder goed gesloten is.

Het afspelen of opnemen begint niet.

- ➔ Er is geen cassette in de houder aanwezig.
- ➔ Het einde van de band is bereikt.
- ➔ De band hangt te los. Trek de lussen in de band strak.
- ➔ Het wispreventienokje voor de betreffende cassettekant is eruitgebroken (zie blz. 14).
- ➔ Controleer of de instellingen van de versterker juist zijn.
- ➔ Controleer of alle aansluitingen van het cassettedeck in orde zijn.
- ➔ Vervuilde koppen en/of bandloopwerk. Reinig deze onderdelen (zie blz. 15).
- ➔ De opname/weergavekop is gemagnetiseerd. Demagnetiseer de kop (zie blz. 15).

Overmatige snelheidsfluctuaties of wegvallend geluid.

- ➔ De capstan-assen en de aandrukrollen zijn vuil. Reinig deze onderdelen (zie blz. 15).

Terugvallende geluidsterkte, wegvallend geluid en slechte weergave van de hoge tonen/Onvolledig wissen/Ruis en bijgeluiden.

- ➔ De opname/weergavekop of wiskop en het bandloopwerk is vuil. Reinig deze onderdelen (zie blz. 15).
- ➔ De opname/weergavekop of wiskop is gemagnetiseerd. Demagnetiseer deze onderdelen (zie blz. 15).

Brom of andere storende geluiden.

- ➔ Het cassettedeck staat te dicht bij een TV-toestel of videorecorder. Zet de audio- en de video-apparatuur verder uit elkaar.
- ➔ Het cassettedeck staat op of onder de versterker. Zet deze apparaten verder uit elkaar.

Ongebalanceerde toonkarakteristiek of klankkleur.

- ➔ Controleer of de DOLBY NR schakelaar in dezelfde stand staat als waarmee de cassette werd opgenomen.
- ➔ Het cassettedeck staat op of onder de versterker. Zet deze apparaten verder uit elkaar.

De bandloop stopt voordat de band geheel is op- of teruggespoeld.

- ➔ De band hangt te los. Trek de lussen in de band strak.
- ➔ Als er een "M" in het uitleesvenster wordt aangegeven, drukt u net zovaak op de MEMORY toets totdat de "M" verdwijnt.
- ➔ De cassette is kromgetrokken. Gebruik een andere cassette.

De Multi-AMS zoekfunctie werkt niet naar behoren.

- ➔ Binnen een muziekstuk is er een lange pauze, een bijzonder zachte passage, een passage met alleen zeer lage tonen, of een zeer geleidelijk opkomend of wegstervend geluid.
- ➔ Een pauze tussen de muziekstukken is minder dan 4 seconden lang. Voeg een pauze van 4 seconden in met behulp van de REC MUTING \square opnamedempingstoets.
- ➔ De geluidsterkte van het linker en rechter kanaal is zeer verschillend.
- ➔ Er klinkt teveel geluid in een pauze tussen de muziekstukken.
- ➔ De $\blacktriangleright\blacktriangleright$ (of $\blacktriangleleft\blacktriangleleft$) snelspoeltoets is te kort voor het eind of te snel na het begin van een muziekstuk ingedrukt.

Bij het snelspoelen klinken er bijzonder veel bijgeluiden.

- ➔ Lawaaiig snelspoelen kan bij bepaalde cassettes voorkomen, maar het wijst niet op mechanische problemen.

De EJECT \triangle uitwerptoets werkt niet.

- ➔ Het cassettedeck is bezig met opnemen of afspelen van een cassette. Druk eerst op de \blacksquare stopstoets of de PAUSE **II** toets om het opnemen of afspelen te stoppen, alvorens u op de EJECT \triangle uitwerptoets drukt.
- ➔ Er is een stroomonderbreking opgetreden, het cassettedeck is uitgeschakeld of de stekker is uit het stopcontact getrokken terwijl de band nog liep. Sluit de stroom weer aan en schakel het cassettedeck eenmaal uit en zet het dan weer aan.

Technische gegevens

Systeem

Opnamesysteem

4 sporen, 2 kanalen stereo

Snelspoeltijd (bij benadering)

100 seconden (met een Sony C-60 cassette)

Voormagnetisatie

Wisselstroom-voormagnetisatie

Signaal/ruisverhouding (bij piekniveau, gewogen, zonder Dolby NR ruisonderdrukking)

Type I cassettes, Sony Type I (NORMAL): 55 dB

Type II cassettes, Sony Type II (HIGH): 57 dB

Type IV cassettes, Sony Type IV (METAL): 58 dB

Verbetering in de signaal/ruisverhouding (bij benadering)

Dolby B ruisonderdrukking: 5 dB bij 1 kHz,
10 dB bij 5 kHz

Dolby C ruisonderdrukking: 15 dB bij 500 Hz,
20 dB bij 1 kHz

Harmonische vervorming

0,4% (met Type I cassette, Sony Type I (NORMAL): 160
nWb/m, 315 Hz, derde harmonische vervorming)

1,8% (met Type IV cassette, Sony Type IV (METAL): 250
nWb/m, 315 Hz, derde harmonische vervorming)

Frequentiebereik (zonder Dolby NR ruisonderdrukking)

Bandsoort

Type I normaalband-cassette Sony Type I (NORMAL)	30 – 15.000 Hz (± 3 dB, IEC), 20 – 16.000 Hz (± 6 dB)
---	--

Type II chroomband-cassette Sony Type II (HIGH)	30 – 16.000 Hz (± 3 dB, IEC), 20 – 17.000 Hz (± 6 dB)
--	--

Type IV metaalband-cassette Sony Type IV (METAL)	30 – 18.000 Hz (± 3 dB, IEC), 20 – 19.000 Hz (± 6 dB), 30 – 13.000 Hz (± 3 dB, -4 dB opname)
---	--

Snelheidsfluctuaties

$\pm 0,15\%$ Piek gewogen (IEC)

0,1% RMS gewogen (NAB)

$\pm 0,2\%$ Piek gewogen (DIN)

Ingangen

Lijningangen (tulpstekkerbussen)

Gevoeligheid: 0,16 V

Ingangsimpedantie: 47 kOhm

Uitgangen

Lijnuitgangen (tulpstekkerbussen)

Nominale uitgangsspanning: 0,5 V bij
belastingsimpedantie 47 kOhm

Belastingsimpedantie: meer dan 10 kOhm

Hoofdtelefoon (stereo klinkstekkerbus)

Uitgangsniveau: 0,25 mW bij belastingsimpedantie
32 ohm

Algemeen

Stroomvoorziening

Europa en sommige landen in Azië: 220 – 230 V
wisselstroom, 50/60 Hz

Australië: 240 V wisselstroom, 50/60 Hz

Overige landen: 110 – 120/220 – 240 V wisselstroom, 50/
60 Hz

Stroomverbruik

TC-RE340: 15 watt

TC-KE240: 14 watt

Afmetingen (ca.) (b/h/d)

430 × 120 × 290 mm

Gewicht (ca.)

3,3 kg

Bijgeleverd toebehoren

Zie blz. 4.

Los verkrijgbaar accessoire

Afstandsbediening RM-J910/J710

Neem voor nadere informatie betreffende de
verkrijgbaarheid van de afstandsbediening contact op
met uw dichtstbijzijnde Sony handelaar.

Wijzigingen in ontwerp en technische gegevens voorbehouden,
zonder kennisgeving.

Verklarende woordenlijst

ATS

Automatische bandsoortinstelling (Automatic Tape Selection). Met deze functie past het cassettedeck automatisch de opname/weergavecorrectie en de voormagnetisatiestroom aan bij de magnetische eigenschappen van de gebruikte bandsoort.

Automatische ijkingsfunctie

Deze dient voor het optimaal instellen van de voormagnetisatiestroom en het opnameniveau voor de geplaatste cassette.

De automatische ijkingsfunctie werkt samen met de ATS automatische bandsoortinstelling (zie hierboven) om met elke cassette de beste opnameresultaten te verkrijgen.

Automatische opnameniveau-instelling

Dit is een functie die vóór het opnemen automatisch het opnameniveau instelt, na waarneming van het piekniveau van de geluidsbron.

Als de automatische opnameniveau-instelling daarna te hoge geluidspieken waarneemt nadat het opnemen reeds begonnen is, zal deze functie het opnameniveau geleidelijk verminderen.

Dolby HX Pro

Het Dolby HX Pro systeem neemt tijdens opnemen vervorming weg en vergroot tevens de uitstuurruimte van de hoge tonen, de zogenaamde headroom. Cassettes die met dit systeem zijn opgenomen, behouden bij het afspelen op andere cassettedecks dezelfde hoge kwaliteit.

Dolby NR ruisonderdrukking

Het Dolby ruisonderdrukkingssysteem reduceert de bandruis in de hoge frequenties, door zacht doorkomende hoge tonen bij opname te versterken, om de bij weergave tot het oorspronkelijke niveau terug te brengen.

Er bestaan vier typen Dolby ruisonderdrukking: A, B, C en S. Type A is voor professioneel gebruik (dus niet op uw cassettedeck) en de typen B, C en S voor huiskamer-gebruik. Dolby S-type ruisonderdrukking zorgt voor de beste onderdrukking van bandruis, gevolgd door de typen C en B.

Multi-AMS zoekfunctie

De Multi-Automatische Muziek Sensor dient om snel het begin van een muziekstuk, tot 30 nummers voor- of achteruit, op te zoeken, door waarneming van de onbespeelde bandgedeelten (van minstens 4 seconden lengte) tussen de muziekstukken.

Multiplex-filter

Het MPX multiplex-filter verwijdert de restsignalen van de 19 kHz stereo-draag golf en de 38 kHz hulpdraaggolf van radiozenders, die anders een juist functioneren van de Dolby ruisonderdrukking zouden kunnen belemmeren. Tuners zijn over het algemeen met een dergelijk filter uitgerust, maar als de resultaten bij het opnemen van FM radio-uitzendingen met Dolby ruisonderdrukking niet aan de verwachtingen voldoen, kan het zijn dat uw tuner niet is voorzien van een MPX filter, of dat dit onvoldoende filtert. In dit geval draait u de DOLBY NR keuzeschakelaar linksom naar de stand voor het gewenste type ruisonderdrukking — B of C met MPX-FILTER.

Testtonen

Het cassettedeck genereert twee testsignalen (van 10 kHz en 400 Hz) voor de ijkings van de voormagnetisatiestroom en de opname/weergavecorrectie, voor aanpassing aan de vereisten van de bandsoort.

Index

A

- Aansluiten installatie 4
- Aansluitingen overzicht 4
- Accessoires
 - bijgeleverde 4
 - los verkrijgbare 17
- Afspeelfuncties
 - automatische weergavestart 8
 - geheugen-afspeelfunctie 8
- Afstandsbediening 4, 13, 17
- ATS 9, 18
- Audio-aansluitsnoeren 4
- Automatische bandsoortinstelling. *Zie* ATS
- Automatische ijkingsfunctie 9, 18
- Automatische Muziek Sensor. *Zie* Multi-AMS
- Automatische opnameniveau-instelling 10, 18
- Automatische weergavestart 8

B

- Bandkoppen
 - demagnetiseren 15
 - reinigen 15
- Bandloopwerk reinigen 15
- Bandopnamen tegen wissen beveiligen 14
- Bandsoorten 14
- Basisbediening
 - voor afspelen 5
 - voor opnemen 6
- Bijregelen
 - geluidsterkte 5
 - opnameniveau, handmatig 7

C, D, E

- Cassette
 - behandelen 14
 - uitnemen 5, 7
- CD synchroon-opname
 - met een afstandsbediening 13
 - via een CONTROL A1II aansluiting 12
- CONTROL A1II aansluitingen 4, 14
- Dolby HX Pro 7, 18
- Dolby NR ruisonderdrukking 5, 7, 18
- Extra-snel
 - vooruitspoelen 5
 - terugspoelen 5

F, G, H

- Fader-functies 11
- FILTER. *Zie* MPX-filter
- Geheugen-afspeelfunctie 8

I, J, K, L

- In-faden. *Zie* Fader-functies
- Instellen
 - geluidsterkte 5
 - opnameniveau, automatisch. *Zie* Automatische opnameniveau-instelling
 - opnameniveau, handmatig 7

M, N, O, P

- Multi-AMS zoekfunctie 8, 18
- MPX-filter 7, 18
- Onbespeeld bandgedeelte. *Zie* Pauzes invoegen
- Opnamedemping 11
- Opnemen
 - basisbediening 6
 - compact discs 12
 - FM radio-uitzendingen 7
- Opzoeken
 - begin van de band 8
 - bepaald punt 8
 - muziekstukken 8
- Pauzes invoegen 11
- Plaatsen. *Zie* Cassette

R, S, T

- Reinigen
 - behuizing 14
 - koppen en bandloopwerk 15
- Synchroon-opname van CD's 12
- Technische gegevens 17
- Testtonen 9, 18

U, V, W, X, Y, Z

- Uit-faden. *Zie* Fader-functies
- Uitpakken 4
- Ijken. *Zie* Automatische ijkingsfunctie
- Verhelpen van storingen 16
- Verschillen tussen de modellen 2
- Zoekfuncties. *Zie* Opzoeken

Namen van de bedieningsorganen

Toetsen

- ARL (automatische opnameniveauregeling) 10
- FADER 11
- MEMORY 8
- PAUSE ■■ (pauzetoets) 5, 7, 9 – 12
- REC ● (opnametoets) 6, 7, 12
- REC MUTING □ (opnamedempingstoets) 11
- RESET (terugsteltoets) 8
- SYNCHRO (synchroon-opnametoets) 12
- EJECT ≙ (uitwerptoets) 5, 6, 15
- (stoptoets) 5, 7, 9 – 12
- ▷ (voorkant-weergavetoets) 5, 6, 8, 10 – 12
- ◁ (achterkant-weergavetoets) 5, 7, 8, 12
- ▶▶, ◀◀ (snelspoeltoetsen/AMS) 5, 8

Keuzeschakelaars

- DIRECTION MODE (omkeerfunctieschakelaar) 5, 6, 12, 13
- DOLBY NR (ruisonderdrukkingsschakelaar) 7

Schakelaars

- POWER (aan/uit-schakelaar) 5, 6

Regelaars

- REC LEVEL (opnameniveauregelaar) 7, 10

Stekkerbussen

- CONTROL A1II (bedieningsaansluitingen) 4
- PHONES (hoofdtelefoon-aansluiting) 5

Overigen

- AUTO opnameniveau-instelindicator 6, 10, 11
- Cassettehouders 5, 6, 15
- Piekniveaumeters 7
- SYNCHRO toets-indicatorlampje 12

VARNING

Utsätt inte denna apparaten för regn och fukt för att undvika riskerna för brand och/eller elektriska stötar.

Öppna inte höljet. Det kan resultera i risk för elektriska stötar.

Överlåt allt reparations- och underhållsarbete till fackkunniga tekniker.

Välkommen!

Tack för inköpet av Sonys stereokassettdäck. Läs noga igenom bruksanvisningen för att lära känna till däckets och dess användning. Spara bruksanvisningen.

Om denna bruksanvisning

Denna bruksanvisning beskriver modellerna TC-RE340 och KE240. Kontrollera modellbeteckningen på däckets baksida. TC-RE340 är den modell som visas på illustrationerna. Skillnaderna, som finns mellan de två modellerna, anges tydligt i bruksanvisningen, som t. ex. "gäller endast TC-RE340".

Skillnader mellan modellerna

De två modellerna som denna bruksanvisning omfattar skiljer sig vad det gäller finesserna som anges i nedanstående tabell. Se efter i tabellen vilka av finesserna som finns på ditt kassettdäck innan du börjar använda det.

	Modell	RE340	KE240
Finess			
Autoreversering		•	
Dolby HX Pro		•	
Automatisk kalibrering		•	

Konventioner

- I instruktionerna i denna bruksanvisning används kontrollerna på kassettdäcket. Det går även att använda en fjärrkontroll (medföljer inte) om knapparna på fjärrkontrollen har samma eller liknande namn som de på kassettdäcket.
- Följande ikoner används i denna bruksanvisning:



Anger en manöver där man måste använda en fjärrkontroll (medföljer ej).



Anger råd och tips som gör uppgiften lättare.

INNEHÅLL

Förberedelser

- Uppackning 4
 - Anslutningarna 4
-

Bandavspelning 5

Inspelning 6

Avancerat tillvägagångssätt vid bandavspelning

- Musiksökning (avancerad musiksökningsautomatik/bandavspelningsautomatik/minnesstyrd bandavspelning) 8
-

Avancerat tillvägagångssätt vid inspelning

- Automatisk kalibrering av förmagnetiserings- och inspelningsnivåer (gäller endast TC-RE340) 9
 - Automatisk inställning av inspelningsnivån (utstyrningsautomatik) 10
 - In- och uttoning 11
 - Inspelningsblockering under pågående inspelning 11
 - Synkroniserad inspelning från en CD-spelare via en A1II-kontrollkabel 12
 - Synkroniserad inspelning från en CD-spelare med hjälp av en fjärrkontroll 13
-

Övrigt

- Att observera 14
 - Att observera angående kassettband 14
 - Rengöring 15
 - Felsökning 16
 - Tekniska data 17
 - Ordlista 18
-

Alfabetiskt register 18

SE

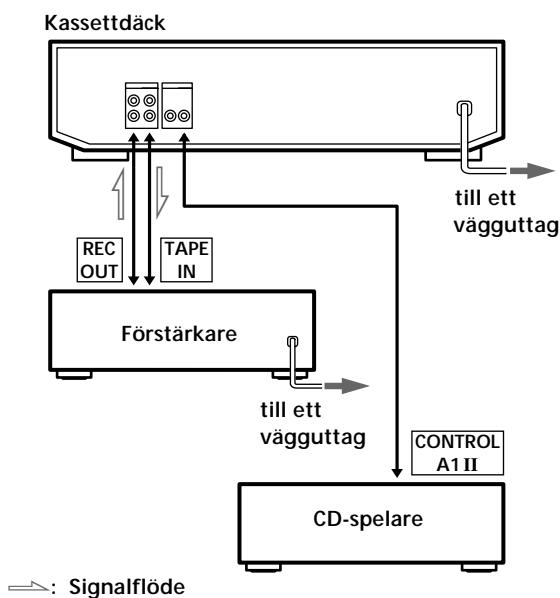
Uppackning

Kontrollera att följande tillbehör fanns med i förpackningen:

- Ljudkablar (2)

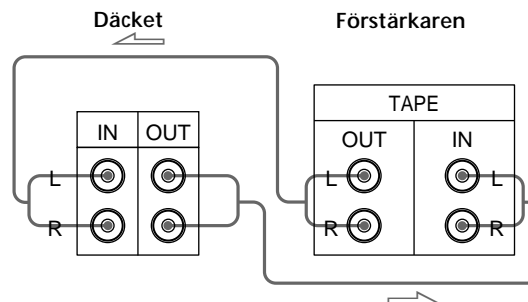
Anslutningarna

I detta avsnitt beskrivs hur man kopplar ihop kassettdäcket med en förstärkare eller med en CD-spelare som är försedd med CONTROL A1II-uttag. Kontrollera att strömbrytarna på både förstärkaren och däcket står i fränslagna lägen.



Anslutning av ljudkablar

- Anslutning av kassettdäcket till en förstärkare
Anslut förstärkaren till LINE IN/OUT-uttagen med hjälp av de medföljande ljudkablarna. Var noga med att sätta i de färgkodade kontakterna på ljudkablarna i rätt uttag på komponenterna: de röda (högra) kontakterna till de röda in/utgångarna och de vita (vänstra) till de vita. Var noga med att skjuta in kontakterna så långt det går för att undvika brum och störningar.

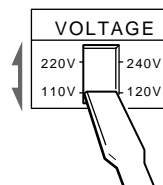


⇒: Signalflöde

- Anslutning till en CD-spelare som är försedd med CONTROL A1II-uttag
Se tillägget som medföljer denna bruksanvisning om hur man kopplar ihop apparaterna via CONTROL A1II-uttagen.

Inställning av nätspanningsomkopplaren (gäller endast modeller som är försedda med spänningsomkopplare)

Kontrollera att nätspanningsomkopplaren på kassettdäckets bakpanel är inställd på den lokala nätspanningen. Ställ annars omkopplaren i rätt läge med hjälp av en skruvmejsel innan du sätter i stickkontakten i vägguttaget.



Nätanslutning

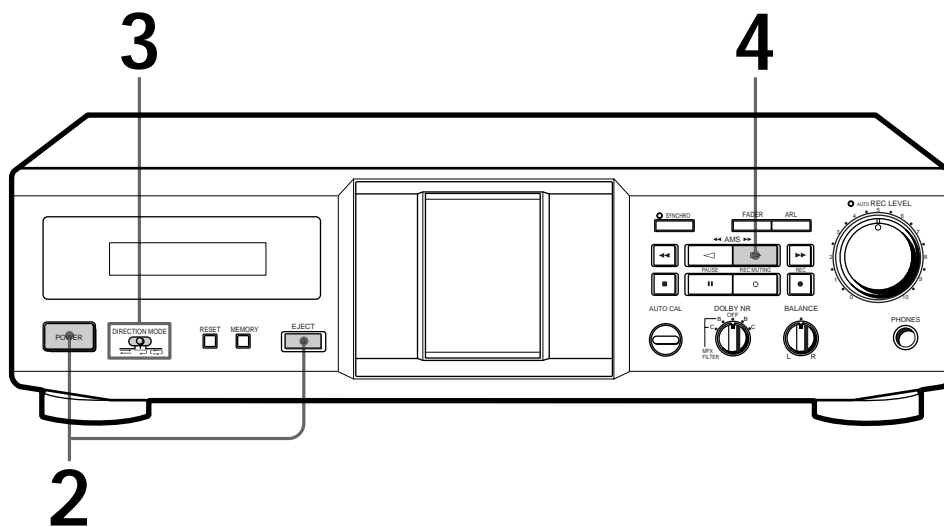
Anslut nätkabeln till ett nätuttag.

Nästa steg?

Nu är kassettdäcket klart att användas.

För det grundläggande användnings sättet, se sidorna 5 till 7. För mer avancerade finesser, se avsnitten som börjar på sidan 8.

Bandavspelning



• Se sid. 4 angående anslutningar.

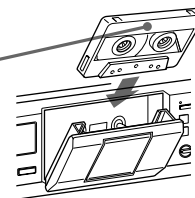
För att spela ett band som är inspelat med Dolby* NR (Dolby brusreducering) Ställ DOLBY NR i samma läge som bandet är inspelat med — B eller C. Observera att B- respektive C-inställningarna är identiska för båda sidorna vid avspelningen, eftersom MPX-filtret bara används vid inspelning.

Det går att ansluta ett par hörlurar till hörlursuttaget PHONES.

1 Slå på förstärkaren och välj läget för bandavspelning.

2 Tryck på POWER, tryck på EJECT så att kassetthållaren öppnas helt, och sätt sedan i en kassett.

Med den sida du vill spela vänd utåt



3 Skjut DIRECTION MODE till lämpligt läge (gäller endast TC-RE340).

Bandavspelning på	ställ in
en sida	
båda sidorna en gång	
båda sidor i följd*	

* Däcket stanna automatiskt efter att sidorna spelats av fem gånger i följd.

4 Tryck på .

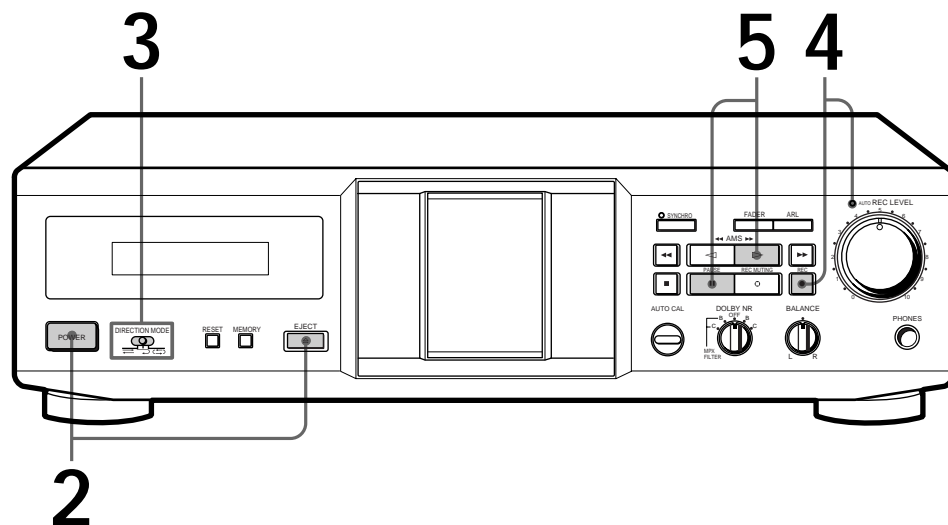
Bandavspelning sätts igång. Styr volymen till lämplig nivå på förstärkaren.

Tryck aldrig på POWER eller på EJECT medan bandet är i rörelse. Då kan bandet skadas.

för att	tryck på
avbryta bandavspelning	
fortsätta med bandavspelning på motsatt sida (gäller endast TC-RE340)	
koppla in pausen	PAUSE . Tryck en gång till på denna tangent för att fortsätta med bandavspelning.
snabbspola bandet åt höger eller vänster	eller när däcket står stilla
ta ur kassetten	EJECT efter att bandavspelning avbrutits

* "DOLBY", dubbel D-kännetecknet , och "HX Pro" är Dolby Laboratories Licensing Corporation:s varumärken.

Inspelning

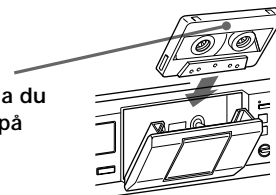


• Vi hänvisar till sid. 4 angående anslutningar.

1 Slå på förstärkaren och sätt igång ljudåtergivningen, som ska spelas in, på önskad ljudkälla.

2 Tryck på POWER, tryck på EJECT \triangle så att kassetthållaren öppnas helt, och sätt sedan i en kassett.

Med den sida du vill spela in på vänd utåt



3 Skjut DIRECTION MODE till lämpligt läge (gäller endast TC-RE340).

Inspelning på	ställ in
en sida	\rightleftarrows
båda sidorna en gång*	\curvearrowright
båda sidor i följd*	\curvearrowleft

* Inspelning avbryts vid slutet på kassetterns motsatta sida.

4 Tryck på REC ●.

AUTO-indikatorn börjar blinka och kassettdäcket ställer automatiskt in inspelningsnivån (se sidan 10). Avbryt avspelingen på ljudkällan när AUTO-indikatorn slutar blinka och lyser med fast sken. Om du själv vill ställa in inspelningsnivån för hand, se "Manuell inställning av inspelningsnivån" på sidan 7.

Tryck aldrig på POWER eller på EJECT \triangle medan bandet är i rörelse. Då kan bandet skadas.


Om \triangleleft tänds i steg 4 (gäller endast TC-RE340) Tryck en gång på \triangleright för att byta riktning innan du går vidare till steg 5.



💡 Skydd mot radering av misstag
Bryt av den lilla tungan (små tungorna) på kassetten för att skydda bandet mot radering (sid. 14).

💡 Dolby HX Pro* fungerar automatiskt vid inspelning (gäller endast TC-RE340)
Distorsionen och brusets i diskantområdet minskar för att ge ett högklassigt ljud även vid avspelning på andra kassettdäck.





Observera
Även om du har justerat inspelningsnivån kan det hända att det uppstår distorsion beroende på den ljudkälla som du håller på att spela in ifrån. Vrid i så fall REC LEVEL moturs för att sänka inspelningsnivån.

* HX Pro headroom extension härrör från Bang & Olufsen och tillverkas under licens av Dolby Laboratories Licensing Corporation.

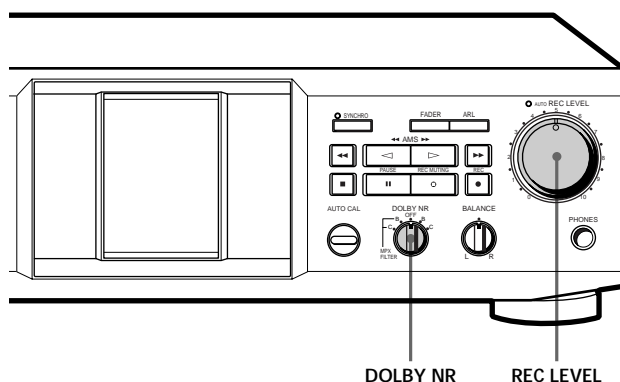
“DOLBY”, dubbel D-kännetecknet , och “HX Pro” är Dolby Laboratories Licensing Corporation:s varumärken.

5 Tryck på PAUSE  eller .
Inspelning sätts igång.

6 Sätt på nytt igång önskad ljudåtergivning.

för att	tryck på
avbryta inspelning	
fortsätta med inspelning på motsatt sida (gäller endast TC-RE340)	 två gånger i steg 5
koppla in pausen	PAUSE  . Tryck en gång till på denna tangent för att fortsätta med inspelning.
ta ur kassetten	EJECT  efter att inspelning avbrutits

Använd följande omkopplare och kontroll för att utföra ytterligare manövrer




Inspelning med Dolby NR (Dolby brusreducering)

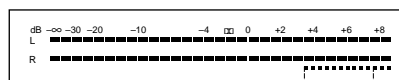
Vrid DOLBY NR medurs till önskat läge — B eller C innan du börjar spela in.

Inspelning av FM-sändningar med Dolby NR (Dolby brusreducering)

Vrid DOLBY NR moturs till önskat läge (B eller C med MPX FILTER) innan du börjar spela in. MPX-filtret (multiplexfiltret) kopplas in för att undertrycka störningar som kan uppstå vid inspelning av FM-program med Dolby brusreducering. (Vi hänvisar till “Ordlista” på sid. 18 angående detaljer om multiplexfiltret.)

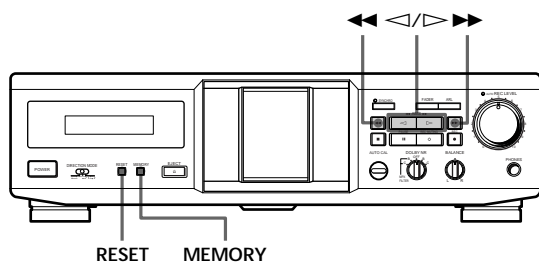
Manuell inställning av inspelningsnivån

Tryck på REC  i steg 4 på sidan 6 och vrid sedan på REC LEVEL tills toppnivåmätarna når den rekommenderade nivån för den använda bandtypen. När inställningen är färdig, så avbryt avspelningen på ljudkällan och fortsätt med steg 5 i inspelningsproceduren.



Musiksökning (avancerad musiksökningsautomatik/ bandavspelningsautomatik/ minnesstyrd bandavspelning)

Det är möjligt att leta fram början av upp till 30 musikstycken framåt/bakåt på bandet med hjälp av musiksökning (avancerad musiksökningsautomatik), alternativt leta fram bandbörjan för automatisk, snabb bandavspelningsstart (bandavspelningsautomatik). Dessutom är det möjligt att lagra i minnet och leta fram ett visst bandläge (minnesstyrd bandavspelning).



Observera

Kontrollera riktningssymbolen på däckets. Under pågående musiksökning på kassettsens motsatta sida (när \triangleleft anger kassettsidan) ska tangenten inom parentes tryckas in.

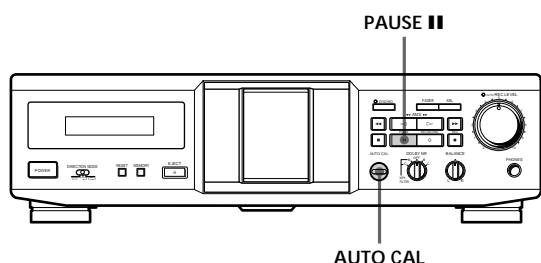
Sökning efter	tryck på
musikstycken framåt på bandet (avancerad musiksökningsautomatik)	\blacktriangleright eller \triangleleft under pågående bandavspelning så många gånger det krävs. Tryck t. ex. två gånger för att gå framåt till andra stycket, räknat från nuvarande bandläge.
början av stycket som spelas av (avancerad musiksökningsautomatik)	\triangleleft eller \blacktriangleright en gång under pågående bandavspelning.
musikstycken bakåt på bandet (avancerad musiksökningsautomatik)	\triangleleft eller \blacktriangleright under pågående bandavspelning så många gånger det krävs. Tryck t. ex. tre gånger för att gå bakåt till andra stycket, räknat från nuvarande bandläge.
bandbörjan (bandavspelningsautomatik)	MEMORY så många gånger det krävs tills "M" slocknar i teckenfönstret. Håll \triangleleft (eller \blacktriangleright) intryckt och tryck på \triangleleft eller \blacktriangleright .
ett visst bandläge (minnesstyrd bandavspelning)	MEMORY så många gånger det krävs tills "M" visas i teckenfönstret. Leta fram önskat läge och tryck på RESET för att nollställa bandräknaren och lagra det bandläget i minnet. Håll \triangleleft eller \blacktriangleright intryckt och tryck på \triangleleft eller \blacktriangleright för att spola bandet till den lagrade positionen och börja spela det. (Tryck på \triangleleft eller \blacktriangleright för att stanna bandet vid "00 00".)

Observera

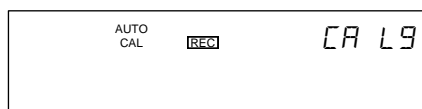
- Det kan hända att önskat stycke inte letas fram i följande fall:
 - när längden i tid på det tysta bandavsnittet före början av ett stycke är under fyra sekunder,
 - när ett musikstycke har passager med låga bastoner och/eller mycket låg volymnivå,
 - när skillnaden mellan signalstyrkan i musiken via vänster respektive höger kanal är stor.
- Även om DIRECTION MODE-omkopplaren är inställd på \triangleleft eller \blacktriangleright stannar bandet när den nuvarande bandsidan tar slut under avancerad musiksökning (gäller endast TC-RE340).
- Bandräkneverket nollställs till "00 00" när du stänger av kassettdäcket.

Automatisk kalibrering av förmagnetiserings- och inspelningsnivåer (gäller endast TC-RE340)

Detta däck ställer automatiskt in karakteristiken för frekvensgången och förmagnetiseringsnivån enligt de vanligaste bandtyper som marknadsförs (Automatic Tape Selection ATS: bandtypsväljarautomatik). Automatisk kalibrering av förmagnetiserings- och inspelningsnivåer kan emellertid förbättra inspelningskvaliteten. Det går dock att få bättre inspelningsresultat genom att automatiskt kalibrera förmagnetiseringsströmmen och inspelningsnivån.



- 1 Sätt i kassetten för inspelning. Sätt i kassetten du vill spela in på. Kontrollera att kassetten inspelningsskyddstungor inte är bortbrutna.
- 2 Tryck på AUTO CAL tills "CAL" tänds i teckenfönstret.
Observera
Om inspelningsskyddstungan för den sidan är bortbruten (se sidan 14) blinkar "AUTO CAL" tre gånger i teckenfönstret och det går inte att utföra den automatiska kalibreringen.
- 3 Tryck på PAUSE II för att starta den automatiska kalibreringsproceduren. Den automatiska kalibreringsproceduren startar (dvs inspelning av testtoner, återspolning och avspelning). Under kalibreringens gång ändras räkneverket från 9 till 0.



När den automatiska kalibreringsproceduren är färdig spolas bandet tillbaks till ursprungspositionen, räkneverket återgår till normal visning och kassettdäcket stannar.

- 4 Starta själva inspelningen (se sidan 6).

Urkoppling av den automatiska kalibreringsfunktionen

Tryck på ■

Om "AUTO CAL" blinkar hela tiden

Den automatiska kalibreringsproceduren har avbrutits på grund av att:

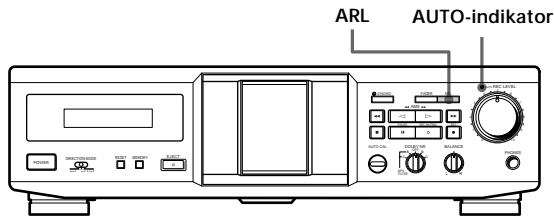
- bandet tagit slut. Vänd kassetten eller spola tillbaks bandet till ett ställe där det går att spela in testtonerna.
- bandet är skadat eller tonhuvudena smutsiga. Byt kassett eller rengör och avmagnetisera tonhuvudena (se sidan 14).

Uppdatering av kalibreringsinställningarna

Så länge kassettdäcket förblir påslaget hålls kalibreringsinformationen kvar i minnet och används varje gång du sätter i en kassett av samma typ (I, II eller IV). När du sätter i en kassett och "AUTO CAL" tänds i teckenfönstret betyder det att det redan finns kalibreringsdata för den bandtypen. Vi rekommenderar dock att du gör om den automatiska kalibreringen varje gång du sätter i en ny kassett, eftersom även egenskaperna för kassetter av samma bandtyp skiljer sig åt. Var noga med att radera den gamla kalibreringsinformationen genom att trycka på AUTO CAL tills "AUTO CAL" försvinner ur teckenfönstret. Börja sedan från steg 2 i den automatiska kalibreringsproceduren.

Automatisk inställning av inspelningsnivån (utstyrningsautomatik)

Utstyrningsautomatiken mäter automatiskt nivån för de starkaste signalerna och justerar inspelningsnivån därefter.



I normala fall används utstyrningsautomatiken när man spelar in på det sätt som beskrivs i avsnittet "Inspe­ling" på sidan 6.

Urkoppling av utstyrningsautomatiken

Tryck på ARL eller vrid på REC LEVEL så att AUTO-indikatorn släcks. Om du gör någondera medan inspe­ling pågår kommer inspe­lingen att fortsätta men med utstyrningsautomatiken urkopplad.

Hur inspe­lingen avbryts

Tryck på ■

☛ Hur utstyrningsautomatiken ställer in inspelningsnivån

Medan AUTO-indikatorn blinkar ställer däck­et in inspelningsnivån så högt som möjligt utan att det uppstår distorsion. Om signalnivån stiger alltför kraftigt när inspe­lingen väl har börjat sänker däck­et inspelningsnivån gradvis.

☛ I följande fall bör du ställa in inspelningsnivån för hand genom att vrida på REC LEVEL-kontrollen:

- När det inte går att ställa in inspelningsnivån korrekt på grund av alltför kraftigt brus i materialet som ska spelas in.
- När musikens signalnivå är för låg så att inspelningsnivån inte höjs. Under tysta passager i musiken, som t.ex. i klassisk musik, kan det hända att inspelningsnivån inte höjs på ett tag. Om det kommer ett avsnitt med starkare signaler i spåret, så spela det avsnittet först så att inspelningsnivån blir rätt inställd.
- När inspelningsnivån inte sänks på en lång stund. Det kan hända att utstyrningsautomatiken inte fungerar ordentligt om du försöker spela in ljud via en grafisk equalizer som ger signaler med extremt hög nivå.

☛ Inspe­ling med optimal inspelningsnivå

- För att förhindra ändringar i inspelningsnivån när inspe­lingen väl har börjat bör du trycka på REC ● medan avsnittet med den högsta ljudnivån i musiken spelas. Då blir inspe­lingsresultatet naturligare.
- Om du spelar igenom all musiken som ska spelas in efter det att AUTO-indikatorn slutat blinka och är helt tänd, kommer däck­et att ställa in inspelningsnivån efter den del av musiken där signalnivån är högst.

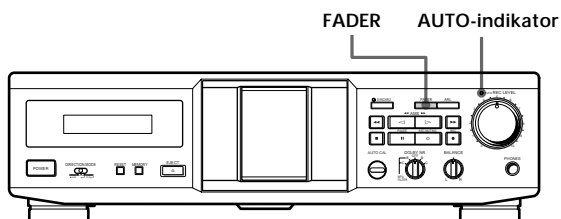
☛ Inspelningsnivån förblir inställd även efter det att inspe­lingen tagit slut

När du slutat spela in med utstyrningsautomatiken förblir AUTO-indikatorn tänd och inspelningsnivåinställningen förblir oförändrad. Det går att koppla bort inställningen på något av följande sätt:

- Tryck på ARL så att AUTO-indikatorn släcks.
- Vrid på REC LEVEL.
- Stäng av kassettdäck­et.

In- och uttoning

Det går att gradvis höja inspelningsnivån i början på en inspelning (intoning), eller gradvis sänka inspelningsnivån i slutet på en inspelning (uttoning). Denna funktion är praktisk t.ex. när bandet håller på att ta slut och du inte vill att musiken ska bli tvärt avbruten mitt i.



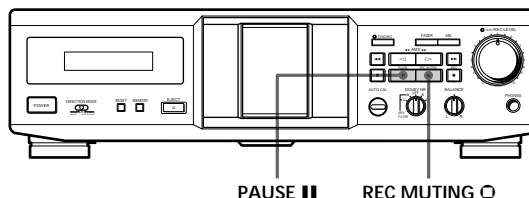
För att	Gör så här:
Tona in	<ol style="list-style-type: none"> Utför steg 1 till 4 i avsnittet "Inspekningsnivån" på sidan 6. Sätt igång programkällan och tryck på FADER på det ställe där du vill börja tona in inspelningen. AUTO-indikatorn blinkar under intoningen. När intoningen är färdig tänds AUTO-indikatorn om utstykningsautomatiken är inkopplad, eller släcks om utstykningsautomatiken är avstängd.
Tona ut	Tryck på FADER under inspelningsgången på det ställe där du vill börja tona ut. När uttoningen är färdig blinkar "REC" i teckenfönstret och däckat går över i pausläge.

Observera

Det går inte att tona in eller ut när du har ställt in inspelningsnivån på 0 (minimiläget) för hand med REC LEVEL-kontrollen (se sidan 7).

Inspelningsblockering under pågående inspelning

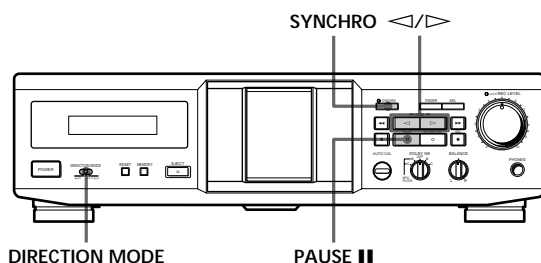
Det går att spela in tysta mellanrum på 4 sekunder mellan låtarna på bandet. Sedan går det att leta upp början på de låtar du vill höra med hjälp av den avancerade musiksökningsautomatiken (se sidan 8). Det går även att använda mellanrumsfunktionen för att radera oönskade avsnitt på bandet.



- Utför steg 1 till 5 i "Inspekningsnivån" på sidorna 6 och 7. Inspelningsgången startar.
 - Tryck på REC MUTING vid det bandläge som ska förses med ett tyst avsnitt. "REC" blinkar i teckenfönstret. Bandet förses med ett tyst avsnitt. Efter fyra sekunder visas **||** utan att blinka. Däckat kopplas om till paus vid inspekningsgången.
 - Tryck på PAUSE eller **▷** för att fortsätta med inspekningsgången.
- 💡** Inmatning av tysta mellanrum på mer än 4 sekunder
Håll REC MUTING intryckt så länge som behövs. Efter 4 sekunder börjar "REC" blinka snabbare. När du släpper upp REC MUTING tänds **||** och kassettdäckat går över i inspelningspausläge. Tryck på PAUSE eller **▷** för att fortsätta spela in.

Synkroniserad inspelning från en CD-spelare via en A1II-kontrollkabel

Genom att trycka på knappen SYNCHRO går det att synkronisera inspelningsstarten på kassettdäcket med en Sony CD-spelare som är ansluten via en A1II-kontrollkabel till uttaget CONTROL A1II (medföljer inte). A1II-kontrollkabeln möjliggör avancerade funktioner som inte var möjliga med de fjärrkontrollbaserade funktionerna för synkroniserad CD-inspelning på tidigare modeller. Ytterligare information om de olika funktioner som blir möjliga tack vare en A1II-kontrollkabel finns i tillägget som medföljer denna bruksanvisning.



- 1 Ställ förstärkarens ingångsväljare på CD-spelaren.
- 2 Lägg i en CD-skiva i CD-spelaren.
- 3 Välj spelsätt på CD-spelaren (vanlig spelning (CONTINUE), slumpspelning (SHUFFLE), eller programmerad spelning (PROGRAM)).
- 4 Sätt i en kassett.
- 5 Välj inspelningssida (-sidor) (gäller endast TC-RE340).

För att spela in på	Ställ DIRECTION MODE på
Bara den ena sidan	↔
Båda sidorna	↶ eller ↷

- 6 Tryck på SYNCHRO.

Om CD-spelaren är försedd med en toppnivåsökningfunktion (Peak Search) Indikatorn på SYNCHRO-knappen tänds och CD-spelaren söker upp den högsta signalnivån i spåren som ska spelas in medan kassettdäcket ställer in inspelningsnivån. Om du vill byta inspelningssida på TC-RE340 så tryck på \triangleright eller \triangleleft innan inspelningsnivåinställningen hinner bli färdig. När inspelningsnivåinställningen är färdig startar den synkroniserade CD-inspelningen.

Om CD-spelaren inte har någon toppnivåsökningfunktion CD-spelaren ställs i pausläge och kassettdäcket i inspelningspausläge. Om du vill byta inspelningssida på TC-RE340 så tryck på \triangleright eller \triangleleft innan inspelningsnivåinställningen hinner bli färdig. Tryck på PAUSE \parallel på kassettdäcket för att starta den synkroniserade inspelningen.

Hur den synkroniserade CD-inspelningen avbryts
Tryck på \blacksquare på kassettdäcket eller på CD-spelaren.

☛ Det går att styra CD-spelaren med fjärrkontroll (medföljer inte)
Tryck två gånger på \parallel för att börja spela en CD-skiva; tryck en gång på \parallel för att pausa CD-skivan; tryck på \triangleleft eller \triangleright för att hoppa mellan spåren på CD-skivan.

☛ Om indikatorn på SYNCHRO-knappen blinkar snabbt och sedan slocknar
Det går inte att spela in på den kassetten eftersom en av raderingsskyddstungorna (eller båda) är bortbruten (bortbrutna).

☛ Bandlängd vid inspelning
Spåren på en CD-skiva är olika långa. På CD-skivor med t.ex. klassisk musik förekommer det ofta spår som är längre än inspelningstiden för en kassettsida. Spela i så fall in bandet för hand.

☛ När du börjar spela in mitt på ett band
Om du sätter i ett band och inte spelar det eller spelar in på det, antar däckets att det är ett helt nytt band, oavsett om det faktiskt är framspolat till ett ställe mitt på bandet. Däcket spolar då fram bandet i 10 sekunder innan den synkroniserade CD-inspelningen startar för att spola förbi den del som motsvarar ingångsbandet. Om du vill börja med den synkroniserade CD-inspelningen utan någon 10-sekundersfördröjning så spela upp bandet eller spela in på det i ca. 10 sekunder innan du börjar med den synkroniserade CD-inspelningsproceduren.

☛ Om framsidan på bandet tar slut under synkroniserad CD-inspelning (\triangleright tänds) och DIRECTION MODE-omkopplaren är inställd på \triangleright eller \triangleleft (gäller endast TC-RE340)
Inspektionen av det spåret avbryts omedelbart, bandet vänder, och sedan börjar inspektionen av det spåret om från början. Om baksidan på bandet tar slut (\triangleleft tänds) avbryts den synkroniserade CD-inspelningen och CD-spelaren stannar.

Observera

- Tryck inte på några styrknappar på CD-spelaren under synkroniserad CD-inspelning. Det kan orsaka avbrott i inspektionen.
- Vissa av styrknapparna på kassettdäcket fungerar inte under synkroniserad CD-inspelning.

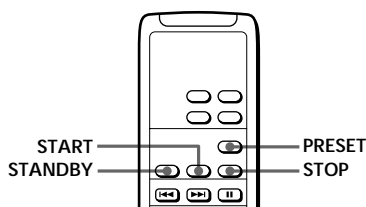
Synkroniserad inspelning från en CD-spelare med hjälp av en fjärrkontroll

Genom att trycka på START-knappen på fjärrkontrollen RM-J910/J710 (medföljer inte) går det att synkronisera inspelningsstarten på kassettdäcket med en Sony CD-spelare. Detta fungerar dock bara för Sony CD-spelare som går att fjärrstyra.

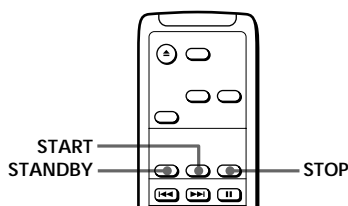
Observera

Använd knapparna för däck B på RM-J910.

RM-J910 (endast för TC-RE340)




RM-J710 (endast för TC-KE240)



- 1 Ställ in förstärkarens ingångsväljare på CD-spelaren.
- 2 Lägg i en CD i CD-spelaren och välj spelsätt (CONTINUE, SHUFFLE eller PROGRAM) på CD-spelaren.
- 3 Sätt i en kassett.
- 4 Välj vilken eller vilka sidor du vill spela in på (gäller endast TC-RE340).




För att spela in på	Ställ in DIRECTION MODE på
Bara en sida	⇌
Båda sidorna	↪ eller ↩


- 5 Tryck på STANDBY.
CD-spelaren går över i spelpausläge och kassettdäcket i inspelningspausläge.






Om du vill börja spela in på baksidan
Tryck en gång på  (gäller endast RM-J910).

- 6 Tryck på START.


För att avbryta den synkroniserade inspelningen
Tryck på STOP.

 Om  tänds i steg 5 (gäller endast TC-RE340)
Tryck en gång på  för att byta riktning innan du går vidare till steg 6.

 Om CD-spelaren är utrustad med toppsökningfunktion
Utför först steg 1 till 3 ovan och tryck därefter på PRESET för att slå på utstyrsautomatiken (se sidan 10). Fortsätt sedan från steg 4 (gäller endast RM-J910).

 Det går att styra CD-spelaren med fjärrkontrollen
Tryck två gånger på  för att börja spela en CD. Tryck en gång på  för att pausa CD-spelningen. Tryck på  eller  för att hoppa till ett visst spår på CD-n.

Observera

Det kan hända att spelningen inte startar på vissa CD-spelare när du trycker på START. Tryck i så fall på  på CD-spelaren för att börja spela CD-n.

Att observera

Angående säkerhet

- Ta inte isär kassettdäcket. Det kan resultera i elektriska stötar. Överlåt allt reparations- och underhållsarbete till fackkunniga tekniker.
- Dra ut stickkontakten ur nätuttaget om du skulle råka tappa någonting eller spilla vätska i kassettdäcket. Låt en fackkunnig reparatör besiktiga däckets insida innan det tas i bruk igen.

Angående strömförsörjning

- Kontrollera, innan däckets tas i bruk, att däckets märkspänning stämmer överens med lokal nätspänning. Märkspänningen anges på namnplåten på däckets baksida.
- MD-spelaren är strömförande så länge stickkontakten är isatt i vägguttaget, även om strömbrytaren på själva MD-spelaren är fränslagen.
- Kom ihåg att dra ut stickkontakten ur nätuttaget när däckets inte ska användas under en längre tidsperiod. Dra i kontakten, aldrig i kabeln, för att koppla ur nätkabeln.
- Nätkabelbytet får endast utföras av en reparatör/verkstad som Sonys representant har godkänt.

Angående manövrering

- Däckets har en säkerhetsmekanism, som gör att tangenterna för bandgång inte kan användas för styrning av bandgång när kassettfacket står på glänt, kassettfacket är tomt eller efter att en kassett satts i på fel sätt.
- Var noga med att stanna bandet innan du stänger av kassettdäcket. Annars kan bandet skadas.

Angående placering

- Placera däckets på en plats med tillräcklig ventilation för att undvika överhettning.
- Placera inte däckets:
 - på ett mjukt underlag, som t. ex. en rya, som kan blockera ventilationsöppningarna på däckets undersida,
 - på en plats, där det utsätts för värme,
 - på en plats, där det utsätts för solsken,
 - i lutande ställning,
 - på en plats, där det utsätts för damm och/eller mekaniska stötar.

Angående rengöring

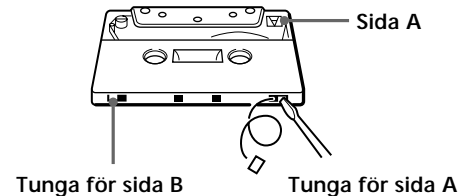
Torka däckets och reglagen med en mjuk trasa, som fuktats i mild diskmedelslösning. Använd inte slipande rengöringsmedel eller kemiska lösningar, som t. ex. spritlösningar eller bensin.

Rådfråga affären där däckets köptes, eller Sonys representant, när det uppstår svårigheter eller du vill ställa frågor som inte besvaras i denna bruksanvisning.

Att observera angående kassetband

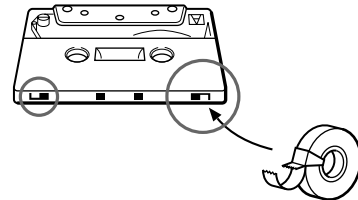
Hur inspelningarna på sida A eller B skyddas mot radering

Bryt av den lilla tungan för sida A eller B:

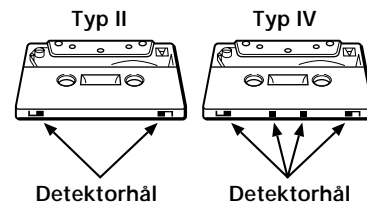


Inspektion av nytt material på bandet i en kassett som inte längre har de små tungorna kvar

Vidhäfta tejp över hålen:



Var noga med att inte blockera detektorhålen på typ II- eller IV-kassetter, beroende av att bandtypsväljarautomatiken använder sig av dessa hål för att avkänna bandtypen:



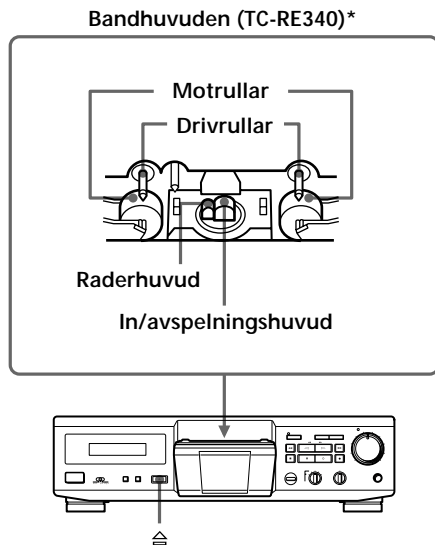
Angående kassetter, vilkas bandlängder överstiger 90 minuter

Vi rekommenderar inte användandet av kassetter, vilkas bandlängder överstiger 90 minuter, utom i undantagsfall vid inspelning eller bandavspelning som tar längre tid i anspråk. Längre kassetband är mycket tunna band som töjs lätt.

Angående kassetters hantering

- Vidrör inte bandytan för att skydda bandhuvudena och bandbanan mot smuts.
- Förvara kassetterna på längre avstånd från apparater med magneter, som t. ex. högtalare och förstärkare, som kan bli orsak till distorsion eller bandens radering.
- Utsätt inte kassetterna för solsken, kyla, värme eller fukt.

Rengöring




* TC-KE240 har en motrulle och en drivrulle.

Bandhuvudenas och bandbanans rengöring

Rengör bandhuvudena och bandbanan efter var tio timmars bruk för att undvika:

- försämrad ljudkvalitet,
- sänkning av volymnivå,
- märkbart svaj,
- ljudbortfall,
- ofullständig radering,
- misslyckade inspelningar.

Vi rekommenderar att bandhuvudena och bandbanan rengörs före varje inspelning för att garantera lyckade inspelningar.

- 1 Tryck på EJECT  för att öppna kassettfacket.
- 2 Kontrollera att kassettdäcket är avstängt och torka sedan rent tonhuvudena, motrullarna och drivrullarna med en bomullspinne som fuktats med isopropylalkohol eller med speciell rengöringsvätska för tonhuvuden som finns i handeln.
Vänta med att sätta i en kassett tills alla de rengjorda delarna torkat ordentligt.

Bandhuvudenas avmagnetisering

Avmagnetisera bandhuvudena efter ca. 20 till 30 timmars bruk, eller när det börjar uppstå märkbart bandbrus alternativt märkbar diskantförlust, med en avmagnetiserare (tillval). Vi hänvisar till avmagnetiserarens bruksanvisning angående detaljer.

Felsökning

Läs igenom och följ de råd, som ges enligt nedanstående felsökning om det skulle uppstå fel på däckets, för att reparera felet. Kontakta affären där däckets köptes, eller Sonys representant, när felet inte går att reparera.

Ingenting alls händer när en tangent för styrning av bandgång trycks in.

- ➔ Tangenten trycktes in strax efter strömpåslag. Det tar ca. tre sekunder innan däckets kan manövreras. Vänta tills ■■ slutar blinka.
- ➔ Kontrollera att kassetten har satts i på korrekt sätt och att kassettfacket har stängts.

Varken bandavspelning eller inspelning kan sättas igång.

- ➔ Tomt kassettfack.
- ➔ Bandet har stannat vid bandslutet.
- ➔ Bandet ligger löst i kassetten. Spänn bandet.
- ➔ Tungan, som skyddar bandsidan för inspelningsstart mot radering, finns inte längre kvar på kassetten (sid. 14).
- ➔ Kontrollera att bandavspelning (eller korrekt ljudkälla för inspelning) valts på förstärkaren.
- ➔ Kontrollera att anslutningarna gjorts på korrekt sätt.
- ➔ Smutsiga bandhuvuden och smutsig bandbana. Rengör (sid. 15).
- ➔ Magnetiserat in/avspelningshuvud. Avmagnetisera (sid. 15).

Märkbart svaj eller ljudbortfall.

- ➔ Smutsiga mot- och drivrullar. Rengör (sid. 15).

Volymnivån sänks, ljudbortfall, bristfällig diskantåtergivning, misslyckad radering, märkbara störningar.

- ➔ In/avspelningshuvudet, raderhuvudet och bandbanan är smutsiga. Rengör dem (sid. 15).
- ➔ In/avspelningshuvudet eller raderhuvudet har blivit magnetiskt. Avmagnetisera bandhuvudena (sid. 15).

Märkbart brum och märkbara störningar.

- ➔ Däckets står nära en tv eller video. Flytta däckets på längre avstånd från storkällan.
- ➔ Däckets står ovanpå eller under förstärkaren. Flytta på däckets.

Obalanserat ljud.

- ➔ Kontrollera att DOLBY NR är inställd på samma läge som bandet är inspelat med.
- ➔ Däckets står nära en tv eller video. Flytta däckets på längre avstånd från storkällan.

Bandet stannar innan hela bandet lindats upp på bandspolen.

- ➔ Bandet ligger löst i kassetten. Spänn bandet.
- ➔ Om "M" lyser i teckenfönstret så tryck upprepade gånger på MEMORY tills "M" försvinner.
- ➔ Skadad kassett. Byt kassett.

Den avancerade musiksökningsautomatiken fungerar inte ordentligt.

- ➔ Ett av musikstyckena innehåller en lång paus, ett avsnitt med låga frekvenser eller på väldigt låg volym, eller en gradvis höjning eller sänkning av volymen.
- ➔ Mellanrummet före ett musikstycke är kortare än 4 sekunder. Spela in ett mellanrum på 4 sekunder med hjälp av REC MUTING O-knappen.
- ➔ Signalstyrkan skiljer sig kraftigt mellan vänster och höger kanal.
- ➔ Det finns brus i mellanrummet före ett musikstycke.
- ➔ Du tryckte på knappen ►► (eller ◄◄) precis före början på nästa musikstycke eller precis efter början på det musikstycke som håller på att spelas.

Det uppstår högt störljud vid bandets snabbspolning åt höger eller vänster.

- ➔ Detta störljud orsakas av kassetten och anger inte ett mekaniskt fel.

Kassettfacket öppnas inte när EJECT ≡ trycks in.

- ➔ Avspelning eller inspelning pågår på kassettdäckets. Tryck på ■- eller PAUSE ■■-knappen för att avbryta avspelningen eller inspelningen innan du trycker på EJECT ≡-knappen.
- ➔ Det har blivit strömavbrott, kassettdäckets har stängts av, eller nätsladden dragits ut ur vägguttaget medan bandet var i rörelse. Slå på strömmen igen, eller stäng först av kassettdäckets en gång och slå sedan på det igen.

Tekniska data

Kretsanordning/mekanism

Inspelningsmekanism

4-spårs, 2-kanalers stereo

Snabbspolningstid (ca.)

100 sek. (för en Sony C-60-kassett)

Förmagnetisering

Växelströmsförmagnetisering

Signalbrusförhållande (på toppnivå, vägt värde, utam Dolby NR)

Typ I-band, Sonys typ I-kassett (NORMAL): 55 dB

Typ II-band, Sonys typ II-kassett (HIGH): 57 dB

Typ IV-band, Sonys typ IV-kassett (METAL): 58 dB

Förbättring av signalbrusförhållande (ca. värden)

Med Dolby B NR: 5 dB vid 1 kHz, 10 dB vid 5 kHz

Med Dolby C NR: 15 dB vid 500 Hz, 20 dB vid 1 kHz

Övertonsdistorsion

0,4% [med typ I-band, Sonys typ I-kassett (NORMAL): 160 nWb/m, 315 Hz, 3:e H.D.]

1,8% [med typ IV-band, Sonys typ IV-kassett (METAL): 250 nWb/m, 315 Hz, 3:e H.D.]

Frekvensomfång (utan Dolby NR)

Bandtyp

Kassett av typ I, Sony typ I (NORMAL)	30 – 15.000 Hz (± 3 dB, IEC), 20 – 16.000 Hz (± 6 dB)
Kassett av typ II, Sony typ II (HIGH)	30 – 16.000 Hz (± 3 dB, IEC), 20 – 17.000 Hz (± 6 dB)
Kassett av typ IV, Sony typ IV (METAL)	30 – 18.000 Hz (± 3 dB, IEC), 20 – 19.000 Hz (± 6 dB), 30 – 13.000 Hz (± 3 dB, -4 dB vid inspelning)

Svaj

$\pm 0,15\%$ vägt toppvärde (IEC)

0,1% vägt RMS-värde (NAB)

$\pm 0,2\%$ vägt toppvärde (DIN)

Ingångar

Linjeingångar (phonojack)

Inkänslighet: 0,16 V

Inimpedans: 47 kohm

Utgångar

Linjeutgångar (phonojack)

Märkutnivå: 0,5 V vid 47 kohms belastningsimpedans

Belastningsimpedans: över 10 kohm

Hörlursuttag (stereohörtelefonjack)

Utnivå: 0,25 mW vid 32 ohms belastningsimpedans

Allmänt

Strömförsörjningskrav

Europeiska och vissa andra asiatiska länder: 220 – 230 V växelström, 50/60 Hz

Australien: 240 V växelström, 50/60 Hz

Övriga länder: 110 – 120/220 – 240 V växelström, 50/60 Hz

Effektförbrukning

TC-RE340: 15 W

TC-KE240: 14 W

Yttermått (ca.) (b/h/d)

430 × 120 × 290 mm

Vikt (ca.)

3,3 kg

Medföljande tillbehör

Se sidan 4.

Tillbehör som säljs separat

Fjärrkontroll RM-J910/J710

Kontakta närmaste Sony-handlare för mer information om var det går att köpa fjärrkontrollen.

Rätt till ändringar förbehålles.

Ordlista

Automatisk kalibrering

Automatisk inställning av förmagnetiserings- och inspelningsnivåer enligt ilagd bandtyp.

Automatisk kalibrering arbetar tillsammans med bandtypsväljarautomatiken ATS i detta däck (se nedan) för att garantera bästa möjliga kvalitet vid inspelningar på alla typer av band.

Avancerad musiksökningsautomatik

Avancerad musiksökningsautomatik i detta däck används för att leta fram början av upp till 30 musikstycken, framåt eller bakåt på bandet, räknat från nuvarande bandläge. Musiksökningen sker genom att däcket avkänner de tysta bandavsnitt (över fyra sekunder långa) som finns mellan musikstyckena på bandet.

Bandtypsväljarautomatik ATS

Däcket ställer automatiskt in karakteristiken för frekvensgången och förmagnetiseringsnivån enligt ilagd bandtyp.

Dolby HX Pro

En kretsanordning som används vid inspelning för att reducera distorsion och brus inom diskantområdet. Ett band, som spelats in genom att utnyttja Dolby HX Pro, återger alltid detsamma förstklassiga ljudet, också när bandet spelas av på andra typer av däck.

Dolby NR (Dolby brusreducering)

En kretsanordning som används för att reducera bandbrus genom att förstärka de lägre diskanttonerna under pågående inspelning och därefter vid bandavspelning undertrycka dessa toner lika mycket. Det finns fyra olika typer: A, B, C och S. Typ A är avsedd för professionellt bruk (finns inte i detta däck). Typerna B, C och S är avsedda för bruk i hemelektronik. Typ S har högsta kapacitet vid brusundertryckning, C något lägre och B den lägsta.

Multiplexfilter MPX

Ett filter som används för att undertrycka den 19 kHz:s stereobärvåg och den 38 kHz:s underbärvåg som kan bli orsak till störningar vid inspelningar av radioprogram med Dolby brusreducering. Detta filter finns ofta inbyggt i radiomottagare. Det kan emellertid hända, när det uppstår störningar vid inspelning av FM-program, att radiomottagaren inte har ett inbyggt multiplexfilter eller att filtret inte arbetar tillräckligt effektivt. Vrid i så fall DOLBY NR-omkopplaren moturs till önskat läge — B eller C med MPX FILTER.

Testtoner

Signaler (på 10 kHz och 400 Hz) som däcket alstrar för kalibrering av förmagnetiserings- och inspelningsnivåer.

Utstyrningsautomatik

Detta är en funktion som automatiskt ställer in inspelningsnivån efter nivån för de starkaste signalerna i materialet som ska spelas in, innan själva inspelningen börjar. När funktionen är inkopplad sänks inspelningsnivån gradvis om signalnivån stiger alltför kraftigt under inspelningens gång.

Alfabetiskt register

A

- AIII-kontrollkabel 4, 14
- Anslutningar
 - anslutning av ljudkablar 4
 - översikt 4
- Anslutningskablar 4
- Automatisk avspelningsstart 8
- Automatisk kalibrering 9, 18
- Automatisk musiksökning. *Se* Avancerad musiksökningsautomatik
- Automatiskt bandtypsval. *Se* Bandtypsväljarautomatik (ATS)
- Avancerad musiksökningsautomatik 8, 18
- Avspelning
 - automatisk avspelningsstart 8
 - grundläggande avspelningssätt 5
 - minnesstyrd avspelning 8

B, C

- Band. *Se* Kassettband
- Bandhuvuden
 - avmagnetisering 15
 - rengöring 15
- Bandtypsväljarautomatik (ATS) 9, 18

D, E, F, G, H

- Dolby brusreducering 5, 7, 18
- Dolby HX Pro 7, 18
- Felsökning 16
- FILTER. *Se* MPX (multiplex)
- Fjärrkontroll 4, 13, 17
- Hastighetsjustering 5
- Höghastighets snabbspolning 5

I, J

- Inkoppling. *Se* Anslutningar
- Inmatning av tysta mellanrum 11
- Inspelning
 - av FM-sändningar 7
 - av tysta mellanrum 11
 - grundläggande inspelningssätt 6
 - synkroniserad CD-inspelning 12
- Inställning
 - av inspelningsnivån automatiskt. *Se* Utstyrningsautomatik
 - av inspelningsnivån för hand 7
 - volyminställning 5
- Intoning 11
- Insättning av en kassett 5, 6

K, L, M, N, O, P, Q

- Kassettband
 - att observera 14
 - bandtyper 14
 - rengöring av bandbanor 15
 - skydd av inspelningar 14
 - utmatning 5, 7
- Minnesstyrd avspelning 8
- MPX (multiplex) filter 7, 18

R

Rengöring av
bandhuvuden och bandbanor 15
däckets utsida 14

S

Skillnader mellan modellerna 2
Synkroniserad CD-inspelning
med hjälp av en fjärrkontroll 13
via en A1II-kontrollkabel 12
Sökning efter
början på bandet 8
ett visst ställe på bandet 8
musikstycken 8

T

Tekniska data 17
Testtoner 9, 18
Tillbehör
extra tillbehör 17
medföljande 4

U, V, X, Y, Z, Å, Ä, Ö

Uppackning 4
Utstyrningsautomatik 10, 18
Uttoning 11

Kontrollernas namn

Knappar

ARL (automatisk inställning av inspelningsnivån) 10
FADER (intoning/uttoning) 11
MEMORY (lagring av en viss bandposition i minnet) 8
PAUSE ■■ (paus) 5, 7, 9 – 12
REC ● (inspelning) 6, 7, 12
REC MUTING ○ (inspelning av tyst mellanrum) 11
RESET (nollställning av räkneverket) 8
SYNCHRO (synkroniserad CD-inspelning) 12
EJECT ≙ (kassettutmatning) 5, 6, 15
■ (stopp) 5, 7, 9 – 12
▷ (avspelning av framsidan) 5, 6, 8, 10 – 12
◁ (avspelning av baksidan) 5, 7, 8, 12
▶▶, ◀◀ (snabbspolning framåt och bakåt/automatisk musiksökning (AMS)) 5, 8

Omkopplare

DIRECTION MODE (bandvändningssätt) 5, 6, 12, 13
DOLBY NR (Dolby brusreducering) 7

Strömbrytare

POWER (strömbrytare) 5, 6

Reglage

REC LEVEL (inspelningsnivå) 7, 12

Uttag

CONTROL A1II (synkroniseringsuttag) 4
PHONES (hörlursuttag) 5

Övrigt

AUTO-indikator (för automatisk inställning av inspelningsnivån) 6, 10, 11
Kassettfack 5, 6, 15
SYNCHRO-knappindikator 12
Toppnivåmätare 7

ATTENZIONE

Per evitare il rischio di incendi o scosse elettriche, non esporre l'apparecchio alla pioggia o all'umidità.

Per evitare scosse elettriche, non aprire l'apparecchio.

Per le riparazioni rivolgersi solo a personale qualificato.

Benvenuti!

Grazie per avere acquistato questa piastra a cassette stereo Sony. Prima di usare l'apparecchio, leggere con attenzione questo manuale e conservarlo per riferimenti futuri.

Uso del manuale

Le istruzioni in questo manuale sono per i modelli TC-RE340 e KE240. Controllare il numero del proprio modello sul pannello posteriore della piastra a cassette. In questo manuale il TC-RE340 è il modello usato per le illustrazioni. Qualsiasi differenza nel funzionamento è chiaramente indicata nel testo, ad esempio come "solo TC-RE340".

Differenze fra i modelli

I due modelli coperti da questo manuale differiscono nelle funzioni indicate nella tabella sottostante. Controllare secondo la tabella per verificare se una funzione è disponibile sulla piastra a cassette acquistata prima di iniziare ad usarla.

Modello	RE340	KE240
Inversione automatica	•	
Dolby HX Pro	•	
Calibrazione automatica	•	

Convenzioni

- Le istruzioni in questo manuale descrivono i comandi sulla piastra a cassette. Si possono usare anche i tasti del telecomando opzionale (non in dotazione) se hanno un nome uguale o simile a quello dei comandi sulla piastra.
- Le seguenti icone sono usate in questo manuale:



Indica un'operazione che richiede l'uso del telecomando opzionale (non in dotazione).



Indica consigli e suggerimenti per facilitare l'uso dell'apparecchio.

INDICE

Preparativi

- Disimballaggio 4
- Collegamento al sistema 4

Riproduzione di nastri 5

Registrazione di nastri 6

Funzioni avanzate di riproduzione

- Localizzazione di un brano (Multi-AMS/riproduzione automatica/riproduzione memorizzata) 8

Funzioni avanzate di registrazione

- Regolazione automatica della calibrazione della polarizzazione e del livello di registrazione (solo TC-RE340) 9
- Regolazione automatica del livello di registrazione (livello di registrazione automatico) 10
- Dissolvenza in apertura e dissolvenza in chiusura (attenuatore) 11
- Inserimento di spazi vuoti durante la registrazione (silenziamiento di registrazione) 11
- Registrazione sincronizzata con un lettore CD tramite un cavo di controllo A1II 12
- Registrazione sincronizzata da un lettore CD usando un telecomando 13

Altre informazioni

- Precauzioni 14
- Note sulle cassette 14
- Pulizia 15
- Soluzione di problemi 16
- Caratteristiche tecniche 17
- Glossario 18

Indice analitico 18

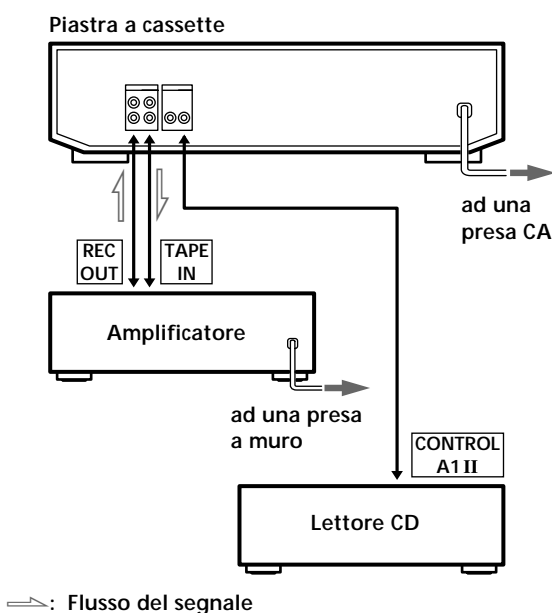
Disimballaggio

Controllare di aver ricevuto i seguenti articoli:

- Cavi di collegamento audio (2)

Collegamento al sistema

Questa sezione descrive come collegare questa piastra a cassette ad un amplificatore o ad un lettore CD dotato di connettori CONTROL A1II. Assicurarsi di spegnere ciascun componente prima di eseguire i collegamenti.

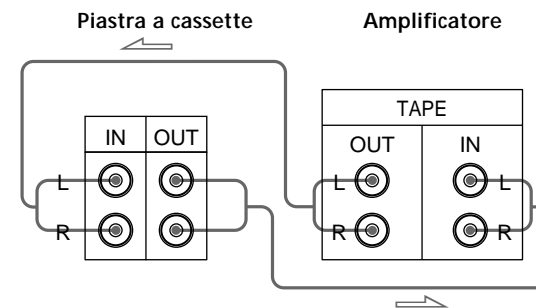


Collegamenti

- Collegamento della piastra a cassette ad un amplificatore

Collegare l'amplificatore ai connettori LINE IN/OUT usando i cavi di collegamento audio in dotazione.

Quando si collega un cavo di collegamento audio, assicurarsi di far corrispondere il cavo colorato alla presa appropriata sui componenti: rosso (destra) a rosso e bianco (sinistra) a bianco. Assicurarsi di eseguire collegamenti saldi per evitare ronzii e rumori.

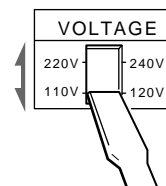


- Collegamento della piastra a cassette ad un lettore CD dotato di connettori CONTROL A1II

Per informazioni sul collegamento tramite i connettori CONTROL A1II, fare riferimento al supplemento accluso a questo manuale.

Regolazione del selettore di tensione (solo sui modelli dotati di selettore di tensione)

Controllare che il selettore di tensione sul pannello posteriore della piastra a cassette sia regolato sulla tensione della linea elettrica locale. Se non lo fosse, regolare il selettore sulla posizione corretta usando un cacciavite prima di collegare il cavo di alimentazione CA ad una presa CA.



Collegamento del cavo di alimentazione CA

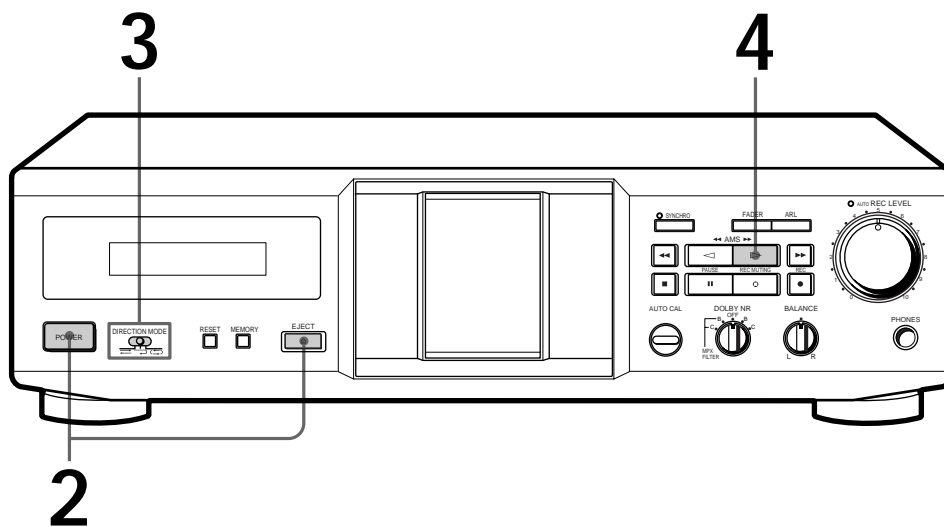
Collegare il cavo di alimentazione CA ad una presa CA.

Impiego

Ora la piastra a cassette è pronta per l'uso.

Per le funzioni di base, vedere le pagine da 5 a 7; per le funzioni avanzate, passare alle sezioni a partire da pagina 8.

Riproduzione di nastri




• Vedere pagina 4 per informazioni sui collegamenti.

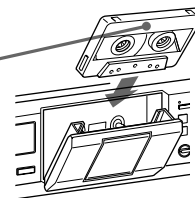
☛ Per riprodurre un nastro registrato con il Dolby* NR Girare DOLBY NR nella stessa posizione del sistema Dolby usato per la registrazione del nastro: B o C.
 Notare che le regolazioni B e C su entrambi i lati sono identiche durante la riproduzione perché il filtro MPX agisce soltanto durante la registrazione.

☛ È possibile collegare delle cuffie a PHONES




1 Accendere l'amplificatore e selezionare la posizione per la piastra a cassette.

2 Premere POWER e premere EJECT  per aprire il comparto cassetta, quindi inserire una cassetta.

Con la facciata da riprodurre rivolta verso l'esterno



3 Regolare DIRECTION MODE (solo TC-RE340).







Per riprodurre	Regolarlo su
Solo una facciata	
Una volta entrambe le facciate	
Entrambe le facciate continuamente*	


* La piastra si ferma automaticamente dopo aver riprodotto cinque volte.

4 Premere .

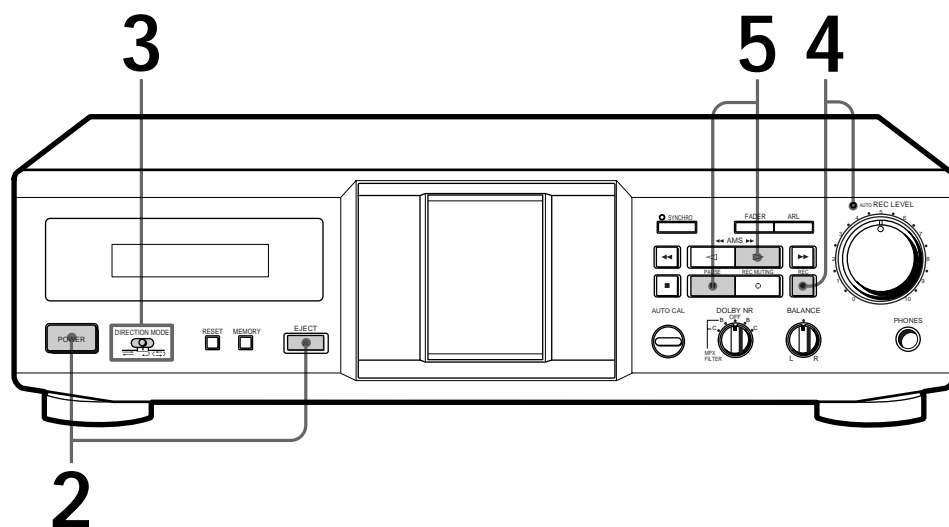
La piastra inizia la riproduzione. Regolare il volume sull'amplificatore.

Non premere POWER o EJECT  mentre la piastra a cassette è in funzione, altrimenti il nastro potrebbe subire danni.

Per	Premere
Interrompere la riproduzione	
Iniziare la riproduzione dalla facciata posteriore (solo TC-RE340)	
Fare una pausa	PAUSE  . Premere di nuovo il tasto per riprendere la riproduzione.
Avanzamento rapido o riavvolgimento	 o  a piastra ferma
Estrarre la cassetta	EJECT  dopo aver interrotto la riproduzione


* "DOLBY", il simbolo della doppia D  e "HX Pro" sono marchi della Dolby Laboratories Licensing

Registrazione di nastri

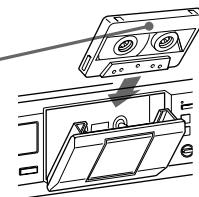


- Vedere pagina 4 per informazioni sui collegamenti.

1 Accendere l'amplificatore e riprodurre la fonte di programma che si desidera registrare.

2 Premere POWER e premere EJECT  per aprire il comparto cassetta, quindi inserire una cassetta.

Con la facciata da registrare rivolta verso l'esterno



3 Regolare DIRECTION MODE (solo TC-RE340).

Per registrare su

Regolarlo su

Solo una facciata






Una volta entrambe le facciate*



Entrambe le facciate*




* La registrazione si interrompe quando il nastro raggiunge la fine della facciata posteriore.

 Quando  si illumina al punto 4 (solo TC-RE340) Premere una volta  per invertire la direzione prima di procedere al punto 5.

4 Premere REC ●.

L'indicatore AUTO lampeggia e la piastra regola automaticamente il livello di registrazione (vedere pagina 10). Dopo che l'indicatore AUTO si è illuminato stabilmente, interrompere la riproduzione della fonte di programma. Se si desidera regolare il livello di registrazione manualmente, vedere "Per regolare il livello di registrazione manualmente" a pagina 7.


Non premere POWER o EJECT  mentre la piastra a cassette è in funzione, altrimenti il nastro potrebbe subire danni.



 Per proteggere le registrazioni da cancellazioni accidentali Staccare la/e linguetta/e di protezione dalla registrazione (vedere pagina 14).

 Il Dolby HX Pro* funziona automaticamente durante la registrazione (solo TC-RE340) La distorsione e i disturbi nella risposta sulle alte frequenze vengono ridotti in modo da produrre un suono di elevata qualità di cui si può godere anche durante la riproduzione su altre piastre a cassette.





Nota
Anche dopo che si è regolato il livello di registrazione, si può verificare distorsione a seconda della fonte che si registra. In questo caso girare REC LEVEL in senso antiorario per abbassare il livello.

* HX Pro headroom extension creata da Bang & Olufsen e fabbricato su licenza della Dolby Laboratories Licensing Corporation.

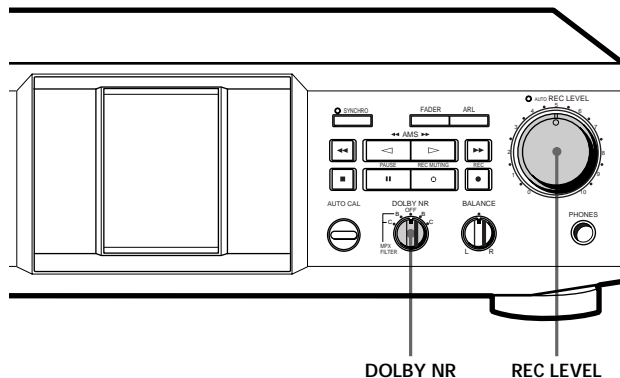
“DOLBY”, il simbolo della doppia D  e “HX Pro” sono marchi della Dolby Laboratories Licensing Corporation.

5 Premere PAUSE  o .
La registrazione ha inizio.

6 Iniziare a riprodurre la fonte di programma.

Per	Premere
Interrompere la registrazione	
Iniziare la registrazione dalla facciata posteriore (solo TC-RE340)	 due volte al punto 5
Fare una pausa	PAUSE  . Premere di nuovo il tasto per riprendere la registrazione.
Estrarre la cassetta	EJECT  dopo aver interrotto la registrazione


Usare i selettori e il comando seguenti per eseguire altre operazioni

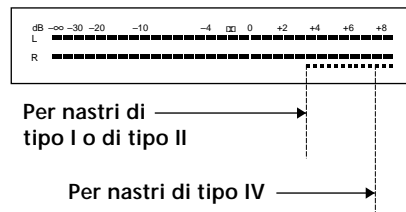


Per registrare con il Dolby NR
Girare DOLBY NR in senso orario per regolarlo nella posizione desiderata (B o C) prima di iniziare la registrazione.

Per registrare programmi FM con il Dolby NR
Girare DOLBY NR in senso antiorario per regolarlo nella posizione desiderata (B o C con MPX FILTER) prima di iniziare la registrazione. Il filtro si attiva per far funzionare più efficacemente il sistema Dolby NR. (Per dettagli sul filtro MPX, vedere “Glossario” a pagina 18.)

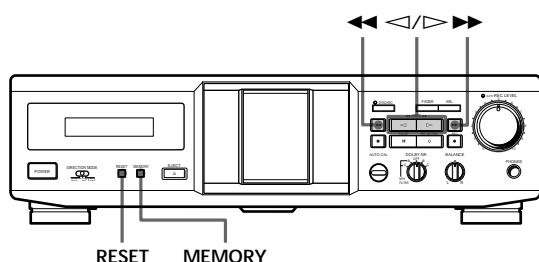
Per regolare il livello di registrazione manualmente

Dopo aver premuto REC  al punto 4 di pagina 6, girare REC LEVEL in modo che i misuratori di livello di picco raggiungano il livello consigliato per il tipo di nastro corrispondente. Dopo aver completato la regolazione, interrompere la riproduzione della fonte di programma e quindi continuare il procedimento dal punto 5.



Localizzazione di un brano (Multi-AMS/riproduzione automatica/riproduzione memorizzata)

È possibile localizzare i brani successivi/precedenti nel raggio di 30 brani (Multi-AMS: sensore musicale automatico) o rapidamente l'inizio del nastro (riproduzione automatica). È anche possibile localizzare un punto specifico in qualsiasi parte del nastro (riproduzione memorizzata).



Nota

Controllare l'indicatore di direzione della piastra. Quando si localizza un brano sulla facciata posteriore (quando ◀ è illuminato), premere i tasti indicati tra parentesi.

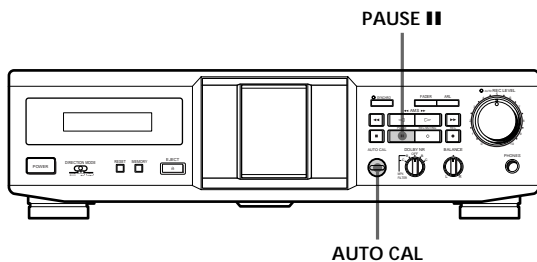
Per localizzare	Premere
L'inizio del brano seguente o di quelli successivi (Multi-AMS)	▶▶ (o ◀◀) il numero di volte desiderato durante la riproduzione. Per esempio per localizzare il secondo brano successivo, premere due volte.
L'inizio del brano attuale (Multi-AMS)	◀◀ (o ▶▶) una volta durante la riproduzione.
L'inizio dei brani precedenti (Multi-AMS)	◀◀ (o ▶▶) il numero di volte desiderato durante la riproduzione. Per esempio per localizzare il secondo brano precedente, premere tre volte.
L'inizio di un nastro (riproduzione automatica)	Ripetutamente MEMORY fino a quando "M" scompare dal display. Quindi premere ◀◀ (o ▶▶) tenendo premuto ▷ (o ◀).
Un punto particolare sul nastro (riproduzione memorizzata)	Ripetutamente MEMORY fino a quando "M" appare sul display. Trovare il punto desiderato e premere RESET per azzerare il contatore del nastro e memorizzare il punto. Per localizzare il punto memorizzato e avviare la riproduzione, premere ◀◀ (o ▶▶) tenendo premuto ▷ (o ◀). (Premere ◀◀ o ▶▶ per fermarsi al punto "00 00".)

Note

- La funzione Multi-AMS può non funzionare correttamente se:
 - gli spazi vuoti tra i brani sono di durata inferiore a 4 secondi.
 - ci sono passaggi a basse frequenze o a volume molto basso all'interno di un brano.
 - la forza di segnale dei canali sinistro e destro differisce notevolmente.
- Anche se il selettore DIRECTION MODE è regolato su ↶ o ↷, la piastra si ferma quando il nastro giunge alla fine della facciata attuale durante l'uso del Multi-AMS. (solo TC-RE340)
- I contatori del nastro sono riportati a "00 00" quando si spegne la piastra a cassette.

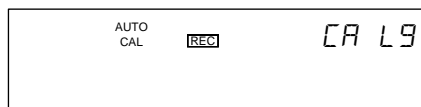
Regolazione automatica della calibrazione della polarizzazione e del livello di registrazione (solo TC-RE340)

Poichè esistono numerosi diversi tipi di cassette sul mercato, la piastra a cassette seleziona automaticamente le caratteristiche di equalizzazione e la corrente di polarizzazione appropriate per ciascun tipo di nastro (ATS: selezione automatica nastro). Tuttavia, è possibile ottenere migliori risultati di registrazione eseguendo la calibrazione automatica della corrente di polarizzazione e del livello di registrazione.



- 1** Inserire la cassetta da registrare. Assicurarsi che le linguette di protezione dalla registrazione sulla cassetta non siano state rimosse.
- 2** Premere AUTO CAL finché "CAL" appare sul display.

Nota
Se la linguetta di protezione dalla registrazione per quella facciata è stata rimossa (vedere pagina 14), "AUTO CAL" sul display lampeggia tre volte e la calibrazione automatica non può essere effettuata.
- 3** Premere PAUSE II per avviare il procedimento di calibrazione automatica. Il procedimento di calibrazione automatica (cioè la registrazione dei toni di prova, il riavvolgimento e la riproduzione) inizia. Durante la calibrazione, il contatore dopo 9 passa a 0.



Al termine del procedimento di calibrazione automatica, il nastro viene riavvolto fino al punto originale, il contatore ritorna al funzionamento normale e la piastra a cassette si ferma.

- 4** Avviare la registrazione vera e propria (vedere pagina 6).

Per disattivare la funzione di calibrazione automatica
Premere ■.

Se "AUTO CAL" continua a lampeggiare
Il procedimento di calibrazione automatica si è interrotto per le seguenti cause:

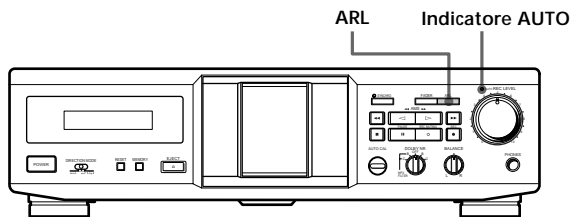
- Il nastro è giunto alla fine. Girare la cassetta o riavvolgere il nastro fino ad un nuovo punto che consenta la registrazione del tono di prova.
- Il nastro è danneggiato o le testine sono sporche. Cambiare cassetta o pulire e smagnetizzare le testine (vedere pagina 14).

Aggiornamento della regolazione di calibrazione

Fintanto che la piastra a cassette rimane accesa, i dati di calibrazione vengono memorizzati e richiamati ogni volta che si inserisce un nastro dello stesso tipo (I, II o IV). "AUTO CAL" appare sul display quando si inserisce una cassetta a indicare che i dati di calibrazione per quel tipo di nastro esistono. Tuttavia, consigliamo di ripetere il procedimento di calibrazione automatica ogni volta che si inserisce una cassetta nuova perché anche cassette dello stesso tipo possono avere caratteristiche differenti. Prima di eseguire di nuovo la calibrazione, assicurarsi di cancellare i dati di calibrazione esistenti premendo AUTO CAL finché "AUTO CAL" scompare dal display. Quindi iniziare dal punto 2 del procedimento di calibrazione automatica.

Regolazione automatica del livello di registrazione (livello di registrazione automatico)

La funzione di livello di registrazione automatico misura automaticamente il livello del segnale di picco e regola conseguentemente il livello di registrazione.



La funzione di livello di registrazione automatico è operativa normalmente quando si registra con il procedimento descritto in "Registrazione di nastri" a pagina 6.

Per disattivare la funzione di livello di registrazione automatico

Premere ARL o girare REC LEVEL in modo che l'indicatore AUTO si spenga. Se si effettua una di queste operazioni durante la registrazione, la registrazione continuerà ma con la funzione di livello di registrazione automatico disattivata.

Per interrompere la registrazione

Premere ■.

💡 In che modo la funzione di livello di registrazione automatico regola il livello di registrazione
Mentre l'indicatore AUTO lampeggia, la piastra fissa il livello di registrazione il più alto possibile senza causare distorsione. Se il livello del segnale aumenta eccessivamente dopo che la registrazione è iniziata, la piastra riduce gradualmente il livello di registrazione.

💡 È necessario regolare il livello di registrazione manualmente con il comando REC LEVEL nei seguenti casi:

- Il livello di registrazione non può essere regolato correttamente a causa di rumori eccessivi nella fonte di programma.
- Il livello della fonte di programma è troppo basso e il livello di registrazione non aumenta. Durante un passaggio di basso livello in una fonte di programma come nel caso di pezzi di musica classica, il livello di registrazione può non aumentare per un certo periodo. Se in tali casi si prevede in seguito un livello di suono elevato nel pezzo, riprodurre prima quella parte del brano in modo da poter ottenere la regolazione corretta.
- Il livello di registrazione non diminuisce per un lungo periodo. La funzione di livello di registrazione automatico può non attivarsi correttamente quando si tenta di registrare il suono prodotto da un equalizzatore grafico che ha segnali di livello estremamente alto.

💡 Per registrare con il livello di registrazione ottimale

- Per evitare cambiamenti nel livello di registrazione dopo che la registrazione è iniziata, premere REC ● mentre si riproduce la parte della fonte di programma da registrare con il livello sonoro più alto. Il risultato sarà una registrazione dal suono più naturale.
- Se si riproduce l'intera fonte di programma dopo che l'indicatore AUTO ha smesso di lampeggiare e si è illuminato stabilmente, la piastra stabilirà il livello di registrazione per la parte della fonte di programma con il livello di segnale più alto.

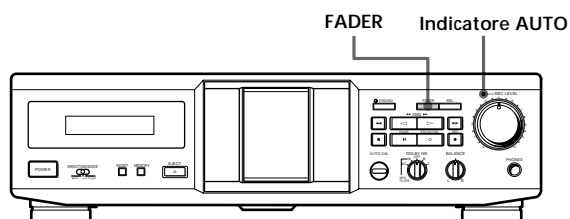
💡 La regolazione del livello di registrazione rimane invariata anche dopo che la registrazione è finita
Dopo aver finito di registrare con la funzione di livello di registrazione automatico, l'indicatore AUTO rimane illuminato e la regolazione del livello di registrazione rimane la stessa. Per annullare la regolazione, effettuare una delle seguenti operazioni:

- Premere ARL per far spegnere l'indicatore AUTO.
- Girare REC LEVEL.
- Spegnere la piastra a cassette.

Dissolvenza in apertura e dissolvenza in chiusura (attenuatore)

È possibile far aumentare gradualmente il livello di registrazione all'inizio di una registrazione (dissolvenza in apertura) o far diminuire gradualmente il livello di registrazione alla fine di una registrazione (dissolvenza in chiusura).

L'impiego di questa funzione è utile quando per esempio il nastro giunge alla fine e si desidera evitare che il brano in fase di registrazione venga interrotto bruscamente.



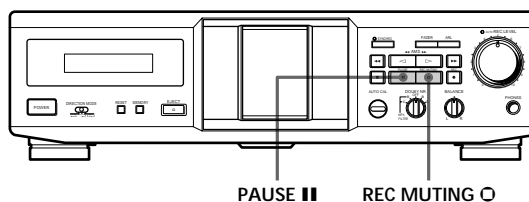
Quando si desidera	Procedere così:
eseguire una dissolvenza in apertura	<ol style="list-style-type: none"> 1 Seguire i punti da 1 a 4 di "Registrazione di nastri" a pagina 6. 2 Iniziare la riproduzione del programma di fonte e premere FADER dove si vuole iniziare la dissolvenza in apertura. Durante la dissolvenza in apertura, l'indicatore AUTO lampeggia. Al termine della dissolvenza in apertura, l'indicatore AUTO si illumina stabilmente se la funzione di livello di registrazione automatico è attivata, o si spegne se la funzione di livello di registrazione automatico non è attivata.
eseguire una dissolvenza in chiusura	Mentre si sta ancora registrando, premere FADER al punto da cui si desidera iniziare la dissolvenza in chiusura. Quando la dissolvenza in chiusura è terminata, "REC" lampeggia sul display e la piastra entra in modo di pausa.

Nota

La dissolvenza in apertura o la dissolvenza in chiusura non è possibile quando il comando REC LEVEL è stato regolato manualmente su 0 (minimo) (vedere pagina 7).

Inserimento di spazi vuoti durante la registrazione (silenziamento di registrazione)

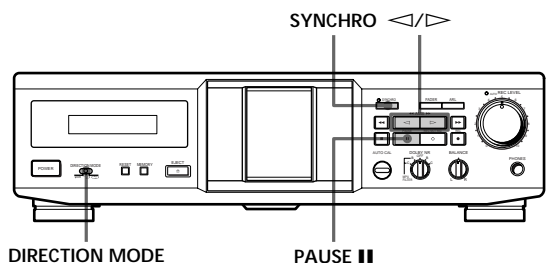
È possibile inserire spazi vuoti di 4 secondi tra i brani. Gli spazi vuoti consentono di localizzare l'inizio di brani specifici con la funzione Multi-AMS (vedere pagina 8). È anche possibile usare questa funzione per cancellare parti non desiderate del nastro.



- 1 Eseguire i punti da 1 a 5 di "Registrazione di nastri" alle pagine 6 e 7. La registrazione inizia.
 - 2 Premere REC MUTING nel punto dove si desidera inserire uno spazio vuoto. "REC" lampeggia sul display e uno spazio vuoto viene registrato sul nastro. Dopo 4 secondi, si illumina e la piastra passa alla pausa di registrazione.
 - 3 Premere PAUSE o per riprendere la registrazione.
- Se si desidera inserire uno spazio vuoto di durata superiore a 4 secondi
Tenere premuto REC MUTING per il tempo necessario. Dopo 4 secondi "REC" lampeggia più rapidamente.
Quando si rilascia REC MUTING , si illumina e la piastra passa alla pausa di registrazione.
Premere PAUSE o per riprendere la registrazione.

Registrazione sincronizzata con un lettore CD tramite un cavo di controllo A1II

Premendo il tasto SYNCHRO, è possibile eseguire la registrazione sincronizzata sulla piastra a cassette con un lettore CD Sony collegato al connettore CONTROL A1II tramite il cavo di controllo A1II (non in dotazione). Il cavo di controllo A1II supporta funzioni avanzate non possibili con la funzione di registrazione sincronizzata da compact disc attivata dal telecomando su modelli precedenti. Ulteriori informazioni sulle varie operazioni rese possibili da un cavo di controllo A1II sono fornite nel supplemento accluso a questo manuale.



- 1 Regolare il selettore di fonte dell'amplificatore nella posizione per lettore CD.
- 2 Inserire un compact disc nel lettore CD.
- 3 Scegliere il modo di riproduzione (CONTINUE, SHUFFLE o PROGRAM) del lettore CD.
- 4 Inserire una cassetta.
- 5 Scegliere la facciata (le facciate) del nastro su cui registrare (solo TC-RE340).

Per registrare su	Regolare DIRECTION MODE su
Una sola facciata	\rightleftarrows
Entrambe le facciate	\rightarrow o \leftarrow

- 6 Premere SYNCHRO.

Se il lettore CD utilizzato possiede la funzione di ricerca di picco

L'indicatore del tasto SYNCHRO si illumina stabilmente e il lettore CD localizza il livello di segnale più alto fra i brani da registrare mentre la piastra a cassette regola il livello di registrazione. Per cambiare la facciata del nastro su cui registrare per la piastra TC-RE340, premere \triangleright o \triangleleft prima che la regolazione del livello finisca.

Al termine della regolazione del livello di registrazione, la registrazione sincronizzata da compact disc ha inizio.

Se il lettore CD utilizzato non possiede la funzione di ricerca di picco

Il lettore CD passa a modo di pausa di riproduzione e la piastra a cassette a modo di pausa di registrazione. Per cambiare la facciata del nastro su cui registrare per la piastra TC-RE340, premere \triangleright o \triangleleft prima che la regolazione del livello finisca. Premere PAUSE II sulla piastra a cassette per avviare la registrazione sincronizzata.

Per interrompere la registrazione sincronizzata da compact disc

Premere \blacksquare sulla piastra a cassette o sul lettore CD.

È possibile usare un telecomando opzionale (non in dotazione) per controllare il lettore CD

Per avviare la riproduzione di compact disc, premere II due volte; per sospendere momentaneamente la riproduzione di compact disc, premere II una volta; per localizzare un brano di un compact disc, premere \lll o \ggg .

Se l'indicatore del tasto SYNCHRO si spegne dopo aver lampeggiato rapidamente

La registrazione sul nastro non è possibile perché una o entrambe le linguette di protezione dalla registrazione della cassetta sono state rimosse.

Durata del nastro usato per la registrazione

I brani di un compact disc hanno durate diverse. I compact disc di musica classica e altri compact disc spesso hanno brani che superano il tempo di registrazione di una singola facciata del nastro. In questo caso, registrare il nastro manualmente.

Quando si registra da un punto a metà del nastro

La piastra considera nuovo un nastro che è stato inserito ma che non è stato ancora riprodotto o sul quale non si è ancora registrato, anche se il punto attuale è un punto a metà del nastro. La piastra fa scorrere il nastro per 10 secondi prima di avviare la registrazione sincronizzata da compact disc in modo da oltrepassare la parte corrispondente alla sezione capoguida del nastro. Per avviare la registrazione sincronizzata da compact disc senza questo ritardo di dieci secondi, riprodurre il nastro o registrarvi sopra per circa dieci secondi prima di iniziare il procedimento per la registrazione sincronizzata da compact disc.

Se il nastro giunge alla fine durante la registrazione sincronizzata da compact disc sulla facciata anteriore del nastro (\triangleright si illumina) e il selettore DIRECTION MODE è regolato su \rightarrow o \leftarrow (solo TC-RE340)

La registrazione del brano termina immediatamente, la direzione di scorrimento del nastro viene invertita e la registrazione ricomincia dall'inizio del brano. Se il nastro giunge alla fine mentre si sta registrando sulla facciata posteriore del nastro (\triangleleft si illumina), la registrazione sincronizzata da compact disc si interrompe e il lettore CD smette di riprodurre.

Note

- Per evitare l'interruzione del processo di registrazione, non premere i tasti operativi sul lettore CD durante la registrazione sincronizzata da compact disc.
- Alcuni tasti operativi sulla piastra a cassette vengono disabilitati durante la registrazione sincronizzata da compact disc.

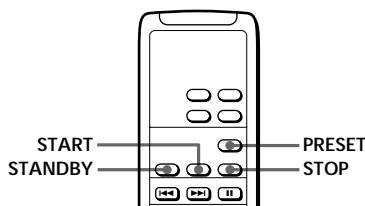
Registrazione sincronizzata da un lettore CD usando un telecomando

Premendo il tasto START sul telecomando opzionale RM-J910/J710 (non in dotazione), è possibile eseguire la registrazione sincronizzata sulla piastra a cassette da un lettore CD Sony. Questa funzione è possibile solo con lettori CD Sony dotati di capacità di comando a distanza.

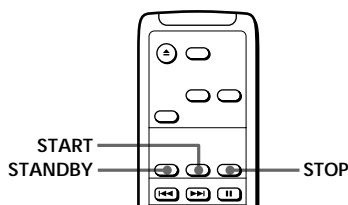
Nota

Usare i tasti della piastra B sull'RM-J910.

RM-J910 (solo per TC-RE340)



RM-J710 (solo per TC-KE240)



- 1 Regolare il selettore di fonte dell'amplificatore sulla posizione per lettore CD.
- 2 Inserire un compact disc nel lettore CD e selezionare il modo di riproduzione (CONTINUE, SHUFFLE o PROGRAM) sul lettore CD.
- 3 Inserire una cassetta.
- 4 Selezionare la/e facciata/e su cui registrare (solo TC-RE340).


Per registrare su	Regolare DIRECTION MODE su
Solo una facciata	↔
Entrambe le facciate	↶ o ↷


- 5 Premere STANDBY.
Il lettore CD passa al modo di pausa di riproduzione e la piastra a cassette al modo di pausa di registrazione.


Per registrare sulla facciata posteriore
Premere una volta ◁ (solo RM-J910).

- 6 Premere START.

Per interrompere la registrazione sincronizzata
Premere STOP.

-  Quando ◁ si illumina al punto 5 (solo TC-RE340)
Premere una volta ▷ per invertire la direzione prima di procedere al punto 6.

-  Se il lettore CD è dotato di funzione di ricerca di picco
Dopo avere eseguito i punti 1 e 3 precedenti, premere PRESET per attivare la funzione Auto Rec Level (vedere pagina 10). Successivamente continuare dal punto 4 (solo RM-J910).

-  Si può usare il telecomando per controllare il lettore CD
Per avviare la riproduzione del disco premere ■■ due volte; per fare una pausa nella riproduzione premere ■■ una volta; per localizzare un brano sul disco, premere ◀◀ o ▶▶.

Nota

Alcuni lettori CD possono non iniziare la riproduzione quando si preme START. In questo caso premere ■■ sul lettore CD per avviare la riproduzione.

Precauzioni

Sicurezza

- Non smontare il rivestimento, questo può risultare in scosse elettriche. Per la manutenzione rivolgersi solo a personale qualificato.
- In caso di penetrazione di oggetti o liquidi all'interno dell'apparecchio, scollegare il cavo di alimentazione e far controllare l'apparecchio da personale qualificato prima di usarlo nuovamente.

Alimentazione

- Prima di usare la piastra a cassette, controllare che la sua tensione operativa sia identica a quella della rete elettrica locale. La tensione operativa è indicata sulla piastrina sul retro della piastra a cassette.
- L'unità non è isolata dalla fonte di alimentazione CA di rete per tutto il tempo che rimane collegata alla presa a muro, anche se l'unità stessa è spenta.
- Se non si usa la piastra per un lungo periodo, assicurarsi di scollegarne il cavo di alimentazione dalla presa di corrente. Per scollegare il cavo di alimentazione CA, afferrare la spina, non tirare il cavo stesso.
- Il cavo di alimentazione CA deve essere sostituito solo presso un centro di assistenza qualificato.

Funzionamento

- A causa del meccanismo di sicurezza, i tasti di funzione non sono attivabili se il comparto cassetta non è completamente chiuso, se non c'è una cassetta nel comparto o se la cassetta è stata inserita scorrettamente nel comparto.
- Accertarsi di fermare il nastro prima di spegnere la piastra a cassette. Altrimenti, il nastro potrebbe subire danni.

Collocazione

- Collocare la piastra a cassette in un luogo con ventilazione sufficiente per evitare surriscaldamenti interni della piastra a cassette.
- Non collocare la piastra a cassette:
 - su superfici morbide come tappeti che possono bloccare i fori di ventilazione sul fondo.
 - nei pressi di fonti di calore.
 - in luoghi esposti alla luce solare diretta.
 - in posizione inclinata.
 - in luoghi esposti a polvere eccessiva o scosse meccaniche.

Pulizia della piastra a cassette

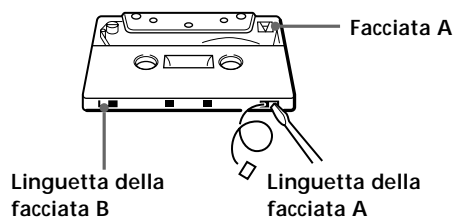
Pulire il rivestimento, il pannello e i comandi con un panno morbido leggermente inumidito con una blanda soluzione detergente. Non usare alcun tipo di straccio graffiante, polvere abrasiva o solventi come alcool o benzina.

In caso di interrogativi o problemi riguardanti la piastra a cassette, consultare il proprio rivenditore Sony.

Note sulle cassette

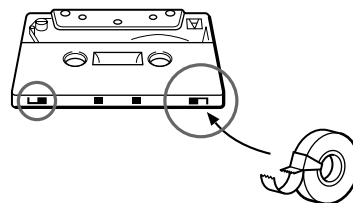
Per proteggere una registrazione sulla facciata A o B

Staccare la rispettiva linguetta.

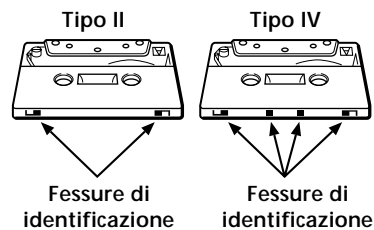


Per registrare su un nastro privo di linguetta di protezione dalla registrazione

Coprire il foro lasciato dalla linguetta con del nastro adesivo.



Se si usano nastri tipo II o tipo IV, fare attenzione a non coprire le fessure di identificazione che la piastra usa per determinare il tipo di nastro.



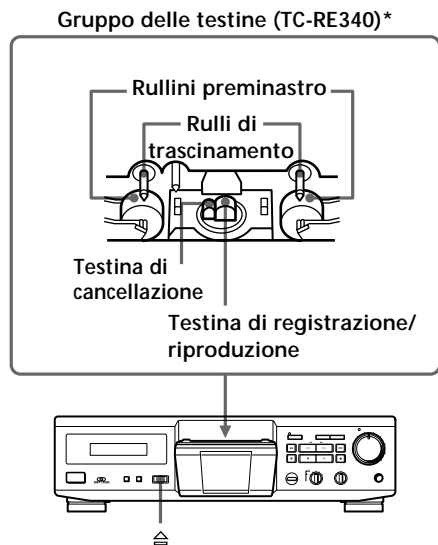
Nastri di durata superiore a 90 minuti

Non consigliamo l'impiego di nastri di durata superiore a 90 minuti tranne che per riproduzioni o registrazioni lunghe o continuate. Questi nastri sono sottili e si stirano facilmente.

Cura delle cassette

- Per evitare che le testine e il percorso del nastro si sporchino, evitare di toccare la superficie del nastro.
- Collocare le cassette lontano da apparecchi contenenti magneti, come diffusori e amplificatori, che possono causare distorsioni del contenuto del nastro o cancellare le registrazioni.
- Non esporre le cassette alla luce solare diretta, a temperature estremamente basse o all'umidità.

Pulizia




* TC-KE240 è dotata di un rullino preminastro e di un rullo di trascinamento.

Pulizia delle testine e del percorso del nastro

Pulire le testine e il percorso del nastro ogni 10 ore circa di impiego per evitare:

- suono di bassa qualità
- diminuzione del livello sonoro
- wow o flutter eccessivi
- cadute di suono
- cancellazioni incomplete
- scadimento della funzione di registrazione

Per assicurare registrazioni migliori, consigliamo di pulire le testine e il percorso del nastro prima di ogni registrazione.

- 1** Premere EJECT  per aprire il comparto cassetta.
- 2** Con la piastra a cassette spenta, pulire le testine, i rullini preminastro e i rulli di trascinamento con un bastoncino di cotone leggermente inumidito con alcool o con un fluido di pulizia per piastre a cassette reperibile in commercio. Inserire una cassetta solo dopo che le aree pulite si sono asciugate completamente.

Smagnetizzazione delle testine

Dopo 20 o 30 ore di impiego, o quando si nota un suono sibilante e perdita delle alte frequenze, smagnetizzare le testine con uno smagnetizzatore per piastre a cassette reperibile in commercio. Fare riferimento alle istruzioni dello smagnetizzatore.

Soluzione di problemi

Se si verifica uno dei seguenti problemi durante l'uso della piastra a cassette, usare questa guida alla soluzione di problemi per rimediare al problema. Se il problema dovesse rimanere insoluto, consultare il proprio rivenditore Sony.

I tasti di funzione non si attivano.

- ➔ La piastra a cassette è stata appena accesa e non funziona per 3 secondi circa. Attendere che **II** cessi di lampeggiare.
- ➔ Controllare che la cassetta sia inserita correttamente nel comparto e che il comparto cassetta sia chiuso completamente.

La piastra non riproduce o non registra.

- ➔ Non c'è una cassetta nel comparto.
- ➔ Il nastro è alla fine.
- ➔ Il nastro è allentato. Eliminare l'allentamento del nastro.
- ➔ La linguetta di protezione dalla registrazione è stata rimossa dalla cassetta (vedere pagina 14).
- ➔ Verificare che la regolazione dell'amplificatore sia corretta.
- ➔ Controllare che i collegamenti della piastra a cassette siano saldi.
- ➔ Le testine e il percorso del nastro sono sporchi. Pulirli (vedere pagina 15).
- ➔ La testina di registrazione/riproduzione è magnetizzata. Smagnetizzarla (vedere pagina 15).

Wow e flutter eccessivi o cadute di suono.

- ➔ I rulli di trascinamento e i rullini preminastro sono sporchi. Pulirli (vedere pagina 15).

Diminuzione nel livello sonoro, cadute di suono o riproduzione scadente delle alte frequenze./Cancellazione incompleta del nastro./Aumento dei disturbi.

- ➔ La testina di registrazione/riproduzione o di cancellazione e il percorso del nastro sono sporchi. Pulirli (vedere pagina 15).
- ➔ La testina di registrazione/riproduzione o di cancellazione è magnetizzata. Smagnetizzarla (vedere pagina 15).

Ronzii o rumori.

- ➔ La piastra a cassette si trova vicino ad un televisore o videoregistratore. Allontanare la piastra a cassette dal televisore o videoregistratore.
- ➔ La piastra a cassette si trova sopra o sotto l'amplificatore. Allontanare la piastra a cassette dall'amplificatore.

Tono non bilanciato.

- ➔ Controllare che la posizione di DOLBY NR corrisponda a quella usata per la registrazione del nastro.
- ➔ La piastra a cassette si trova vicino ad un televisore o videoregistratore. Allontanare la piastra a cassette dal televisore o videoregistratore.

La piastra si ferma prima che il nastro sia stato riavvolto completamente.

- ➔ Il nastro è allentato. Eliminare l'allentamento.
- ➔ Se "M" è visualizzato sul display, premere MEMORY più volte fino a quando "M" scompare.
- ➔ La cassetta è curvata. Usare un'altra cassetta.


La funzione Multi-AMS non agisce correttamente.

- ➔ Un brano contiene una lunga pausa, un passaggio a basse frequenze o a volume molto basso, o aumenti e diminuzioni graduali del volume.
- ➔ Lo spazio tra i brani è di durata inferiore a 4 secondi. Inserire spazi vuoti di 4 secondi usando il tasto REC MUTING **O**.
- ➔ L'intensità del segnale dei canali sinistro e destro differisce notevolmente.
- ➔ C'è rumore nello spazio tra i brani.
- ➔ Si è premuto il tasto **▶▶** (o **◀◀**) subito prima dell'inizio del brano successivo o subito dopo l'inizio del brano attuale.

Il rumore di scorrimento del nastro è eccessivo durante l'avanzamento rapido o il riavvolgimento.

- ➔ Questo rumore è causato dalla cassetta e non è un problema meccanico.

EJECT non funziona.

- ➔ La piastra a cassette sta riproducendo o registrando. Premere il tasto **■** o PAUSE **II** per interrompere la riproduzione o la registrazione prima di premere il tasto EJECT .
- ➔ Si è verificata un'interruzione di corrente, la piastra a cassette è stata spenta o il cavo di alimentazione è stato scollegato durante l'operazione del nastro. Ricollegare il cavo di alimentazione o spegnere la piastra a cassette e quindi riaccenderla.

Caratteristiche tecniche

Sistema

Sistema di registrazione

4 piste, 2 canali stereo

Tempo di avvolgimento rapido (circa)

100 sec. (con cassette Sony C-60)

Polarizzazione

Polarizzazione CA

Rapporto segnale/rumore (a livello di picco e pesato con Dolby NR disattivato)

Nastro tipo I, Sony tipo I (NORMAL): 55 dB

Nastro tipo II, Sony tipo II (HIGH): 57 dB

Nastro tipo IV, Sony tipo IV (METAL): 58 dB

Miglioramento rapporto segnale/rumore (valori approssimati)

Con Dolby NR tipo B attivato: 5 dB a 1 kHz, 10 dB a 5 kHz

Con Dolby NR tipo C attivato: 15 dB a 500 Hz, 20 dB a 1 kHz

Distorsione armonica

0,4% (con cassette tipo I, Sony tipo I (NORMAL):
160 nWb/m 315 Hz, 3^a distorsione armonica)

1,8% (con cassette tipo IV, Sony tipo IV (METAL):
250 nWb/m 315 Hz, 3^a distorsione armonica)

Risposta in frequenza (Dolby NR disattivato)

Tipo di nastro

Nastro tipo I, Sony tipo I (NORMAL)	30 - 15.000 Hz (± 3 dB, IEC), 20 - 16.000 Hz (± 6 dB)
-------------------------------------	--

Nastro tipo II, Sony tipo II (HIGH)	30 - 16.000 Hz (± 3 dB, IEC), 20 - 17.000 Hz (± 6 dB)
-------------------------------------	--

Nastro tipo IV, Sony tipo IV (METAL)	30 - 18.000 Hz (± 3 dB, IEC), 20 - 19.000 Hz (± 6 dB), 30 - 13.000 Hz (± 3 dB, -4dB registrazione)
--------------------------------------	---

Wow e flutter

$\pm 0,15\%$ picco pesato (IEC)

0,1% RMS pesato (NAB)

$\pm 0,2\%$ picco pesato (DIN)

Ingressi

Ingressi in linea (prese fono)

Sensibilità: 0,16 V

Impedenza in ingresso: 47 kohm

Uscite

Uscite in linea (prese fono)

Livello in uscita nominale: 0,5 V a impedenza di carico di 47 kohm

Impedenza di carico: Oltre 10 kohm

Cuffie (presa phone stereo)

Livello di uscita: 0,25 mW a impedenza di carico di 32 ohm

Generali

Alimentazione

Europa e alcuni paesi asiatici: 220 - 230 V CA, 50/60 Hz

Australia: 240 V CA, 50/60 Hz

Altri paesi: 110 - 120/220 - 240 V CA, 50/60 Hz

Consumo

TC-RE340: 15 W

TC-KE240: 14 W

Dimensioni (appross.) (l/a/p)

430 × 120 × 290 mm

Massa (circa)

3,3 kg

Accessori in dotazione

Vedere pagina 4.

Accessorio opzionale

Telecomando RM-J910/J710

Per ulteriori informazioni sulla disponibilità del telecomando, rivolgersi al più vicino rivenditore Sony.

Disegno e caratteristiche tecniche soggetti a modifiche senza preavviso.

Glossario

ATS

Selezione automatica nastro. La piastra a cassette seleziona automaticamente le caratteristiche di equalizzazione e la corrente di polarizzazione appropriate a seconda del tipo di nastro inserito nella piastra.

Calibrazione automatica

Regolazione automatica della corrente di polarizzazione e del livello di registrazione per il nastro inserito. Questa regolazione agisce in combinazione con l'ATS (selezione automatica nastro, vedere sopra) della piastra per ottenere i migliori risultati possibili di registrazione su qualsiasi nastro.

Dolby HX Pro

Un sistema che riduce la distorsione e aumenta la libertà di passaggio delle alte frequenze durante la registrazione. Un nastro registrato con questo sistema produce lo stesso suono di alta qualità anche se viene riprodotto su altre piastre a cassette.

Dolby NR (riduzione del rumore)

Un sistema che elimina il sibilo del nastro enfatizzando i segnali a basso livello nella gamma ad alta frequenza durante la registrazione e quindi abbassandoli durante la riproduzione.

Esistono quattro tipi: A, B, C e S. Il tipo A è per uso professionali (non presente su questa piastra a cassette) mentre i tipi B, C ed S sono per l'uso da parte dei consumatori. Il tipo S offre la massima capacità di riduzione del rumore, seguito dai tipi C e B.

Filtro MPX

Filtro multiplex. Un filtro per l'eliminazione dei segnali della portante stereo 19 kHz e della sottoportante 38 kHz che possono ostacolare il sistema Dolby NR. Normalmente il sintonizzatore è dotato di filtro MPX. Se non è possibile ottenere risultati soddisfacenti quando si registrano trasmissioni FM con il sistema Dolby NR significa che, il sintonizzatore è privo di filtro o il suo filtro può essere guasto. In questo caso, girare l'interruttore DOLBY NR in senso antiorario per regolarlo nella posizione desiderata (B o C con MPX FILTER).

Funzione di livello di registrazione automatico

Una funzione che stabilisce automaticamente il livello di registrazione secondo il livello del segnale di picco della fonte di programma prima della registrazione. Quando è attivata, questa funzione riduce gradualmente il livello di registrazione quando il livello del segnale aumenta eccessivamente durante la registrazione.

Multi-AMS

Il Multi-sensore musicale automatico è una funzione che localizza l'inizio di un massimo di 30 brani prima o dopo il brano attuale individuando gli spazi vuoti (di durata superiore a 4 secondi) tra i brani.

Toni di prova

Segnali (10 kHz e 400 Hz) generati dalla piastra a cassette per la calibrazione della corrente di polarizzazione e del livello di registrazione.

Indice analitico

A, B

- Accessori
 - in dotazione 4
 - opzionali 17
- Alta velocità
 - funzione di avanzamento rapido 5
 - funzione di riavvolgimento 5
- ATS 9, 18
- Attenuatore 11

C

- Calibrazione automatica 9, 18
- Caratteristiche tecniche 17
- Cassette. *Vedere* Nastro
- Cavo di collegamento audio 4
- Cavo di controllo A1II 4, 14
- Collegamenti
 - collegamenti 4
 - descrizione 4
- Connessioni. *Vedere* Collegamenti

D, E

- Differenze fra i modelli 2
- Disimballaggio 4
- Dissolvenza
 - in apertura. *Vedere* Attenuatore
 - in chiusura. *Vedere* Attenuatore
- Dolby HX Pro 7, 18
- Dolby NR 5, 7, 18

F, G, H, I, J, K, L, M

- FILTER. *Vedere* Filtro MPX
- Filtro MPX 7, 18
- Inserimento
 - di spazi vuoti 11
 - di una cassetta 5, 6
- Livello di registrazione automatico 10, 18
- Localizzazione
 - dell'inizio del nastro 8
 - di brani 8
 - di un punto particolare 8
- Multi-AMS 8, 18

N, O, P, Q

- Nastro
 - estrazione 5, 7
 - note 14
 - protezione della registrazione 14
 - pulizia del percorso 15
 - tipo 14
- Pulizia
 - rivestimento 14
 - testine e percorso del nastro 15

R

- Registrazione
 - di programmi FM 7
 - registrazione di base 6
 - registrazione sincronizzata da compact disc 12
- Registrazione sincronizzata da compact disc
 - tramite un cavo di controllo A1II 12
 - usando un telecomando 13
- Regolazione
 - automatica del livello di registrazione. *Vedere*
 - Livello di registrazione automatico del volume 5
 - manuale del livello di registrazione 7
- Ricerca. *Vedere* Localizzazione
- Riproduzione
 - riproduzione automatica 8
 - riproduzione di base 5
 - riproduzione memorizzata 8
- Riproduzione memorizzata 8

S

- Selezione automatica del nastro. *Vedere* ATS
- Sensore musicale automatico. *Vedere* Multi-AMS
- Silenziamento di registrazione 11
- Soluzione di problemi 16

T, U, V, W, X, Y, Z

- Telecomando 4, 13, 17
- Testine
 - pulizia 15
 - smagnetizzazione 15
- Toni di prova 9, 18

Nomi dei comandi**Tasti**

- ARL (regolazione automatica del livello di registrazione) 10
- FADER 11
- MEMORY 8
- PAUSE ■ 5, 7, 9 – 12
- REC ● (registrazione) 6, 7, 12
- REC MUTING ○ (silenziamento di registrazione) 11
- RESET 8
- SYNCHRO 12
- EJECT ≡ (espulsione) 5, 6, 15
- (arresto) 9, 12, 13
- ▷ (riproduzione facciata anteriore) 5, 6, 8, 10 – 12
- ◁ (riproduzione facciata posteriore) 5, 7, 8, 12
- ▶▶, ◀◀ (avanzamento rapido e riavvolgimento/AMS) 5, 8

Selettori

- DIRECTION MODE 5, 6, 12, 13
- DOLBY NR 7

Interruttori

- POWER (accensione) 5, 6

Comandi

- REC LEVEL (livello di registrazione) 7, 10

Prese

- CONTROL A1II 4
- PHONES 5

Altri

- Comparto cassetta 5, 6, 15
- Indicatore AUTO 6, 10, 11
- Indicatore del tasto SYNCHRO 12
- Misuratori di livello di picco 7

ADVERTÊNCIA

Para evitar o risco de incêndio ou de choque eléctrico, não exponha o aparelho à chuva nem à humidade.

Para evitar descargas eléctricas, não abra o aparelho.
Solicite assistência somente a técnicos especializados.

Bem-vindo!

Agradecemos-lhe pela aquisição do Deck de Cassetes Estéreo da Sony. Antes de utilizar o aparelho, leia atentamente este manual e guarde-o para futuras consultas.

Acerca deste manual

As instruções neste manual valem para os modelos TC-RE340 e KE240. Verifique o número do modelo no painel posterior do seu deck de cassetes. Neste manual, o TC-RE340 é o modelo utilizado para propósitos de ilustração. Quaisquer diferenças no funcionamento estão claramente indicadas no texto, por exemplo, com os dizeres “somente TC-RE340”.

Diferenças entre os modelos

Os dois modelos aos quais se refere este manual diferem com respeito às características indicadas na tabela abaixo. Averigue a tabela para verificar se a função está disponível no seu deck de cassetes antes de começar a operá-lo.

	Modelo	RE340	KE240
Função			
Inversão automática		•	
Dolby HX Pro		•	
Calibragem automática		•	

Convenções

- As instruções deste manual descrevem os controlos no deck de cassetes. Pode utilizar também os controlos no controlo remoto opcional (não fornecido), sempre que tenham nome idêntico ou similar ao dos controlos do deck de cassetes.
- Os símbolos a seguir são utilizados neste manual:



Indica uma operação que requer o uso do controlo remoto opcional (não fornecido).



Indica conselhos e lembretes para tornar uma operação mais fácil.

ÍNDICE

Preparativos

- Desempacotamento 4
- Ligação do sistema 4

Leitura de cassetes 5

Gravação de cassetes 6

Operações avançadas de leitura

- Localização de uma faixa (Multi-AMS/Leitura automática/Leitura memorizada) 8

Operações avançadas de gravação

- Calibragem automática da corrente de polarização e do nível de gravação (somente TC-RE340) 9
- Ajustamento automático do nível de gravação (Nível de gravação automático) 10
- Início e término graduais (Graduador) 11
- Inserção de um espaço em branco durante a gravação (Silenciamento de gravação) 11
- Gravação síncrona com um CD player através de um cabo Control A1II 12
- Gravação síncrona com um CD player utilizando um controlo remoto 13

Informações adicionais

- Precauções 14
- Notas acerca das cassetes 14
- Limpeza 15
- Verificação de problemas 16
- Especificações 17
- Glossário 18

Índice remissivo 18

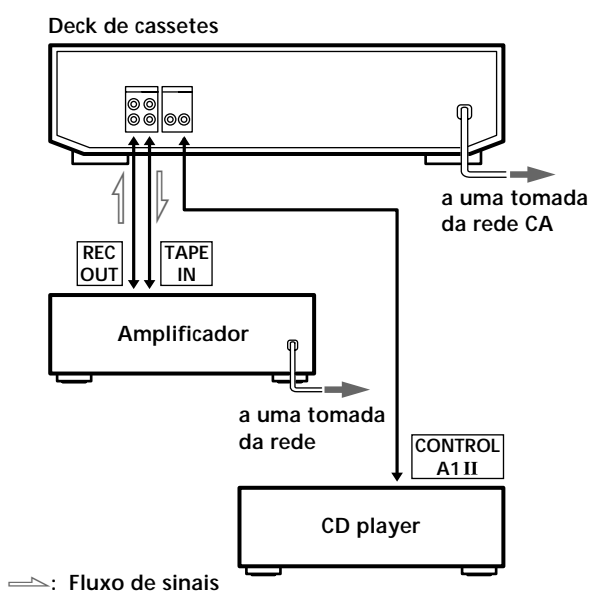
Desempacotamento

Certifique-se de ter recebido os seguintes itens:

- Cabos de ligação de áudio (2)

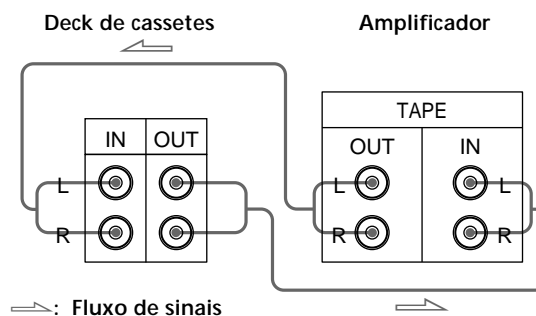
Ligação do sistema

Esta secção descreve como ligar o deck de cassetes a um amplificador ou CD player equipado com conectores CONTROL A1II. Certifique-se de desligar a alimentação de cada componente antes de efectuar as ligações.



Ligações

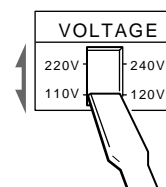
- **Ligação do deck de cassetes a um amplificador**
Ligue o amplificador às tomadas LINE IN/OUT usando os cabos de conexão de áudio fornecidos. Quando da ligação de um cabo de conexão de áudio, certifique-se de combinar os cabos codificados por cores com as tomadas correspondentes nos componentes: vermelho (direita) com vermelho e branco (esquerda) com branco. Assegure-se de efectuar as ligações firmemente a fim de evitar zumbidos e interferências.



- **Ligação do deck de cassetes a um CD player equipado com conectores CONTROL A1II**
Para informações quanto a ligações através dos conectores CONTROL A1II, consulte o suplemento incluído neste manual.

Ajuste do selector de voltagem (somente nos modelos fornecidos com um selector de voltagem)

Verifique se o selector de voltagem localizado no painel posterior do deck de cassetes está ajustado de acordo com a tensão da rede eléctrica local. Caso não o esteja, ajuste o selector à posição correcta, utilizando uma chave de fenda, antes de ligar o cabo de alimentação CA a uma tomada da rede CA.



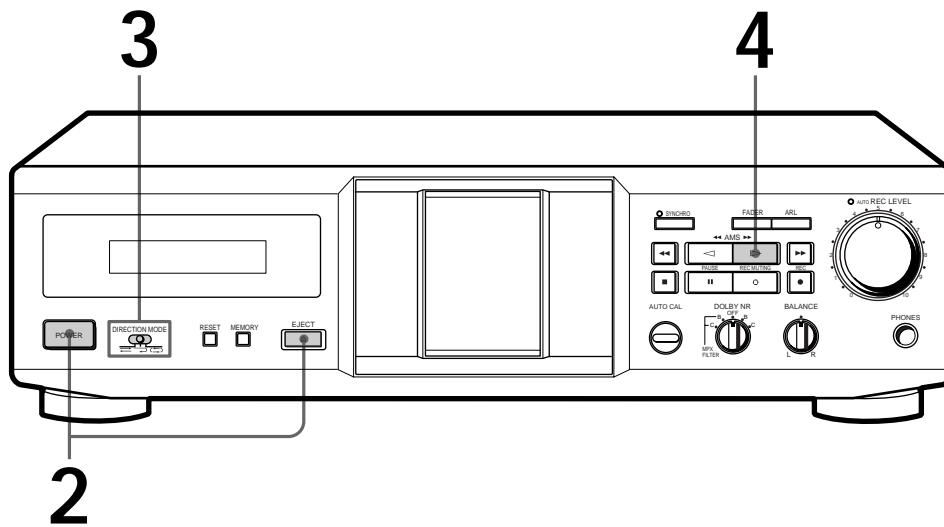
Ligação do cabo de alimentação CA

Ligue o cabo de alimentação CA a uma tomada da rede CA.

Qual é o próximo passo?

Agora, o seu deck de cassetes está pronto para ser utilizado. Para as operações básicas, consulte as páginas de 5 a 7; para operações mais avançadas, consulte as secções que começam na página 8.

Leitura de cassetes



• Consulte a página 4 quanto a informações acerca da ligação do sistema.

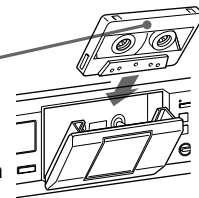
💡 Para reproduzir uma cassette gravada com o Dolby* NR Ajuste o DOLBY NR para a mesma posição utilizada para a gravação da fita — B ou C. Note-se que os ajustes para B ou C, durante reproduções, são idênticos em ambos os lados, pois o filtro multiplex funciona somente durante gravações.

💡 É possível ligar auscultadores à tomada PHONES

1 Ligue a alimentação do amplificador e seleccione a posição do deck de cassetes.

2 Pressione POWER, a seguir carregue em EJECT completamente para abrir o compartimento de cassette e insira uma cassette.

Com o lado que deseja reproduzir voltado para fora.



3 Ajuste DIRECTION MODE (somente TC-RE340).

Para reproduzir	Ajuste para
somente um dos lados	
uma vez em ambos os lados	
ambos os lados continuamente*	

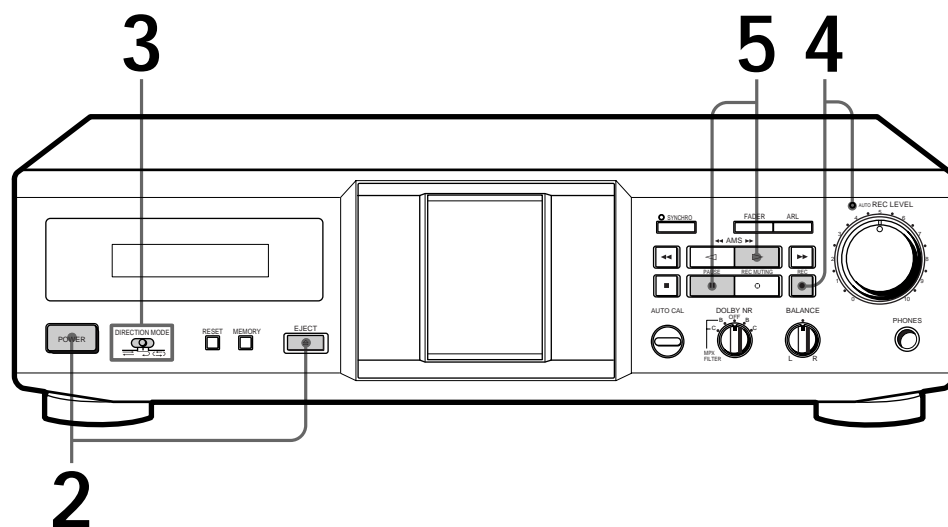
* O deck cessa automaticamente após reproduzir cinco vezes.

4 Pressione . O deck inicia a leitura. Ajuste o volume no amplificador. Não pressione POWER ou EJECT enquanto o deck de cassetes estiver em operação. A fita poderá ser danificada caso estes sejam pressionados.

Para	Pressione
cessar a leitura	
iniciar a leitura a partir do lado reverso (somente TC-RE340)	
pausar	PAUSE . Pressione a tecla novamente para retomar a leitura.
avançar rapidamente ou rebobinar	ou quando o deck estiver em paragem
retirar a cassette	EJECT após cessar a leitura

* "DOLBY", o símbolo dos dois D e "HX Pro" são marcas de Dolby Laboratories Licensing Corporation.

Gravação de cassetes

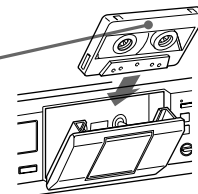


- Consulte a página 4 quanto a informações acerca da ligação do sistema.

1 Ligue a alimentação do amplificador e reproduza a fonte de programa que deseja gravar.

2 Pressione POWER, a seguir pressione a tecla EJECT completamente para abrir o compartimento de cassette e insira uma cassette.

Com o lado que deseja reproduzir voltado para fora.



3 Ajuste DIRECTION MODE (somente TC-RE340).

Para gravar em	Ajuste-o para
somente um dos lados	
uma vez em ambos os lados*	
ambos os lados*	

* A gravação cessará quando a fita atingir o final do lado reverso.

4 Pressione REC ●.

O indicador AUTO pisca e o deck automaticamente regula o nível de gravação (consulte a página 10). Depois que o indicador AUTO ficar aceso continuamente, cesse a leitura da fonte de programa. Caso se queira ajustar o nível de gravação manualmente, consulte “Para ajustar o nível de gravação manualmente” na página 7.

Não pressione POWER ou EJECT enquanto o deck de cassetes estiver em operação. A fita poderá ser danificada caso estes sejam pressionados.

Quando se acende no passo 4 (somente o TC-RE340) Pressione uma vez para inverter a direcção antes de prosseguir para o Passo 5.

💡 Para proteger gravações contra apagamentos acidentais quebre a(s) lingueta(s) para a protecção de gravações (consulte a página 14).

💡 O sistema Dolby HX Pro* é ativado automaticamente durante gravações (somente TC-RE340). Distorções e ruídos em resposta de alta frequência são reduzidos a fim de produzir gravações de alta qualidade que possam ser desfrutadas mesmo quando reproduzidas em outros decks de cassetes.

Nota
Mesmo após o ajustamento do nível de gravação ter sido efectuado, podem ocorrer distorções, dependendo da fonte da qual estiver a gravar. Se isso acontecer, gire REC LEVEL no sentido anti-horário para diminuir o nível.

* HX Pro headroom extension desenvolve por Bang & Olufsen e fabricada sob licença de Dolby Laboratories Licensing Corporation.

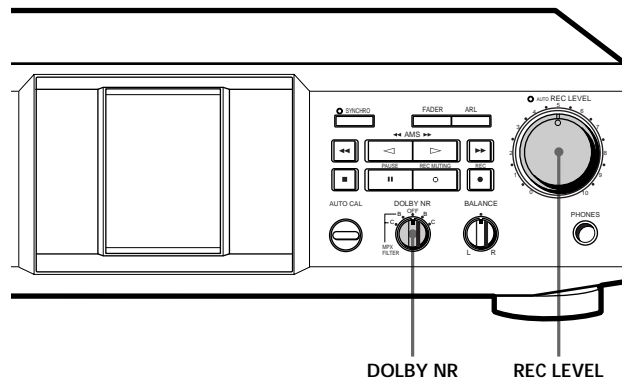
“DOLBY”, o símbolo dos dois D □□ e “HX Pro” são marcas de Dolby Laboratories Licensing Corporation.

5 Pressione PAUSE || ou ▷.
Tem início a gravação.

6 Dê início à leitura da fonte de programa.

Para	Pressione
cessar a gravação	■
iniciar a gravação a partir do lado reverso (somente TC-RE340)	◁ duas vezes no passo 5
pausar	PAUSE . Pressione-a novamente para retomar a gravação.
retirar a cassette	EJECT ≡ após cessar a gravação

Utilize os seguintes selectores e controlos para executar operações adicionais



Para gravar com o Dolby NR

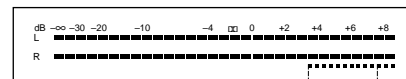
Gire o DOLBY NR no sentido horário para a posição desejada — B ou C antes de iniciar a gravação.

Para gravar transmissões FM com o Dolby NR

Gire o DOLBY NR no sentido anti-horário para a posição desejada (B ou C com MPX FILTER) antes de iniciar a gravação. O filtro activa-se para fazer com que o sistema Dolby NR funcione mais efectivamente. (Para maiores detalhes sobre o filtro MPX, consulte “Glossário” na página 18.)

Para ajustar o nível de gravação manualmente

Após ter pressionado REC ● no passo 4 da página 6, gire o REC LEVEL de modo que o medidor do nível de pico alcance o nível recomendado para o tipo de fita correspondente. Após ter efectuado os ajustamentos, cesse a leitura da fonte de programa, e continue com os procedimentos a partir do passo 5.



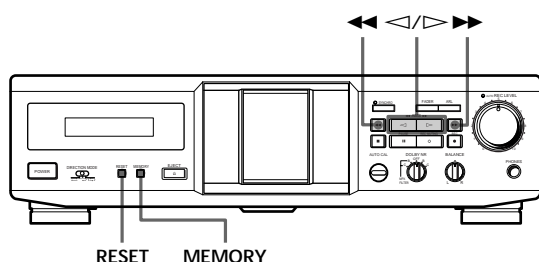
Para cassetes do tipo I ou II

Para cassetes do tipo IV

Localização de uma faixa (Multi-AMS/Leitura automática/Leitura memorizada)

É possível localizar as faixas seguintes/prévias dentro de uma gama de 30 faixas (Multi-AMS: Sensor Automático Múltiplo de Músicas) ou o início de uma fita rapidamente (leitura automática).

Pode-se, ainda, localizar um ponto específico em qualquer parte de uma fita (leitura memorizada).



Nota

Verifique o indicador do sentido de movimento da fita no deck em utilização. Quando da localização de uma faixa no lado reverso (quando < estiver aceso), pressione a(s) tecla(s) entre parênteses.

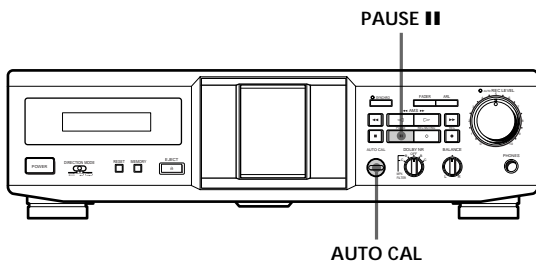
Para localizar	Pressione
o início da próxima faixa ou das subsequentes (Multi-AMS)	▶▶(ou ◀◀ quantas vezes desejar durante a leitura. Por exemplo, para localizar 2 faixas à frente, pressione a tecla duas vezes.
o início da faixa corrente (Multi-AMS)	◀◀ ou ▶▶ uma vez durante a leitura.
o início das faixas precedentes (Multi-AMS)	◀◀ ou ▶▶ quantas vezes desejar durante a leitura. Por exemplo, para localizar 2 faixas atrás, pressione a tecla três vezes.
o início de uma fita (Leitura automática)	MEMORY repetidamente até que "M" desapareça do mostrador. Então pressione ◀◀ ou ▶▶ enquanto mantém premida ▷ (ou ↻)
um ponto particular numa fita (Leitura memorizada)	MEMORY repetidamente, até que "M" apareça no mostrador. Localize o ponto desejado, e a seguir pressione RESET para reiniciar o contador de fita e memorizar o ponto. Para localizar o ponto memorizado e dar início à leitura, pressione ◀◀ ou ▶▶ enquanto mantém premida ▷ (ou ↻) (Pressione ◀◀ ▶▶ para cessar em "00 00").

Notas

- A função Multi-AMS pode não funcionar correctamente, caso:
 - o espaço em branco entre as faixas seja inferior a 4 segundos de duração.
 - haja uma passagem de baixas frequências ou muito baixo volume dentro de uma faixa.
 - a intensidade do sinal dos canais esquerdo e direito seja muito diferente.
- Mesmo que o selector DIRECTION MODE esteja ajustado em ◀ ou ▶ o deck cessará a função quando o lado corrente atingir o final durante a operação Multi-AMS (somente TC-RE340).
- Os contadores de fita são reajustados a "00 00" quando o deck de cassetes é desligado.

Calibragem automática da corrente de polarização e do nível de gravação (somente TC-RE340)

Visto que existem diversos tipos diferentes de cassetes no comércio, este deck de cassetes é capaz de ajustar automaticamente as características de equalização e a corrente de polarização apropriadas para cada tipo de fita (ATS: Automatic Tape Selection/selecção automática do tipo de fita). Entretanto, é possível obter melhores resultados de gravação mediante a realização da calibragem automática da corrente de polarização e do nível de gravação.

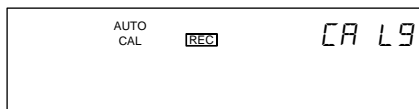


- 1 Insira a cassete na qual deseja gravar. Certifique-se de que as linguetas de protecção de gravações não foram removidas da cassete.
- 2 Pressione AUTO CAL até que a indicação “CAL” apareça no mostrador.

Nota

Caso a lingueta de protecção de gravações para aquele lado tenha sido removida (consulte a página 14), “AUTO CAL” piscará por três vezes no mostrador e a calibragem automática não poderá ser efectuada.

- 3 Pressione PAUSE II para dar início ao procedimento de calibragem automática. O procedimento de calibragem automática tem início (ou seja, sinais de teste de gravação, rebobinagem e leitura). Durante a calibragem, o contador altera-se de 9 a 0.



Quando o procedimento de calibragem automática terminar, a fita será rebobinada até a posição original o contador retornará ao normal e o deck de cassetes cessará a função.

- 4 Inicie a gravação real (consulte a página 6).

Para cancelar a função de calibragem automática Pressione ■

Caso a indicação “AUTO CAL” pisque continuamente O procedimento de calibragem automática foi interrompido devido:

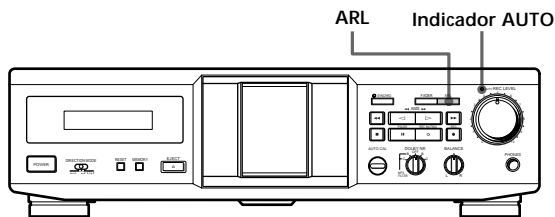
- ao término da fita. Inverta o sentido de movimento da fita ou rebobine-a a uma nova posição que possibilite a gravação do sinal de teste;
- a avarias na fita ou sujidades nas cabeças. Altere a cassete ou limpe e desmagnetize as cabeças (consulte a página 14).

Actualização do ajuste de calibragem

Enquanto o deck de cassetes permanecer ligado, os dados de calibragem estarão salvaguardados e serão obtidos cada vez que uma cassete do mesmo tipo for inserida (I, II ou IV). Quando uma cassete for inserida, a indicação “AUTO CAL” aparecerá no mostrador para indicar que os dados de calibragem para aquele tipo de fita já existem. Entretanto, recomenda-se que o procedimento de calibragem automática seja repetido sempre que uma nova cassete for inserida, pois cassetes do mesmo tipo também variam em suas características. Antes de efectuar a recalibragem, certifique-se de apagar os dados de calibragem já existentes mediante o pressionar de AUTO CAL, até que a indicação “AUTO CAL” desapareça do mostrador. A seguir, inicie pelo passo 2 o procedimento de calibragem automática.

Ajustamento automático do nível de gravação (Nível de gravação automático)

A função Nível de gravação automático mede automaticamente o nível de pico dos sinais e ajusta o nível de gravação conforme o mesmo.



A função de Nível de gravação automático funciona normalmente quando grava utilizando o procedimento descrito em “Gravação de cassetes” na página 6.

Para cancelar a função Nível de gravação automático

Pressione ARL ou gire o REC LEVEL para apagar o indicador AUTO. Caso qualquer um destes atos seja efectuado durante gravações, a gravação terá prosseguimento mas com a função Nível de gravação automático desligada.

Para cessar a gravação

Pressione ■

💡 Como a função Nível de gravação automático ajusta o nível de gravação

Enquanto o indicador AUTO estiver piscando, o deck ajusta o nível de gravação o mais alto possível sem causar distorções. Caso o nível dos sinais eleve-se excessivamente depois de iniciada a gravação, o deck baixará gradualmente o nível de gravação.

💡 Deve-se ajustar o nível de gravação manualmente com o controlo REC LEVEL nos seguintes casos:

- Impossibilidade de ajustar o nível de gravação apropriadamente devido a ruídos excessivos na fonte de programa.
- O nível da fonte de programa é demasiado baixo e o nível de gravação não aumenta. Durante um trecho mais baixo em uma fonte de programa tal como música clássica, o nível de gravação poderá não elevar-se por algum tempo. Caso um nível sonoro mais alto seja previsível mais tarde na faixa, execute aquela porção primeiro de modo a obter um nível de gravação correcto.
- O nível de gravação não diminui por um longo tempo.

A função Nível de gravação automático poderá não funcionar apropriadamente quando se tentar gravar sons produzidos por um equalizador gráfico que tenha sinais de nível extremamente altos.

💡 Para gravar com o nível de gravação mais adequado

- Para prevenir mudanças no nível de gravação depois que a gravação tenha início, pressione REC ● enquanto da leitura da porção da fonte de programa com o mais alto nível sonoro a ser gravado. Isto resulta em uma gravação com sonoridade mais natural.
- Caso se efectue a leitura de toda a fonte de programa depois que o indicador AUTO tenha cessado de piscar e estiver aceso continuamente, o deck ajustará o nível de gravação para a porção da fonte de programa com o nível de sinal mais alto.

💡 O ajuste do nível de gravação permanece o mesmo depois que a gravação terminar

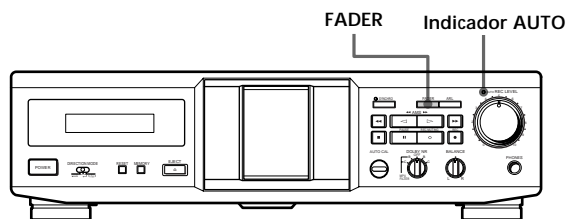
Após ter terminado a gravação com a função Nível de gravação automático, o indicador AUTO permanece ligado e o ajuste do nível de gravação permanecerá o mesmo. Para cancelar o ajuste, execute um dos seguintes procedimentos:

- Pressione ARL para desligar o indicador AUTO
- Gire o REC LEVEL
- Desligue o deck

Início e término graduais (Graduador)

Pode-se aumentar gradualmente o nível de gravação no início da gravação (início gradual) ou diminuir gradualmente o nível de gravação no final da gravação (término gradual).

Esta função é conveniente, por exemplo, quando a cassete chegar ao seu final e não se desejar que a faixa termine abruptamente.



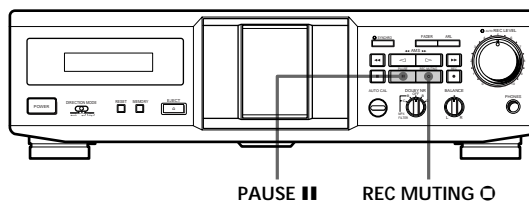
Para	Faça o seguinte:
Início gradual	<ol style="list-style-type: none"> 1 Siga os passos de 1 a 4 de “Gravação de cassetes” na página 6. 2 Acione a fonte de programa e pressione FADER no ponto em que deseja começar o início gradual. Durante o início gradual, o indicador AUTO pisca. Quando o início gradual tiver sido completado, o indicador AUTO acende-se caso a função Nível de gravação automático esteja em operação, ou apaga-se caso a função Nível de gravação automático não esteja em operação.
Término gradual	Pressione FADER no ponto em que deseja iniciar o término gradual durante a gravação. Quando o término gradual ter sido completado, “REC” pisca no mostrador e o deck entra em pausa.

Nota

Início ou término graduais não serão possíveis caso o controlo REC LEVEL tenha sido ajustado manualmente o nível de gravação para 0 (mínimo) (consulte a página 7).

Inserção de um espaço em branco durante a gravação (Silenciamento de gravação)

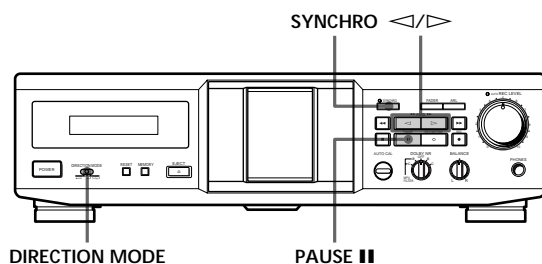
Pode-se inserir um espaço em branco de 4 segundos entre as faixas. Os espaços em branco permitem que se localize o início de faixas específicas posteriormente usando a função Multi-AMS (consulte a página 8). Pode-se também fazer uso desta função para apagar trechos indesejados da fita.



- 1 Siga os passos de 1 a 5 de “Gravação de cassetes” nas páginas 6 e 7.
Tem início a gravação.
 - 2 Pressione REC MUTING onde deseja inserir um espaço em branco. A indicação “REC” piscará no mostrador e um espaço em branco será gravado na fita. Após 4 segundos, o indicador acender-se-á e o deck de cassetes entrará no modo de gravação em pausa.
 - 3 Pressione PAUSE ou para retomar a gravação.
- Caso deseje inserir um espaço em branco de duração maior que 4 segundos**
Mantenha pressionada REC MUTING durante o tempo desejado de duração. Após 4 segundos, a indicação “REC” passará a piscar mais rapidamente. Quando REC MUTING for liberada, o indicador acender-se-á e o deck de cassetes passará ao modo de gravação em pausa.
Pressione PAUSE ou para retomar a gravação.

Gravação sincrônica com um CD player através de um cabo Control A1II

Pressionando-se o botão SYNCHRO, pode-se efectuar gravações sincrônicas no deck de cassetes com um CD player da Sony ligado ao conector CONTROL A1II através de um cabo Control A1II (nicht mitgeliefert). O cabo Control A1II proporciona funções avançadas que não eram possíveis com a função gravação sincrônica de CD à base de commanders, de modelos anteriores. Maiores informações quanto às várias operações que se tornaram possíveis com o cabo Control A1II são fornecidas no suplemento incluso neste manual.



- 1 Ajuste o seletor de fonte no amplificador para CD player.
- 2 Insira um CD no CD player.
- 3 Escolha o modo de leitura (CONTINUE, SHUFFLE ou PROGRAM) do CD player.
- 4 Insira uma cassette.
- 5 Escolha o(s) lado(s) a ser(em) gravado(s) (somente TC-RE340).

Para gravar em	Ajuste DIRECTION MODE para
Apenas um lado	⇌
Ambos os lados	↶ ou ↷

- 6 Pressione SYNCHRO.

Caso o CD player tiver a função Busca de pico

O indicador do botão SYNCHRO acende-se e o CD player localiza o sinal de nível mais alto dentre as faixas a serem gravadas, enquanto o deck de cassette ajusta-se para o nível de gravação adequado. Para mudar o lado da cassette a gravar para o TC-RE340, pressione \triangleright ou \triangleleft antes de terminar a regulação de nível.

Quando os ajustamentos do nível de gravação forem completados, a Gravação sincrônica de CD tem início.

Caso o CD player não possua a função Busca de pico O CD player muda para o modo Pausa na leitura e o deck de cassetes para Pausa na gravação. Para mudar o lado da cassette a gravar para o TC-RE340, pressione \triangleright ou \triangleleft antes de terminar a regulação de nível. Pressione PAUSE II no deck de cassetes para iniciar a Gravação sincrônica.

Para cessar a Gravação sincrônica de CD

Pressione \blacksquare no deck de cassetes ou no CD player.

Pode-se usar um controlo remoto opcional (não fornecido) para operar o CD player Para iniciar a leitura do CD, pressione II duas vezes; para pausar a leitura do CD, pressione II uma vez; para localizar uma faixa do CD, pressione $\text{II} \lll \ggg$

Caso o indicador do botão SYNCHRO apagar-se depois de piscar rapidamente A cassette não pode ser gravada porque as linguetas de protecção de gravações foram removidas da cassette.

Tempo de gravação da fita usada para gravação Faixas em um CD diferem em duração. CDs de músicas clássicas, entre outras, contêm frequentemente faixas que excedem o tempo de gravação de um lado de uma cassette. Em tais casos, grave a cassette manualmente.

Quando for gravar a partir do meio da fita A fita que for inserida e que não tenha sido lida ou gravada é assumida como sendo uma fita nova pelo deck, mesmo que a presente localização seja o meio da fita. O deck avançará a fita por 10 segundos antes de iniciar a gravação sincrônica de CD a fim de evitar a porção correspondente ao trecho em branco no início da fita. Para iniciar a gravação sincrônica de CD sem o avanço de 10 segundos, leia ou grave a fita por cerca de 10 segundos antes de iniciar os procedimentos de gravação sincrônica de CD.

Caso a fita acabe, no lado frontal, durante a gravação sincrônica de CD (\triangleright acende-se) e o seletor DIRECTION MODE esteja ajustado para ↶ ou ↷ (somente TC-RE340) A gravação da faixa é imediatamente interrompida, o sentido da fita é invertido, e a gravação inicia-se novamente a partir do início da mesma faixa. Caso a fita acabe no lado reverso (\triangleleft acende-se), a gravação sincrônica cessa-se imediatamente e o CD player cessa a leitura.

Notas

- Para prevenir a interrupção do processo de gravação, não pressione nenhum botão de operação do CD player durante gravações sincrônicas de CD.
- Certos botões de operação no deck de cassetes são desactivados durante gravações sincrônicas de CD.

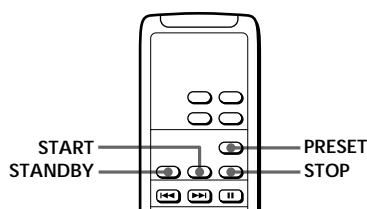
Gravação síncrona com um CD player utilizando um controlo remoto

Pressionando-se o botão START no controlo remoto opcional RM-J910/J710 (não fornecido) pode-se efectuar Gravação síncrona no deck de cassetes com um CD player da Sony. É possível utilizar esta função somente com CD players da Sony operáveis por controlo remoto.

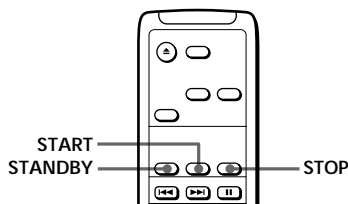
Nota

Utilize os botões do deck B no RM-J910.

RM-J910 (para somente TC-RE340)



RM-J710 (para somente TC-KE240)



- 1 Ajuste o selector de fonte no amplificador para CD player.
- 2 Insira um CD no CD player e escolha o modo de leitura (CONTINUE, SHUFFLE ou PROGRAM) do CD player.
- 3 Insira uma cassette.
- 4 Escolha o(s) lado(s) a ser(em) gravado(s) (somente TC-RE340).

Para gravar em	Ajuste DIRECTION MODE para
apenas um lado	↔
ambos os lados	↶ ou ↷




- 5 Carregue em STANDBY.
O CD player passa ao modo de leitura em pausa e o deck de cassetes, ao modo de gravação em pausa.

Para gravar no lado reverso

Carregue em ◀ (somente RM-J910) uma vez.

- 6 Pressione START.

Para cessar a Gravação síncrona
Carregue em STOP.

-  Quando ◀ se acende no passo 5 (somente TC-RE340)
Pressione ▶ uma vez para inverter a direcção antes de prosseguir para o Passo 6.
-  Caso o CD player tiver a função Busca de pico
Após executar os passos de 1 a 3, acima, pressione PRESET para activar a função Nível de gravação automático (consulte a página 10). Execute então o passo 4 (somente RM-J910).
-  Pode usar o telecomando para operar o CD player
Para iniciar a leitura do CD, pressione ■ duas vezes; para pausar a leitura do CD, prima ■ uma vez; para localizar uma faixa do CD, carregue em ◀ ou ▶▶

Nota

Alguns CD players podem não iniciar a leitura quando se pressiona START. Nesse caso, pressione ■ no CD player para iniciar a leitura.

Precauções

Segurança

- Não desmonte o aparelho — isto pode acarretar um choque eléctrico. Solicite assistência técnica somente a pessoal qualificado.
- Se algum objecto sólido ou líquido cair dentro do aparelho, desligue o deck de cassetes da rede eléctrica e submeta-o a uma averiguação técnica por pessoal qualificado antes de voltar a utilizá-lo.

Fontes de alimentação

- Antes de utilizar o deck de cassetes, verifique se a voltagem de funcionamento do mesmo é idêntica à tensão da rede eléctrica local. A voltagem de funcionamento está indicada na placa localizada na parte posterior do deck de cassetes.
- O aparelho não estará desligado da rede CA enquanto o cabo de alimentação estiver ligado a uma tomada de rede, mesmo que o aparelho tenha sido desligado.
- Caso não vá utilizar o deck de cassetes durante um longo período, certifique-se de desligá-lo da tomada da rede. Para desligar o cabo de alimentação CA, puxe-o pela ficha; nunca pelo cabo em si.
- A troca do cabo de alimentação CA deverá ser executada somente em serviços técnicos qualificados.

Funcionamento

- Devido a um mecanismo de segurança, as teclas de função estarão inoperantes se o compartimento de cassette não estiver completamente fechado, se não houver cassete inserida no compartimento, ou se uma cassete estiver inserida de maneira incorrecta no compartimento.
- Assegure-se de parar a fita antes de desligar o toca-fitas. Caso contrário, a fita poderá ser danificada.

Localização

- Instale o deck de cassetes em um local com ventilação adequada, de modo a evitar o sobreaquecimento interno do deck de cassetes.
- Não instale o deck de cassetes:
 - sobre uma superfície macia, tal como um tapete, que possa bloquear os orifícios de ventilação localizados na base do aparelho;
 - em um local próximo a fontes de calor;
 - em um local sujeito à luz solar directa;
 - em uma posição inclinada;
 - em um local sujeito a poeira excessiva ou choques mecânicos.

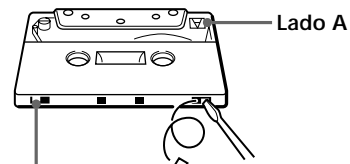
Limpeza do deck de cassetes

Limpe a parte externa, o painel e os controlos com um pano macio levemente humedecido com uma solução de detergente suave. Não utilize nenhum tipo de escova abrasiva, pó saponáceo ou solvente, tal como álcool ou benzina.

Caso surjam quaisquer dúvidas ou problemas concernentes a este deck de cassetes, consulte o seu agente Sony mais próximo.

Notas acerca das cassetes

Para proteger uma gravação no lado A ou B
Quebre a respectiva lingueta.

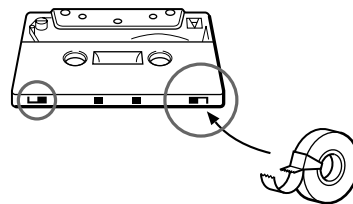


Lingueta para o lado B

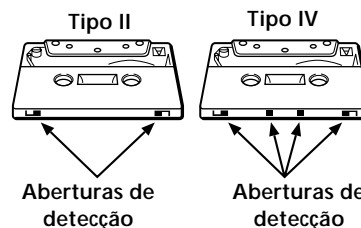
Lingueta para o lado A

Para gravar numa fita sem uma lingueta de protecção de gravações

Cubra o respectivo orifício de lingueta com fita adesiva.



Quando estiver a utilizar uma cassete do tipo II ou IV, seja cuidadoso para não cobrir as aberturas de detecção a serem utilizadas pelo deck para determinar o tipo de cassete.



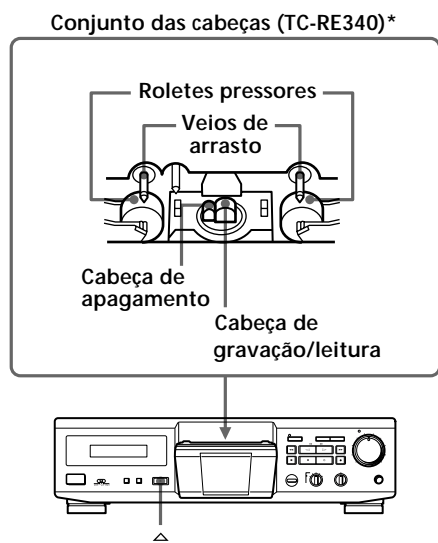
Acerca de cassetes com duração superior a 90 minutos

Não se recomenda a utilização de cassetes com duração superior a 90 minutos, excepto para gravações ou leituras contínuas e prolongadas. Tais fitas são muito finas e tendem a deformar-se com facilidade.

Acerca do manuseamento de cassetes

- Para evitar o depósito de sujidades nas cabeças e no trajecto da fita, evite tocar na superfície da fita de uma cassete.
- Deixe as cassetes distantes de equipamentos com ímans, tais como altifalantes e amplificadores, que podem causar distorções na fita ou apagamento de gravações.
- Não exponha as cassetes à luz solar directa, a temperaturas extremamente baixas ou à humidade.

Limpeza




* O TC-KE240 tem um rolete pressor e um veio de arrasto.

Limpeza das cabeças e do trajecto da fita

Limpe as cabeças e o trajecto da fita do deck de cassetes a cada 10 horas de funcionamento para evitar:

- sons de baixa qualidade;
- diminuição do nível sonoro;
- choro ou flutuação excessiva;
- perdas de som;
- apagamento incompleto;
- avarias na função de gravação.

Para assegurar melhores gravações, recomendamos a limpeza das cabeças e do trajecto da fita antes de cada gravação.

- 1** Pressione EJECT  para abrir o compartimento de cassete.
- 2** Com o deck de cassetes desligado, limpe as cabeças, os roletes pressores e os veios de arrasto com uma haste de algodão levemente humedecida com álcool ou um fluido de limpeza disponível no comércio, destinado a decks de cassetes.
Não insira uma cassete até que as áreas que foram sujeitas à limpeza tenham secado completamente.

Desmagnetização das cabeças

Após 20 ou 30 horas de utilização, ou caso perceba um ruído sibilante ou a perda das altas frequências, desmagnetize as cabeças com um desmagnetizador disponível no comércio para decks de cassetes. Consulte o manual de instruções do desmagnetizador.

Verificação de problemas

Na ocorrência de alguma das dificuldades a seguir durante a utilização do deck de cassetes, utilize este guia como auxílio para solucionar o problema. Caso o problema persista, consulte o seu agente Sony mais próximo.

As teclas de função não funcionam.

- ➔ O deck de cassetes acabou de ser ligado e não funcionará por aproximadamente 3 segundos. Aguarde até que o indicador ■ pare de piscar.
- ➔ Verifique se a cassete está inserida correctamente e o compartimento de cassete está completamente fechado.

O deck de cassetes não reproduz ou não grava.

- ➔ Ausência de cassete no compartimento de cassete.
- ➔ A fita atingiu o seu término.
- ➔ A fita está frouxa. Bobine a folga da fita.
- ➔ A lingueta de protecção de gravações foi removida da cassete (consulte a página 14).
- ➔ Certifique-se de que o ajuste do amplificador está correcto.
- ➔ Verifique se as ligações do deck de cassetes estão firmes.
- ➔ As cabeças e o trajecto da fita estão contaminados. Limpe-os (consulte a página 15).
- ➔ A cabeça de gravação/leitura está magnetizada. Desmagnetize-a (consulte a página 15).

Ocorrência excessiva de choro, flutuações ou perdas sonoras.

- ➔ Os veios de arrasto e os roletes pressores estão contaminados. Limpe-os (consulte a página 15).

Ocorrência de diminuição do nível sonoro, perdas sonoras ou reprodução insatisfatória das altas frequências./ Apagamento incompleto da fita./ Aumento de ruídos.

- ➔ A cabeça de gravação/leitura ou a cabeça de apagamento e o trajecto da fita estão contaminados. Limpe-os (consulte a página 15).
- ➔ A cabeça de gravação/leitura ou a cabeça de apagamento está magnetizada. Desmagnetize-a (consulte a página 15).

Presença de zumbidos e ruídos de interferências.

- ➔ O deck de cassetes está localizado nas proximidades de um televisor ou videogravador. Afaste o deck de cassetes do televisor ou videogravador.
- ➔ O deck de cassetes está localizado sobre ou sob o amplificador. Afaste o deck de cassetes do amplificador.

Ocorrência de desequilíbrio de tonalidade.

- ➔ Verifique se a posição do ajuste DOLBY NR é a mesma de quando a fita foi gravada.
- ➔ O deck de cassetes está localizado nas proximidades de um televisor ou videogravador. Afaste o deck de cassetes do televisor ou videogravador.

O movimento da fita cessa antes desta ter sido completamente rebobinada.

- ➔ A fita está frouxa. Retire a folga da fita.
- ➔ Caso "M" esteja exibido no mostrador, pressione MEMORY repetidamente até que "M" desapareça.
- ➔ O invólucro da cassete está arqueado. Utilize uma outra cassete.

A função Multi-AMS não funciona apropriadamente.

- ➔ Uma das faixas contém uma longa pausa, uma passagem de baixas frequências ou de volume muito baixo, ou um aumento ou diminuição gradual do volume.
- ➔ O espaço anterior à faixa é inferior a 4 segundos de duração. Insira um espaço em branco de 4 segundos, utilizando a tecla REC MUTING ○.
- ➔ A intensidade do sinal dos canais direito e esquerdo é muito diferente.
- ➔ Presença de ruídos no espaço anterior à faixa.
- ➔ A tecla ►► (ou ◀◀) foi pressionada imediatamente antes do início da próxima faixa ou imediatamente após o início da faixa corrente.

Ocorrência de ruído de transporte da fita excessivamente alto durante o avanço rápido ou a rebobinagem.

- ➔ Este ruído é causado pela cassete e não significa um problema mecânico.

A tecla EJECT ≡ não funciona.

- ➔ O deck de cassetes está a reproduzir ou a gravar. Pressione a tecla ■ ou PAUSE ■ para cessar a reprodução ou gravação antes de pressionar a tecla EJECT ≡.
- ➔ Houve um corte no fornecimento de alimentação, o deck de cassetes foi desligado ou o cabo de alimentação foi desconectado durante operações com a fita. Ligue novamente a alimentação ou desligue o deck de cassetes e então ligue-o novamente.

Especificações

Sistema

Sistema de gravação

Estéreo de 4 pistas e 2 canais

Tempo de bobinagem rápida (aproximado)

100 seg. (com cassetes C-60 da Sony)

Corrente de polarização

Polarização de corrente alternada

Relação sinal/ruído (ao nível de pico e ponderado com Dolby NR desactivado)

Fitas tipo I, Type I da Sony (NORMAL): 55 dB

Fitas tipo II, Type II da Sony (HIGH): 57 dB

Fitas tipo IV, Type IV da Sony (METAL): 58 dB

Aprimoramento da relação sinal/ruído (valores aproximados)

Com Dolby B NR activado: 5 dB a 1 kHz,
10 dB a 5 kHz

Com Dolby C NR activado: 15 dB a 500 Hz,
20 dB a 1 kHz

Distorção harmónica

0,4% (com fitas tipo I, Type I da Sony (NORMAL):
160 nWb/m 315 Hz, 3ª D.H.)

1,8% (com fitas tipo IV, Type IV da Sony (METAL):
250 nWb/m 315 Hz, 3ª D.H.)

Resposta em frequência (com Dolby NR desactivado)

Fita tipo

Fita tipo I, Type I da Sony (NORMAL)	30 – 15.000 Hz (±3 dB, IEC), 20 – 16.000 Hz (±6 dB)
--------------------------------------	--

Fita tipo II, Type II da Sony (HIGH)	30 – 16.000 Hz (±3 dB, IEC), 20 – 17.000 Hz (±6 dB)
--------------------------------------	--

Fita tipo IV, Type IV da Sony (METAL)	30 – 18.000 Hz (±3 dB, IEC), 20 – 19.000 Hz (±6 dB), 30 – 13.000 Hz (±3 dB, -4 dB em gravações)
---------------------------------------	---

Choro e flutuação

±0,15% pico ponderado (IEC)

0,1% RMS ponderado (NAB)

±0,2% pico ponderado (DIN)

Entradas

Linhas de entrada (tomadas RCA)

Sensibilidade: 0,16 V

Impedância de entrada: 47 kohms

Saídas

Linhas de saída (tomadas RCA)

Nível de saída nominal: 0,5 V a uma impedância de carga de 47 kohms

Impedância de carga: superior a 10 kohms

Auscultadores (tomada universal estéreo)

Nível de saída: 0,25 mW a uma impedância de carga de 32 ohms

Generalidades

Alimentação

Europa e certos países da Ásia: 220 – 230 V CA, 50/60 Hz

Austrália: 240 V CA, 50/60 Hz

Outros países: 110 – 120/220 – 240 V CA, 50/60 Hz

Consumo

TC-RE340: 15 W

TC-KE240: 14 W

Dimensões (aprox.) (l/a/p)

430 × 120 × 290 mm

Peso (aprox.)

3,3 kg

Acessórios fornecidos

Consulte a página 4.

Acessório opcional

Controlo remoto RM-J910/J710

Para maiores informações quanto à disponibilidade do commander remoto, contacte o seu revendedor Sony mais próximo.

Design e especificações sujeitos a alterações sem aviso prévio.

Glossário

ATS

É a selecção automática do tipo de fita. O deck de cassetes ajusta automaticamente as características de equalização e a corrente de polarização apropriadas ao tipo de fita inserida no deck.

Calibragem automática

É o ajustamento automático da corrente de polarização e do nível de gravação conforme a cassette inserida.

Este ajustamento funciona juntamente com a função ATS (selecção automática do tipo de fita; veja acima) do deck, a fim de oferecer os melhores resultados possíveis de gravação com qualquer tipo de fita.

Dolby HX Pro

É um sistema que reduz distorções e aumenta a expansão de alta frequência durante a gravação. Uma fita gravada com este sistema produz o mesmo som de alta qualidade, mesmo quando reproduzida em outros decks de cassetes.

Dolby NR (redução de ruídos)

É um sistema que elimina os ruídos sibilantes de fundo da fita, mediante o reforço dos sinais de baixo nível na gama das altas frequências durante a gravação, e posterior redução desses sinais durante a leitura.

Existem quatro tipos: A, B, C e S. O tipo A é destinado ao uso profissional (não disponível neste deck de cassetes), e os tipos B, C e S destinam-se ao consumidor em geral. O tipo S é o que possui a capacidade máxima de redução de ruídos, seguido pelos tipos C e B.

Filtro MPX

Filtro multiplex. Um filtro destinado à eliminação dos sinais da portadora estéreo de 19 kHz e da subportadora de 38 kHz que possam prejudicar o funcionamento do sistema Dolby NR. Geralmente, os sintonizadores são equipados com um filtro multiplex. Caso não consiga resultados satisfatórios quando da gravação de transmissões FM com o sistema Dolby NR, o seu sintonizador não possui um filtro, ou o filtro não está funcionando. Neste caso, gire o comutador DOLBY NR no sentido anti-horário para a posição desejada —B ou C com MPX FILTER.

Função Nível de gravação automático

Uma função que ajusta automaticamente o nível de gravação de acordo com o nível de sinal de pico da fonte de programa antes da gravação.

Quando activada, esta função diminui gradualmente o nível de gravação quando o nível do sinal aumentar excessivamente durante a gravação.

Multi-AMS

O sensor automático múltiplo de músicas é uma função que localiza o início de até 30 faixas anteriores ou posteriores à faixa corrente, mediante a detecção do espaço em branco (de mais de 4 segundos) entre as faixas.

Sinais de teste

São sinais (10 kHz e 400 Hz) gerados pelo deck de cassetes para a calibragem da corrente de polarização e do nível de gravação.

Índice remissivo

A, B

Accesórios
 fornecidos 4
 opcionais 17
 Ajuste
 nível de gravação automaticamente.
Consulte Nível de gravação automático
 nível de gravação manualmente, do 7
 volume, do 5
 Alta velocidade
 função avanço rápido 5
 função rebobinamento 5
 ATS 9, 18
 Busca. *Consulte* Localização

C

Cabeças
 desmagnetização das 15
 limpeza das 15
 Cabo de ligação de áudio 4
 Cabo Control A1II 4, 14
 Calibragem automática 9, 18
 Cassete. *Consulte* Fita
 Commander remoto 4, 17, 21
 Conexões. *Consulte* Ligações
 Controlo remoto 4, 13, 17

D

Desempacotamento 4
 Diferenças entre os modelos 2
 Dolby HX Pro 7, 18
 Dolby NR 5, 7, 18

E

Especificações 17

F

FILTER. *Consulte* Filtro MPX
 Filtro MPX 7, 18
 Fita
 ejeção da 5, 7
 limpeza do trajecto da 15
 notas acerca da 14
 protecção de gravações na 14
 tipos de 14

G, H

Graduador 11
 Gradação
 início gradual. *Consulte* Graduador
 término gradual. *Consulte* Graduador
 Gravação
 gravação básica 6
 gravação sincrónica de CD 12
 transmissões FM, de 7
 Gravação silenciada 11
 Gravação sincrónica de CD
 através de um cabo Control A1II 12
 utilizando um controlo remoto 13

I, J, K

- Inserção
 - cassete, da 5, 6
 - espaços em branco, de 11

L

- Leitura
 - automática 8
 - básica 5
 - memorizada 8
- Leitura automática 8
- Leitura memorizada 8
- Ligações
 - introdução 4
 - ligações 4
- Limpeza
 - cabeças e do trajecto da fita, das 15
 - parte externa, da 14
- Localização
 - início da fita, do 8
 - faixas 8
 - trecho particular, de 8

M

- Multi-AMS 8, 18

N, O, P, Q, R

- Nível de gravação automático 10, 18

S, T, U

- Seleção automática do tipo de fita. *Consulte* ATS
- Sensor automático de músicas. *Consulte* Multi-AMS
- Sinais de teste 9, 18

V, W, X, Y, Z

- Verificação de problemas 16

Nomes dos controlos**Teclas**

- ARL (ajuste automático do nível de gravação) 10
- FADER do graduador 11
- MEMORY de leitura memorizada 8
- PAUSE ■■ de pausa 5, 7, 9 – 12
- REC ● (gravação) 6, 7, 12
- REC MUTING ○ de silenciamento de gravação 11
- RESET de reinício 8
- SYNCHRO de sincronização 12
- EJECT ≙ (ejeção) 5, 6, 15
- (paragem) 5, 7, 9 – 12
- ▷ (leitura progressiva) 5, 6, 8, 10 – 12
- ◁ (leitura do lado reverso) 5, 7, 8, 12
- ▶▶, ◀◀ (avanço rápido e rebobinagem/AMS) 5, 8

Selectores

- DIRECTION MODE do sentido de movimento da fita 5, 6, 12, 13
- DOLBY NR de redução de ruídos Dolby 7

Interruptores

- POWER de alimentação 5, 6

Controlos

- REC (gravação) LEVEL do nível de gravação 7, 10

Tomadas

- CONTROL A1II do controlo de sincronização 4
- PHONES dos auscultadores 5

Outros

- Compartimento de cassete 5, 6, 15
- Indicador AUTO 6, 10, 11
- Indicador do botão SYNCHRO 17
- Medidores do nível de pico 7

